

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17619311300002

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 17619311300002
Erfassungseinheit Name Schlucht- und Hangmischwälder
LRT/(Flächenanteil): 9180* - Schlucht- und Hangmischwälder (100%)

Interne Nr.	9180_B	Feld Nr.	7618553307
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8006
Kartierer	Dieterle, Th.	Erfassungsdatum	16.04.2007 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Der einzige Bestand im Gebiet ist ein von Eschen (*Fraxinus excelsior*) dominierter Ahorn- Eschen- Schluchtwald auf einem nach Norden bis Osten exponierten Prallhang der Stunzach. Beigemischt sind Bergahorn (*Acer pseudoplatanus*) und Winterlinde (*Tilia cordata*). Hinzukommen als nicht gesellschaftstypische Arten Schwarzpappelhybriden (*Populus canadensis*), Fichte (*Picea abies*) und auch die Stieleiche (*Quercus robur*). Insgesamt liegt der Anteil gesellschaftstypischer Arten bei gut 80%. Der Unterstand besteht aus dichtem Strauchwuchs. Die Strauch- und Bodenvegetation ist überwiegend typisch und üppig mit Stachelbeere (*Ribes uva-crispa*), Wolfseisenhut (*Aconitum lycoctonum*), Giersch (*Aegopodium podagraria*) und Bingelkraut (*Mercurialis perennis*). Im Frühjahrsaspekt ist v. a. im Norden reichlich Lerchensporn (*Corydalis cava*) und Gelbes Buschwindröschen (*Anemone ranunculoides*) zu finden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des prioritären Lebensraumtyps Schlucht- und Hangmischwälder wird aufgrund der mäßig typischen Baumartenzusammensetzung und der durchschnittlichen Bewertung der Habitatstrukturen nur mit gut eingestuft.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Acer campestre</i>	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Acer pseudoplatanus</i>	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17619311300002

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Aconitum lycoctonum	dt. Name Wolfs-Eisenhut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alliaria petiolata	dt. Name Knoblauchsrauke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Anemone ranunculoides	dt. Name Gelbes Windröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Corydalis cava	dt. Name Hohler Lerchensporn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Crataegus monogyna	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Lamium galeobdolon	dt. Name Kleine Goldnessel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Schlucht- und Hangmischwälder - 17619311300002

24.04.2016

<p>Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lonicera xylosteum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Rote Heckenkirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Mercurialis perennis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Wald-Bingelkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ribes uva-crispa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Stachelbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Sambucus nigra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Schwarzer Holunder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Tilia platyphyllos Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung</p>	<p>dt. Name Sommer-Linde Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 17619311300003

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 17619311300003
Erfassungseinheit Name Auenwälder mit Erle, Esche, Weide
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr. 91E0_B **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 4 **Fläche (m²)** 10235
Kartierer Huettl, Birgit **Erfassungsdatum** 08.10.2013 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Im Wald überwiegend als schmaler Streifen an Waldbächen und kleinflächig auf Quellen anzutreffen. Der Lebensraumtyp ist dabei als Hainmieren-Schwarzerlen-Auwald an schnell fließenden Waldbächen, als Schwarzerlen- Eschen- Wald auf quelligen Standorten und als schmaler bachbegleitender Auenwaldstreifen am Waldrand ausgebildet. Fast überall ist dabei die Schwarz-Erle (*Alnus glutinosa*) dominierend. Beigemischt sind einzelne Eschen (*Fraxinus excelsior*) und Weiden (*Salix spec.*). Gesellschaftsfremde Baumarten sind Fichte (*Picea abies*) und Pappel-Hybriden (*Populus spec.*). Insgesamt liegt ihr Anteil bei knapp 20 %. Die Verjüngung spielt in den meist mittelalten Baumhölzern noch keine Rolle. Es sind aber, sofern vorhanden, überwiegend gesellschaftstypische Baumarten zu finden. Die Bodenvegetation wird örtlich von Nährstoffzeigern geprägt, ist aber insgesamt typisch und standortsgemäß.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Der Erhaltungszustand des prioritären Lebensraumtyps 91E0 ist gut ÷ B. Habitatstrukturen wie Totholz und Habitatbäume sind jedoch mengenmäßig nur schwach vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (52.013%)
7619 (47.987%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 17619311300003

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine amara	dt. Name Bitteres Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex remota	dt. Name Winkel-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Circaea lutetiana	dt. Name Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Deschampsia cespitosa	dt. Name Rasen-Schmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Equisetum sylvaticum	dt. Name Wald-Schachtelhalm
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkäppchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 17619311300003

24.04.2016

wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Impatiens noli-tangere Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Rührmichnichtan Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lonicera xylosteum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Rote Heckenkirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Populus canadensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Kanadische Pappel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Artengruppe Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Bruch-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys sylvatica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Wald-Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide - 17619311300003

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswände im Stunzachtal - 17619311300004

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 17619311300004
Erfassungseinheit Name Felswände im Stunzachtal
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltenvegetation (100%)

Interne Nr.	8210_B	Feld Nr.	7618760513	
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	1374	
Kartierer	Wedler, A. Ltd. WBK Dir.	Erfassungsdatum	30.10.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mehrere offene Muschelkalk Felswände ehemaliger Abbaustellen oder Aufschlüsse entlang der Straße Gruol - Hospach. Norden: 2 Kleine Aufschlüsse unter lichtem Gehölzschirm, reichlich Mauerraute in der hier südl. Tf. Finstere Halde: Um 100 m lange teilweise überwachsene und unterbrochene Muschelkalfelswand an einem steilen Hang. Felswand bis ca. 7 m Hoch örtlich mit Efeu bewachsen sonst ausschließlich Moose und Flechten; örtlich dichter und überschirmender Wuchs an Pioniergehölzen; Bodenvegetation vor der Wand nähr- bzw. stickstoffreich. An einer Stelle von etwas Quellwasser überrieselt (s. 5093). Süden: kleine Felswand einer ehemaligen Abbaustelle mit spärlicher Vegetation auf den Vorsprüngen einzelne Arten der Kalk-Magerrasen. Lichter Sukzessionswald, weiter im Süden direkt an der Straße ein Aufschluss von über 90 m Länge und bis 6 m Höhe, teilweise von Sträuchern bewachsen, etwas Fetthenne auf den Vorsprüngen sowie Arten der Kalk-Magerrasen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturnahe Wänmde mit teils wenig spezifischer Vegetation.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Felswände im Stunzachtal - 17619311300004

24.04.2016

Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	LICHENS	dt. Name	Flechten
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 17619311300005

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 17619311300005
Erfassungseinheit Name Felswand im Stunzachtal O Gruol
LRT/(Flächenanteil): 8210 - Kalkfelsen mit Felsspaltvegetation (99%)

Interne Nr.	8210_C	Feld Nr.	7618760813
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1577
Kartierer	Wedler, A. Ltd. WBK Dir.	Erfassungsdatum	29.10.2013 Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Aufgelassene Felswand eines ehemaligen Steinbruchs mit bis zu 20 m hohen Wänden, Gebüsch an trockenwarmer Standorte und kleinen Höhlen. Steile Felswand mit einzelnen mit Gebüsch und Arten der Kalkmagerrasen bewachsenen Vorsprüngen; Ansätze von Felsspaltvegetation vorhanden; einzelne Pioniergehölze am Felsfuß. 3 Klufthöhlen unzugänglich in der Felswand, daher keine Angabe zur Tiefe. Gehölze mit viel Liguster, Rose und Schlehe.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Wegen spärlicher Vegetation und Müll nur durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen	423 Ablagerung von Bauschutt	Grad 3	stark
	424 Ablagerung von Müll	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asplenium ruta-muraria	dt. Name Mauerraute
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 17619311300005

24.04.2016

Häufigkeit BB

Status

Quelle Waldbiotopkartierung

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 17619311300005

24.04.2016

1. Nebenknoten: 8310 (1%)

Nebenknoten Nummer: 1 **LRT/(Flächenanteil):** 8310 - Höhlen (1%)

Beschreibung s. Hauptbogen.

Erhaltungszustand Bewertung Nebenknoten

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Höhlen ohne spezifische Artennachweise aber wegen Unzugänglichkeit kaum beeinträchtigt

Beeinträchtigung Nebenknoten

Beeinträchtigungen Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten Nebenknoten

wiss. Name Bryophyta	dt. Name Moose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name LICHENS	dt. Name Flechten
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle Waldbiotopkartierung	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Stunzachschnitt an der Eckhalde N Hospach -
17619311300006

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 17619311300006
Erfassungseinheit Name Stunzachschnitt an der Eckhalde N Hospach
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	3260_B	Feld Nr.	7618760913	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1313	
Kartierer	Wedler, A. Ltd. WBK Dir.	Erfassungsdatum	30.10.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Weitgehend naturnaher Abschnitt der Stunzach mit flutender Wasservegetation. Abschnitt der Stunzach im Waldbereich mit einreihiger Baumreihe aus Hybrid-Pappel und einzelnen Weiden und Eschen. Im Wasser an größeren Steinen flutende Moose anhaftend, außerdem Algenwuchs. Im Mittel ca 6 m breit. Das Bachbett ist zwar unverbaut, ist aber in der Vergangenheit wohl verlegt worden. Das eingemessene Bachflurstück ist außerdem nicht mehr aktuell. Angrenzende Nutzung: Weide

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	B	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Flutende Vegetation in geringer Deckung, teilweise Algenwuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Fontinalis antipyretica	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Rhynchosygium riparioides	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Quellen "Finstere Halde" Stunzachtal O Gruol - 17619311300007

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 17619311300007
Erfassungseinheit Name Quellen "Finstere Halde" Stunzachtal O Gruol
LRT/(Flächenanteil): 7220* - Kalktuffquellen (100%)

Interne Nr.	7220_C	Feld Nr.	7618509396	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	85	
Kartierer	Wedler, A. Ltd. WBK Dir.	Erfassungsdatum	08.10.2013	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung 2 Sinterquellen in einer Muschelkalkfelswand und am Hang innerhalb eines eschenreichen Sukzessionswaldes. Auf der Felswand schwach überrieselte Bereiche mit kleinen versinteren Moosbeständen und viel Gehölzwuchs; vor der Felswand Stickstoffzeiger und Springkraut. Am Oberhang in einer Quellrinne schwach schüttende Fließquelle aus kleinem Quelltopf, abführende Rinne mit Versinterungen und kleinen Moosfluren; viel Schlagabraum und Totholz; kaum zugänglich.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	-
Habitatstruktur	C	-
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Wegen insgesamt schwacher Ausprägung nur durchschnittlicher Erhaltungszustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100.004%)

TK-Blatt 7618 (100.004%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Cratoneuron commutatum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Eucladium verticillatum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle Waldbiotopkartierung

dt. Name Wirtliges Schönastmoos
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen -
27619311300002

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300002
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_015_J6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3984
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese an schwach geneigter südöstlicher Böschung. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist mit mittlerer Wüchsigkeit, durch das Fehlen von Obergräsern und einer mäßig dichte Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Dabei sind Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vorhanden. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern. Dagegen finden sich keine Nährstoffzeiger. Die Fläche wird als Mähweide genutzt und wird mit Rindern beweidet. Sie ist mäßig durch Auftreten von Störzeigern beeinträchtigt. Das zahlreiche Auftreten von Breitwegerich spricht für eine hohe Trittbelastung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern und keinen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Homogen ausgebildeter Bestand von mittlerer Wüchsigkeit, der durch das Fehlen von Obergräsern geprägt. Auftreten von Störzeigern, vermutlich durch Nutzung als Mähweide. Dadurch beeinträchtigung der Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Trespen-Glatthaferwiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern und keinen Nährstoffzeigern. Auftreten einiger Störzeiger. Wird mit Rindern beweidet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen -
27619311300002

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium arvense	dt. Name	Acker-Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fragaria vesca	dt. Name	Wald-Erdbeere
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen -
2761931130002

24.04.2016

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago sativa agg.	dt. Name Artengruppe Luzerne
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen -
27619311300002

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia angustifolia	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia tetrasperma	dt. Name Viersamige Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 1 -
27619311300003

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300003
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_011_J6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2856
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit einigen Obstbäumen in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Lokal ist die Wiese nährstoffreicher. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Dadurch überwiegen die Kräuter. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen hohen Deckungsanteil an magerkeitszeigenden Kräutern. Dagegen finden sich keine Nährstoffzeiger. Aspektprägend sind Wiesen-Salbei und Margerite. Die Fläche wird zwei bis dreischürig mit einem Rasenmäher gemäht. Sie ist schwach durch das Auftreten einiger Störzeiger geprägt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig Artenreich mit hohem Deckungsanteil an Magerkeitszeigern und keinen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Niedrigwüchsige Wiese mit Kräuterdominanz. Fläche wird mit Rasenmäher gemäht, dadurch Beeinträchtigung der Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese ohne Nährstoffzeiger. Krautreich durch ungünstiges Mahdregime.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 1 -
27619311300003

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 1 -
27619311300003

24.04.2016

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago sativa	dt. Name Echte Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 1 -
27619311300003

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 2 -
27619311300004

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300004
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

Interne Nr.	6510_B_010_J6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4399
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese an schwach geneigter südlicher Böschung. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist mit mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer lichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei liegen Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern. Dagegen finden sich keine Nährstoffzeiger. Aspektprägend ist Wiesen-Salbei. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig Artenreich mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern und keinen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	A	Homogen ausgebildeter Bestand von mittlerer Wüchsigkeit. Kräuter und Gräser liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gut ausgebildete Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Nur mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit hohem Anteil an Magerkeitszeigern. Gut ausgebildete Struktur ohne Nährstoffzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 2 -
27619311300004

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 2 -
27619311300004

24.04.2016

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago sativa	dt. Name Echte Luzerne
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 2 -
27619311300004

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese westlich von Owingen - 27619311300005

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300005
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese westlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (95%)

Interne Nr.	6510_B_009_J6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2423
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit einigen Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen, da die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern und einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Dabei liegen Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Dabei finden sich allerdings keine Nährstoffzeiger. Aspektprägend ist Wiesen-Kümmel und die Hahnenfuß-Arten. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreich mit einem Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen ohne Vorkommen von Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	A	Heterogener hochwüchsiger Bestand mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Kräuter und Gräser liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor, dadurch gut ausgeprägte Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Hochwüchsige, artenreiche, typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen ohne Vorkommen von Nährstoffzeigern. Allerdings Teilbereiche nährstoffreicher ausgebildet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese westlich von Owingen - 27619311300005

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese westlich von Owingen - 27619311300005

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Futter-Esparssette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese westlich von Owingen - 27619311300005

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 3 - 27619311300006

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300006
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_008_J6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4435
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese an schwach geneigter südöstlicher Böschung. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer lichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei liegen Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch viele Magerkeitszeiger. Dagegen finden sich kaum Nährstoffzeiger. Die Fläche weist einen blumebunten Aspekt aus. Sie wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit vielen Magerkeitszeigern und keinen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	A	Gute Strukturausbildung, durch homogen ausgebildeten Bestand von mittlerer Wüchsigkeit und ausgeglichenem Kräuter-Gräser-Verhältnis.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Blumenbunte artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit guter Struktur und kaum Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (67.79%)
122 Obere Gäue (32.21%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 3 -
27619311300006

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 3 -
27619311300006

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese westlich von Owingen 3 -
27619311300006

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 27619311300007

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300007
Erfassungseinheit Name Felswand im Stunzachtal O Gruol
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

Interne Nr.	6510_C_007_J6_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2314	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit einigen Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen, da die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern und einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Dabei liegen Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einige Magerkeitszeigern. Dabei finden sich allerdings keine Nährstoffzeiger. Aspektprägend ist Margerite. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einigen Magerkeitszeigern ohne Vorkommen von Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Struktur von von mittlerer Wüchsigkeit. Leicht beeinträchtigte Ausprägung, durch heterogenen Bestand mit nährstoffreicheren Teilbereichen und ausgeglichenem Gräser-Kräuter-Verhältnis.
Beeinträchtigung	B	Auftreten von einigen Störstellen
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit nährstoffreicheren Teilbereichen um die Baumscheiben. Grasreich ohne Nährstoffzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 2761931130007

24.04.2016

Status Quelle	Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 27619311300007

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Felswand im Stunzachtal O Gruol - 2761931130007

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
27619311300008

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300008
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

Interne Nr.	6510_C_006_J6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	856
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, mit einigen Obstbäumen, an schwach geneigter südöstlicher Böschung. Der Bestand ist heterogen, da die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Kräuter in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch viele magerkeitszeigende Kräuter. Gräser fehlen fast vollständig. Daneben finden sich auch keine Nährstoffzeiger. Aspektprägend sind die verschiedenen Kräuter. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit vielen magerkeitszeigenden Kräutern, kaum Gräsern und keinen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Nicht ganz optimale Struktur, durch heterogen ausgebildeten Bestand mit nährstoffreicheren Teilbereichen und einer Dominanz der Kräuter.
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Magere, kräuterreiche und extrem grasarme, mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese ohne Vorkommen von Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
27619311300008

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
27619311300008

24.04.2016

wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
27619311300008

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen - 27619311300009

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300009
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

Interne Nr.	6510_C_005_J6_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3045	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, mit einigen Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen. In Teilbereichen, wie um die Baumscheiben, ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer lichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser in der Fläche.
 Gekennzeichnet ist die Wiese durch einige Magerkeitszeiger, die aber vorwiegend in geringer Abundanz vorkommen. Daneben finden sich auch einige Nährstoffzeiger.
 Aspektprägend sind die Gräser.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist schwach durch das Auftreten von Störzeigern beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit etlichen Magerkeitszeigern, einigen Nährstoffzeigern und Störzeigern.
Habitatstruktur	B	Heterogener Bestand von mittlerer Wüchsigkeit. Leicht beeinträchtigt durch nicht ganz typische Struktur bei nährstoffreicheren Teilbereiche und Überwiegen der Gräser.
Beeinträchtigung	B	Durch Holzablagerung auftreten von Störzeigern
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen. Grasreiche und kräuterarme Fläche die lokal eutrophiert ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Altvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
---	-------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
2761931130009

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Agrostis stolonifera Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Straußgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
27619311300009

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Fragaria vesca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Erdbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lamium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiße Taubnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
2761931130009

24.04.2016

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südwestlich von Owingen -
2761931130009

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Saxifraga granulata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knöllchen-Steinbrech Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 1 - 27619311300010

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300010
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_004_J6_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7571	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, an schwach geneigtem nördlichen Hang. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Der Oberhang im SW ist etwas nährstoffreicher. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter sind in der Fläche in einem ausgeglichenem Verhältnis. Gekennzeichnet ist die Wiese durch wenige Magerkeitszeiger, die aber mit recht hoher Abundanz vorkommen. Im SW v.a. der Wiesen-Kümmel, im NO v.a. die Wiesen-Flockenblume. Punktuell kommen bedeutsamere Magerkeitszeiger wie die Büschel-Glockenblume vor. Auch Nährstoffzeiger sind vertreten. Die Fläche wurde vermutlich früh beweidet und stand deshalb zum Zeitpunkt der Kartierung deutl. niedriger als vergleichbare Flächen in der Umgebung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreiche Fläche mit wenigen Magerkeitszeigern aber hoher Abundanz und einigen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Homogen ausgebildeter, niedrigwüchsiger Bestand mit ausgeglichenem Kräuter-Gräser-Verhältnis. Durch frühe Beweidung leicht beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	B	Möglicherweise leichte Beeinträchtigung durch Wildschweinschäden.
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern und Nährstoffzeigern. Vermutlich früh beweidet

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 1 - 27619311300010

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Anthriscus sylvestris</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Kerbel</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Campanula glomerata</p> <p>Häufigkeit wenige, vereinzelt</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Büschel-Glockenblume</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carum carvi</p> <p>Häufigkeit sehr viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Kümmel</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Centaurea jacea</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Flockenblume</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Colchicum autumnale</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Herbst-Zeitlose</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Crepis biennis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Pippau</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Dactylis glomerata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Knäuelgras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium album</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Weißes Wiesenlabkraut</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Helictotrichon pubescens</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Flaumiger Wiesenhafer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 1 - 27619311300010

24.04.2016

wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 1 - 27619311300010

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen -
27619311300011

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300011
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_A_001_J7_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1170
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Sehr artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, an schwach geneigter östlicher Böschung. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern und einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter sind in der Fläche in einem ausgeglichenem Verhältnis. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von vielen Magerkeitszeiger, wovon Gewöhnliches Kreuzblümchen und Wundklee hervorzuheben sind, sowie einigen typischen Wiesenarten. Es finden sich keine Nährstoffzeiger. Die Fläche weist einen blumenbunten Aspekt auf, ohne Dominanz einzelner Arten. Sie wird vermutlich regelmäßig gemäht und ist schwach durch das Auftreten von Störzeigern beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich mit vielen Magerkeitszeigern und einigen typischen Wiesenarten ohne Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Struktur. Homogen ausgebildet von mittlerer Wüchsigkeit und ausgewogenem Gräser-Kräuter-Verhältnis.
Beeinträchtigung	B	Leichte Beeinträchtigung durch Lagerung von Gehölzschnitt
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit vielen Magerkeitszeigern und ohne Nährstoffzeigern

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen -
27619311300011

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthyllis vulneraria	dt. Name	Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen -
27619311300011

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen -
27619311300011

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen -
27619311300011

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Polygala vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tauben-Skabiose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südlich von Owingen -
27619311300011

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Urtica dioica	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 2 - 27619311300012

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300012
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

Interne Nr. 6510_C_003_J7_WS **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6743
Kartierer Siewert, Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 16.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit einigen Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Lokal, wie an den Baumscheiben, ist die Wiese nährstoffreicher. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen Kräuter in der Fläche.
 Gekennzeichnet ist die Wiese durch Magerkeitszeiger. Daneben finden sich aber auch einige Nährstoffzeiger. Die Fläche wird eventuell als Mähweide genutzt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreiche Fläche mit einigen Magerkeitszeigern aber auch einigen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Nicht ganz optimale Habitatstruktur durch heterogen ausgebildeter Bestand mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Wiese von mittlere Wüchsigkeit, die eventuell als Mähweide genutzt wird.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen. Kräuterdominiert und eventuell als Mähweide genutzt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 540 Mähweide

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
---	--

<p>wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 2 - 27619311300012

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 2 - 27619311300012

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon autumnalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südlich von Owingen 2 - 27619311300012

24.04.2016

wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Urtica dioica	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 - 27619311300013

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300013
Erfassungseinheit Name Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_003_L3_FW	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1554	
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Kohldistel-Glatthafer-Wiese die am Hangfuß in einer Feuchtwiese übergeht, in stark geneigter südöstlicher Hang-Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in der Fläche in einem ausgeglichenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Frische- und Feuchtezeiger. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Frische- und Feuchtezeigern, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit, aber heterogener Struktur, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Kohldistel-Glatthafer-Wies, die am Hang in eine Feuchtwiese übergeht und dadurch eine heterogene Struktur aufweist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300013

24.04.2016

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia brittingeri	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300013

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300013

24.04.2016

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 - 27619311300014

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300014
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_002_L3_FW	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	7832	
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südöstlicher Hang-Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit Anklängen an einen Magerrasen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in der Fläche in einem ausgeglichenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch schütter bewachsene und höher wüchsige Bereiche. Arten der Glatthafer-Wiesen sind eher selten. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, aber mit wenigen Arten der Glatthafer-Wiesen, dadurch leicht eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogen ausgeprägte Wiese, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, die teilweise sehr mager ausgeprägt ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Altvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300014

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Büschel-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major 	dt. Name Große Pimpinell

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300014

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300014

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium campestre Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium medium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 - 27619311300015

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300015
Erfassungseinheit Name Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_001_L3_FW	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	464	
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Kohldistel-Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Kräuter in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Arten der frischeren und feuchteren Standorte. Aspekträgend ist Große Bibernelle.
 Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Frische- und Feuchtezeigern, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch dichte Schicht der Kräuter leicht eingeschränkte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Kohldistel-Glatthafer-Wiese, die ehemals als Feuchtwiese erfasst wurde.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300015

24.04.2016

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300015

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus auricomus [sensu lato]	dt. Name	Goldhahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Silene dioica	dt. Name	Tag-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300015

24.04.2016

wiss. Name	Tragopogon pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 1 - 27619311300016

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300016
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von Binsdorf 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_002_M2_FW	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1255
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch das Nebeneinander von Feuchte- und Trockenzeigern wie Großer und Kleiner Wiesenknopf. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Feuchte- und Trockenzeigern aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	C	Heterogene Wiese mit dichter Grasschicht, dadurch beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte mit einem Nebeneinander von Feuchte- und Trockenzeigern und beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 1 - 27619311300016

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 1 - 27619311300016

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla sterilis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Erdbeer-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 1 - 27619311300016

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300017

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300017
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_003_M2_FW	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3696	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang	Erfassungsdatum	16.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist überwiegend homogen ausgebildet, wobei Anklänge an Magerrasen ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei sind Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vorhanden.
 Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch das Vorkommen von Aufrechter Trespe. Die Magerkeitszeiger prägen den Bestand.
 Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit vielen Magerkeitszeigern, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur einer Salbei-Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit mageren, von der Aufrechten Trespe geprägter Bestand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Altvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300017

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Campanula glomerata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Büschel-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300017

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 -
27619311300017

24.04.2016

wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300018

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300018
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_004_M2_FW	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7915
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei sind Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vorhanden.
 Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern, wie Aufrechte Trespe, Zottiger Klappertopf und Knäuel-Glockenblume.
 Die Fläche wird vermutlich gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich durch Magerkeitszeiger geprägt, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur einer Salbei-Glatthafer-Wiese, mit lichter Obergräsernschicht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese durch Aufrechte Trespe geprägt und gut ausgebildeter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300018

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Büschel-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300018

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300018

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von Binsdorf 2 - 27619311300019

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300019
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von Binsdorf 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_005_M2_FW	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1750	
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in stark geneigter nordöstlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine dichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch einen dichten Grasbestand und das Nebeneinander von Feuchte- und Trockenzeigern. Die Fläche wurde im letzten Jahr nicht gemäht und ist schwach durch das Brachliegen beeinträchtigt

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, mit Feuchte- und Trockenzeigern aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	C	Durch dichte Grasschicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, die im letzten Jahr nicht gemäht worden ist.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 2 - 27619311300019

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Angelica sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Engelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 2 - 27619311300019

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nordöstlich von
Binsdorf 2 - 27619311300019

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 4 -
27619311300020

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300020
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_006_M2_FW	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	898
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, an stark geneigtem Südost-Hang. Der Bestand ist überwiegend homogen ausgebildet, wobei Anklänge an Magerrasen ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei sind Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vorhanden. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern. Die Fläche wird vermutlich gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit vielen Magerkeitszeigern, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer Salbei-Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese die mager ausgeprägt ist, mit gut ausgebildeter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 4 -
27619311300020

24.04.2016

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthyllis vulneraria	dt. Name	Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula glomerata	dt. Name	Büschel-Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia brittingeri	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 4 -
27619311300020

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 4 -
27619311300020

24.04.2016

wiss. Name Polygala vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300021

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300021
Erfassungseinheit Name Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_007_M2_FW	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1698
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Kohldistel-Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei liegen Gräser und Kräuter in ausgeglichenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Feuchtezeiger. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Feuchtezeigern und eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	C	Heterogen ausgebildeter hochwüchsiger Bestand, dadurch beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Kohldistel-Glatthafer-Wiese mit hochwüchsigem Bestand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300021

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300021

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Silene dioica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Tag-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kohldistel-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 -
27619311300021

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 - 27619311300022

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300022
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_008_M2_FW **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4313
Kartierer Wagner, Dr. Florian (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 16.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in stark geneigter südöstlicher Hanglage, mit Obstbäumen. Am Oberhang geht diese in eine Salbei-Glatthafer-Wiese über. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei liegen Gräser und Kräuter in ausgeglichenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch die Übergänge, die durch das Relief zustande kommen. Dadurch finden sich Übergänge in der Vegetation. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, mit eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit, aber relativ dichter Schichtung, dadurch beeinträchtigte Habitatstrukt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wies mit Übergang zu einer Salbei-Glatthafer-Wiese.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 - 27619311300022

24.04.2016

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 - 27619311300022

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300023

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300023
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_009_M2_FW	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3792
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, in stark geneigter südlicher Hanglage. Im Süden geht diese in eine Salbei-Glatthafer-Wiese über. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer lichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch eine uneinheitliche Struktur. Altgrasbüschel vom Vorjahr sind noch vorhanden. Erstes aufkommen von Gehölzen.
 Die Fläche wird vermutlich mit Schafen beweidet. Sie ist schwach durch die Ausbildung einer Streuauflage beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Nur mäßig artenreich ausgebildete Fläche.
Habitatstruktur	C	Durch Altgrasbüschel beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	C	Beeinträchtigung durch fehlender Pflege.
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit beginnender Versaumung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 831 Ungeeignete Pflege **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300023

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300023

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 1 -
27619311300023

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 5 -
27619311300024

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300024
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_A_010_M2_FW	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1590
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, in stark geneigter südöstlicher Hanglage. Am Hangfuß finden sich Übergänge zu einer Feuchtwiese. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit Anklängen an Magerrasen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Kräuter. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen hohen Anteil an Aufrechter Trespe und einem sehr lichten Bestand an Obergräsern. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich mit vielen Magerkeitszeigern.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur einer Salbei-Glatthafer-Wiese
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit mageren Bestand und Aufrechter Trespe.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 5 -
27619311300024

24.04.2016

wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula glomerata	dt. Name	Büschel-Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia brittingeri	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 5 -
27619311300024

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 5 -
27619311300024

24.04.2016

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium campestre	dt. Name Feld-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 - 27619311300025

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300025
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_011_M2_FW **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 7748
Kartierer Wagner, Dr. Florian (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter östlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei liegen Gräser und Kräuter in ausgeglichenem Verhältnis vor.
 Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	C	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit aber relativ dichter Schichtung, dadurch beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	C	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Arrhenatherum elatius</p>	<p>dt. Name Glatthafer</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 - 27619311300025

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 - 27619311300025

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 2 - 27619311300025

24.04.2016

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung ja

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 - 27619311300026

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300026
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_012_M2_FW	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11638	
Kartierer	Wagner, Dr. Florian (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser in der Fläche. Die Wiese ist durch ein Nebeneinander von hochwüchsigen und mageren Bereichen gekennzeichnet. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einigen Magerkeitszeigern, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	C	Heterogen ausgebildet mit hochwüchsigen und mageren Bereichen, dadurch beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit hochwüchsigen und meist artenärmeren Bereichen, sowie auch mageren und artenreicheren Bereichen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 - 27619311300026

24.04.2016

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Binsdorf 3 - 27619311300026

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 - 27619311300027

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300027
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_002_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 595
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 05.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit kleinflächig eingestreuten einzelnen Feuchtezeigern, an einer schwach geneigter westlicher Böschung gelegen. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch wenige Magerkeitszeiger bei hohem Artenreichtum geprägt. Dadurch findet sich der Sonderfall 3a. Weiterhin auffällig ist das Vorkommen von wenig Mädesüß. Daneben treten auch Stickstoffzeiger, wie Wiesen-Kerbel, wenig auf der Fläche auf.
Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern, aber hohem Artenreichtum. Nur leicht eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Typische Wiesenstruktur mit mittlerer Wüchsigkeit und homogener Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese von mittlerer Wüchsigkeit und wenigen Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100.001%)

TK-Blatt 7619 (100.001%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 - 2761931130027

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 - 2761931130027

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühe Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 - 27619311300027

24.04.2016

wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 - 2761931130027

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia angustifolia	dt. Name	Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 1 - 27619311300028

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300028
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von Wessingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_003_J13_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6237
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	05.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, am Oberhang im Norden mit Ausbildung von Trespe und Salbei, an schwach geneigter westlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch wenige Magerkeitszeiger geprägt. Weiterhin auffällig sind das Vorkommen von Feuchtezeigern, die vereinzelt auf der Fläche auftreten. Daneben treten Stickstoffzeiger nur in geringer Menge auf.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, aber mit nur wenigen Magerkeitszeigern und vereinzelt vorkommenden Feuchtezeigern.
Habitatstruktur	A	Typische ausgeprägte Struktur einer Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte von mittlerer Wüchsigkeit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, im unteren Teil mit Feuchtezeigern, mittlerer Wüchsigkeit und wenigen Nährstoffzeigern. Am Oberhang in Norden Ausbildung trockener, mit Trespe und Salbei.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 1 - 27619311300028

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Alopecurus pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Anthriscus sylvestris</i>	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Arrhenatherum elatius</i>	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Bromus erectus</i>	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Cardamine pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Centaurea jacea</i>	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Cerastium holosteoides</i>	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Cirsium oleraceum</i>	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 1 - 27619311300028

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium mollugo Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 1 - 27619311300028

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Persicaria bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 1 - 27619311300028

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 - 27619311300029

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300029
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_004_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2284
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 05.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, an einer schwach geneigtem Nord-Hang. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, in Teilbereichen finden sich mehr Feuchtezeiger. Die Wiesenstruktur reicht von hoher bis mittlerer Wüchsigkeit und ist etwas mastig. Sie ist durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Kräuter. Aspektprägend sind Wiesen-Pippau, Scharfer Hahnenfuß und die Klee-Arten. Daneben treten auch Stickstoffzeiger, wie Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau, in geringer Menge auf der Fläche auf. Wiesen-Fuchsschwanz findet sich mit einer Deckung von über 10%. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist schwach durch einen hohen Anteil starkwüchsiger Arten, wie Rotklee beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Wiesen-Pippau, Scharfer Hahnenfuß und Rotklee, dadurch eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Hochwüchsige Wiese, mit dichter Kräuterschicht und etwas mastiger Struktur, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 - 2761931130029

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium mollugo agg.	dt. Name Artengruppe Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 - 2761931130029

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 - 27619311300029

24.04.2016

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 3 - 27619311300030

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300030
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_006_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2661
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 05.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Magerkeitszeiger wie Wiesen-Flaumhafer und Margerite, die mäßig zahlreich vorkommen. Aspektprägend sind zerstreut stehender Löwenzahn, Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Pippau. Daneben tritt, als Stickstoffzeiger, Wiesen-Bärenklau in geringer Menge auf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit mäßig zahlreichem Vorkommen von Wiesen-Flaumhafer und Margerite.
Habitatstruktur	A	Typische und gut ausgeprägte Struktur einer typischen Glatthafer-Wiese von mittlerer Wüchsigkeit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur. Bei der Schnellaufnahme wurden 26 Arten erfasst, wobei zu Aufnahmezeitpunkt noch nicht alle Arten erkennbar waren. Vermutlich ist sie artenreicher, dadurch jedoch momentan Bewertung B.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 3 - 27619311300030

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 3 - 27619311300030

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus mollis	dt. Name	Weiches Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 3 - 2761931130030

24.04.2016

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 4 - 27619311300031

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300031
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_007_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2152
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 05.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in schwach geneigter südwestlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist relativ stark wüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen grasreichen Bestand mit unterschiedlichen Grasarten und starkwüchsigen Kräutern. Daneben treten als Stickstoffzeiger Wiesen-Bärenklau und Löwenzahn auf.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem grasreichen Bestand und wüchsigen Kräutern, dadurch verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wüchsige Wiese mit Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit von Gräsern bestimmten Aspekt und zerstreut auftretenden Nährstoffzeigern. Am Oberhang ist die Fläche weniger wüchsig, wobei sich dort Übergänge zu grasreicheren Ausbildung mit Aufrechter Trespe.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
---	--

<p>wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 4 - 27619311300031

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 4 - 27619311300031

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 4 - 27619311300031

24.04.2016

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 -
27619311300032

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300032
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_008_J13_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1111
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	05.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Kräuter. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Einzelbäume im Süden beim Denkmal, wobei hier vermutlich häufigere Mahd durchgeführt ist. Aspektprägend sind die Magerkeitszeiger, wie Wiesen-Salbei, Saat-Esparsette und Knolliger Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Magerkeitszeigern, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer niedrigwüchsigen Salbei-Glatthafer-Wiese
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, wobei Nährstoffzeiger nur gering vorhanden sind.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bellis perennis	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 -
27619311300032

24.04.2016

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 -
27619311300032

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 1 -
27619311300032

24.04.2016

wiss. Name Salvia pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Salbei
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Feld-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 5 - 27619311300033

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300033
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_009_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3719
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 05.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist mit mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch wenige Magerkeitszeiger. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Als Stickstoffzeiger tritt Wiesen-Bärenklau vereinzelt auf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit nur wenigen Magerkeitszeigern und eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Wiese mit mittlerer Wüchsigkeit mit typisch ausgeprägter Wiesenstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit gut ausgebildeter Habitatstruktur, aber Gesamtbewertung nur C, da nur mäßig artenreich und mit wenigen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 5 - 27619311300033

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium mollugo agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 5 - 27619311300033

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 5 - 27619311300033

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 6 - 27619311300034

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300034
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 6
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_010_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 5232
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 05.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese an schwach geneigtem Südost-Hang. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch nur wenige Magerkeitszeiger. Daneben treten wenige Stickstoffzeiger auf, wie Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern, dadurch verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Typische Wiesenstruktur einer Glatthafer-Wiese von mittlerer Wüchsigkeit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese aber nur mit Gesamtbewertung C, da die Fläche nur wenige Magerkeitszeiger aufweisen, jedoch auch nur wenige Nährstoffzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 6 - 27619311300034

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 6 - 27619311300034

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 6 - 27619311300034

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 7 - 27619311300035

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300035
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 7
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_020_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 10545
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, im Wechsel mit einer Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Orientalischem Bocksbart und Zottigem Klappertopf sowie typischen Arten der Glatthafer-Wiese. Daneben treten Stickstoffzeiger in sehr geringer Menge auf, wie Wiesen-Kerbel und Wiesen-Bärenklau. Aspektprägend sind Orientalischer Bocksbart und Zottiger Klappertopf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Magerkeitszeiger und typische Arten der Glatthafer-Wiesen aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit, mit gut ausgeprägter typischer Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Nährstoffzeigern, gut ausgebildeter Habitatstruktur aber leicht eingeschränktem Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Kriechender Günsel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 7 - 2761931130035

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 7 - 27619311300035

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 7 - 27619311300035

24.04.2016

wiss. Name Persicaria bistorta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knöterich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 7 - 27619311300035

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 8 - 27619311300036

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300036
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 8
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_021_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2326
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in schwach geneigter nordöstlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von typischen Arten der Glatthafer-Wiese mit verschiedenen Magerkeitszeigern die ca. 15% Deckung erreichen. Stickstoffzeiger treten in geringer Deckung auf, wie Wiesen-Bärenklau. Aspektprägend sind Orientalischer Bocksbart, Sauerampfer und Scharfer Hahnenfuß.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem Nebeneinander von typischen Arten der Glatthafer-Wiese und verschiedenen Magerkeitszeigern, insgesamt verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Hochwüchsige Wiese mit lokaler Gräserdominanz, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit einem insgesamt blütenbunten Aspekt und lokaler Gräserdominanz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 8 - 2761931130036

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Tresse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 8 - 27619311300036

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Myosotis sylvatica	dt. Name	Wald-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella saxifraga	dt. Name	Kleine Pimpinell
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfäche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 8 - 27619311300036

24.04.2016

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 9 - 27619311300037

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300037
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 9
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_022_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 16970
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage, mit Nestern die durch Gräser dominiert werden. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch zahlreiche Magerkeitszeigern dmit einer Deckung von mehr als 50%. Stickstoffzeiger, wie Wiesen-Bärenklau, treten nur in sehr geringer Deckung auf. Aspektprägend sind Zottiger Klappertopf und Orientalischer Bocksbart. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, aber trotz Schnellaufnahme nur 25 Arten zu finden. Bewertung B wegen dem hohen Anteil an Magerkeitszeigern.
Habitatstruktur	A	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit und typischer und gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit sehr blütenbuntem Aspekt und mit nur sehr wenigen Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
---	--

<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 9 - 27619311300037

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 9 - 27619311300037

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Helictotrichon pubescens</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Flaumiger Wiesenhafer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Heracleum sphondylium</p> <p>Häufigkeit wenige, vereinzelt</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Bärenklau</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Holcus lanatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wolliges Honiggras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Knautia arvensis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Acker-Witwenblume</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Leontodon hispidus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Rauher Löwenzahn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lolium perenne</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Ausdauernder Lolch</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus alectorolophus</p> <p>Häufigkeit sehr viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiger Klappertopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 9 - 27619311300037

24.04.2016

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von Wessingen 2 - 27619311300038

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300038
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von Wessingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_023_J13_WH	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	9947	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, wobei sich im Südosten eine Böschung findet. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und typische Arten der Glatthafer-Wiese. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Weiterhin findet sich als Feuchtezeiger Schlangen-Knöterich. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit einem Nebeneinander von Magerkeitszeigern und typische Arten der Glatthafer-Wiese, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Niedrigwüchsige Wiese mit heterogener Struktur, aber gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte mit Magerkeitszeiger und typische Arten der Glatthafer-Wiese, sowie einigen Feuchtezeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 2 - 27619311300038

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 2 - 27619311300038

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Persicaria bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 2 - 27619311300038

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium 	dt. Name Zaun-Wicke

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 2 - 27619311300038

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 10 - 27619311300039

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300039
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 10
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_024_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 30420
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese in schwach bis stark geneigter südlicher Hanglage. Die Fläche befindet sich im Wechsel mit einer trespenreichen Salbei-Glatthafer-Wiese. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von typischen Arten der Glatthafer-Wiese und wenigen Magerkeitszeigern. Am trockeneren Oberhang dominieren die Magerkeitszeiger. Daneben finden sich auch Nährstoffzeiger auf der Fläche. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Pippau und Wiesen-Fuchsschwanz. Am Oberhang dominieren Aufrechte Trespe und Wiesen-Salbei. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Arten der Glatthafer Wiese und wenigen Magerkeitszeigern aber auch Nährstoffzeigern. Dadurch eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit mit ausgewogenem Gräser und Kräuter Verhältnis, durch dichte Grasschicht leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in Teilbereichen ist die Ausbildung an der unteren Erfassungsgrenze, während sich am trockeneren Oberhang Übergänge zu einer Trespenreichen Salbei-Glatthafer-Wiese findet.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 10 - 27619311300039

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 10 - 27619311300039

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 10 - 27619311300039

24.04.2016

<p>Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa trivialis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 10 - 27619311300039

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 11 - 27619311300040

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300040
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 11
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_025_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2105
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch typische Arten der Glatthafer-Wiese mit einzelnen Magerkeitszeigern. Daneben finden sich auch Nährstoffzeiger auf der Fläche. Besonders Wiesen-Fuchsschwanz ist überall vorhanden, lokal auch gehäuft mit einer Deckung von mehr als 15%. Aspektprägend sind Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Pippau. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich vor allem mit typischen Arten der Glatthafer-Wiese und z.T. gehäuftes Vorkommen von Wiesen-Fuchsschwanz.
Habitatstruktur	B	Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit typischen Arten der Glatthafer-Wiese und wenigen Magerkeitszeigern, sowie lokal gehäuftes Vorkommen von Wiesen-Fuchsschwanz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 11 - 27619311300040

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 11 - 27619311300040

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Helictotrichon pubescens</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Flaumiger Wiesenhafer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Holcus lanatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wolliges Honiggras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Knautia arvensis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Acker-Witwenblume</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lotus corniculatus</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hornklee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa pratensis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rumex acetosa</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Sauerampfer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesenlöwenzahn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 11 - 27619311300040

24.04.2016

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 12 - 27619311300041

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300041
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 12
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_026_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4950
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in schwach bis stark geneigter nordöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen, wobei er am Unterhang hochwüchsiger und am Oberhang niedrigwüchsiger ausgeprägt ist. Die Wiesenstruktur ist durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Daneben finden sich auch Nährstoffzeiger auf der Fläche.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern
Habitatstruktur	A	Typische Wiesenstruktur einer Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in etwas heterogener Ausbildung auf einer Kuppe und Nordwest-Hang gelegen. Gesamtbewertung C wegen der geringen Artenzahl.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 12 - 27619311300041

24.04.2016

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 12 - 27619311300041

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 12 - 27619311300041

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 13 - 27619311300042

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300042
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 13
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_028_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 23986
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist überwiegend homogen, wobei kleinflächig Herden mit Gräserdominanz eingesreut sind. Im Osten finden sich kleinere Teilflächen mit Obstbäumen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Arten der Fettwiesen und nur wenigen Magerkeitszeigern. Stickstoffzeiger finden sich keine auf der Fläche. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich vor allem mit Arten der Fettwiesen, dadurch verarmtes Arteninventar,
Habitatstruktur	B	Typische Struktur einer Glatthafer-Wiese, aber lokal Herden mit Gräserdominanz.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit typischer Wiesenstruktur, lokal weniger Arten und Stellen mit Gräserdominanz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 13 - 27619311300042

24.04.2016

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 13 - 27619311300042

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 13 - 27619311300042

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 14 - 27619311300043

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300043
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 14
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_029_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 3568
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in schwach geneigter nordwestlicher Lage. Der Bestand ist überwiegend homogen, wobei auf wenigen Teilbereichen der Bestand nährstoffreicher und artenärmer ausgebildet ist. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch viele Arten der Fettwiesen und mäßig vielen Magerkeitszeigern. Stickstoffzeiger finden sich keine auf der Fläche. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit vielen Arten der Fettwiesen und mäßig vielen Magerkeitszeigern und nahezu keinen Stickstoffzeigern, aber eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Habitatstruktur durch Gräser dominiert, dadurch leicht beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Gräserdominanz und nur einigen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Anthriscus sylvestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Wiesen-Kerbel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 14 - 27619311300043

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 14 - 27619311300043

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Holcus lanatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wolliges Honiggras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Knautia arvensis</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Acker-Witwenblume</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Pimpinella saxifraga</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kleine Pimpernell</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa pratensis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus bulbosus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Knolliger Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus alectorolophus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiger Klappertopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus minor</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kleiner Klappertopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 14 - 27619311300043

24.04.2016

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 15 - 27619311300044

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300044
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 15
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_031_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1700
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Arten der Fettwiesen und mäßig vielen Magerkeitszeigern. Daneben kommen auch wenige Stickstoffzeiger vor.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, bei der Schnellaufnahme wurden nur 25 Arten gefunden.
Habitatstruktur	B	Durch Dominanz der Gräser leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern die stellenweise etwas gehäuft vorkommen. Im Aspekt dominieren Scharfer Hahnenfuß und die verschiedenen Süßgräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 15 - 27619311300044

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 15 - 27619311300044

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Persicaria bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa trivialis	dt. Name	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 15 - 27619311300044

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 16 - 27619311300045

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300045
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 16
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_032_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1363
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit einer Ausbildung die reich ist an Wiesen-Fuchsschwanz, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern. Daneben kommen wenige Stickstoffzeiger vor. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Pippau und Wiesen-Fuchsschwanz. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeiger und wenigen Nährstoffzeigern, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Hochwüchsige Wiese mit Dominanz der Gräser, dadurch leichte Beeinträchtigung der Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Dominanz der Gräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
---	--

<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 16 - 27619311300045

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 16 - 27619311300045

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis sylvatica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 16 - 27619311300045

24.04.2016

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 3 - 27619311300046

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300046
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von Wessingen 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_033_J13_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	627
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in schwach geneigter nordwestlicher Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch nur wenige Magerkeitszeigern, die aber eine Deckung von über 10% erreichen. Daneben treten einige Stickstoffzeiger auf. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Kerbel. Desweiteren kommen Feuchtezeiger vor, wie Schlangenknöterich und Großer Wiesenknopf.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit nur wenigen Magerkeitszeiger, dadurch eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Hochwüchsige Wiese mit dichter Gräserschicht, dadurch leichte Beeinträchtigung der Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer mit dichter Gräserschicht, wenigen Magerkeitszeigern und Vorkommen von Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 3 - 27619311300046

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 3 - 27619311300046

24.04.2016

wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Persicaria bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa trivialis	dt. Name	Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 3 - 27619311300046

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 17 - 27619311300047

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300047
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 17
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_034_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2536
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nördlicher Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch nur wenige Magerkeitszeigern, die aber eine Deckung von über 10% erreichen. Aspektprägend sind Wiesen-Fuchsschwanz, Wolliges Honiggras und Wiesen-Pippau. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Nur mäßig artenreich, in der Schnellaufnahme nur 20 Arten.
Habitatstruktur	C	Hochwüchsige Wiese mit sehr dichten Gräserschichten, dadurch beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit dichten Gräserschichten und wenigen Magerkeitszeigern, die nur knapp oberhalb der Erfassungsgrenze liegt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 17 - 27619311300047

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 17 - 27619311300047

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 17 - 27619311300047

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 18 - 27619311300048

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300048
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 18
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_035_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2384
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nördlicher Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern, sowie einer lichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und typischen Arten der Fettwiesen. Stickstoffzeiger treten nur wenig auf. Als Feuchtezeiger findet sich Großer Wiesenknopf. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und die verschiedenen Süßgräser.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern, typischen Arten der Fettwiesen und Feuchtezeigern.
Habitatstruktur	B	Wiese mit starker Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 18 - 27619311300048

24.04.2016

wiss. Name Ajuga reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechender Günsel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg. Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 18 - 27619311300048

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 18 - 27619311300048

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 19 - 27619311300049

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300049
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 19
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_036_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 15477
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern, sowie einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Kräuter. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Zottigen Klappertopf, Rotschwengel und Ruchgras, sowie viel wolliges Honiggras. Stickstoffzeiger treten nur in geringer Deckung auf. Aspektprägend sind Zottiger Klappertopf und Scharfer Hahnenfuß.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einigen Magerkeitszeigern, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese mit dichten Herden von Zottigen Klappertopf, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit überwiegen der Kräuter und dadurch leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 19 - 27619311300049

24.04.2016

wiss. Name Arrhenatherum elatius
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Glatthafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiche Trespel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Glockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Flockenblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Armhaariges Hornkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Pippau
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Kammgras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Schwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Echter Rotschwingel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Galium album
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB

dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 19 - 27619311300049

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Myosotis sylvatica	dt. Name	Wald-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Persicaria bistorta	dt. Name	Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 19 - 27619311300049

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 19 - 27619311300049

24.04.2016

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 20 - 27619311300050

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300050
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 20
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_037_J13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 7378
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA **Erfassungsdatum** 19.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch viel Rotschwingel, Ruchgras und Wiesen-Flockenblume. Stickstoffzeiger fehlend weitgehend. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und die verschiedenen Süßgräser. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich vor allem durch Rotschwingel, Ruchgras und Wiesen-Flockenblume geprägt, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese mit Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit überwiegen der Gräser und leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 20 - 27619311300050

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 20 - 27619311300050

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 20 - 27619311300050

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen -
27619311300051

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300051
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_038_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1644
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südwestlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern vor allem viel Aufrechte Trespe, mit relativ wenigen Kräutern im Unterwuchs. Stickstoffzeiger fehlend weitgehend. Aspektprägend sind Aufrechte Trespe und Wiesen-Salbei. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit viel Aufrechter Trespe und wenigen Kräutern, dadurch verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit mit einer dichten Grasschicht, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, ohne Nährstoffzeiger mit einer Dominanz der Gräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen -
27619311300051

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen -
27619311300051

24.04.2016

wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen -
27619311300051

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 1 -
27619311300052

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300052
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_039_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5352
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch eine Mischung aus typischen Arten der Glatthafer-Wiese und Magerkeitszeiger. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Nährstoffzeiger sind in geringer Menge vorhanden. Die Ausbildung ist insgesamt heterogen, d.h. es finden sich auch nicht auskartierbare Teilbereiche, mit geringerer Artenzahl und weniger Magerkeitszeigern. Lokal gibt es auch Ausbildungen mit Feuchtezeigern. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Nährstoffzeigern, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit und ausgeglichenem Gräser-Kräuter-Verhältnis, mit guter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit lokal gehäuften Stickstoffzeiger, mit insgesamt heterogener Ausbildung und Teilbereichen mit geringer Artenzahl und wenigen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 1 -
27619311300052

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 1 -
27619311300052

24.04.2016

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 1 -
27619311300052

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 1 -
27619311300052

24.04.2016

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 2 -
27619311300053

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300053
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_040_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2937
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage, mit etwas Wiesen-Salbei und Aufrechter Trespe. Der Bestand ist heterogen, mit nährstoffreicher ausgebildeten Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Süßgräser und viel Scharfen Hahnenfuß, mit lokalen Herden von Wiesen-Kerbel. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Nährstoffzeiger sind in mit mäßiger Deckung vorhanden. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreiche Fläche, mit einigen Magerkeitszeigern und vielen Süßgräsern, nur leicht verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit mit Dominanz der Gräser.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese von mittlerer Wüchsigkeit und DOminanz der Gräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Altvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 2 -
27619311300053

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota 	dt. Name Wilde Möhre

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 2 -
27619311300053

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 2 -
27619311300053

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Poa trivialis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 3 -
27619311300054

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300054
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_041_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5304
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage, mit wechselnden Anteilen an Aufrechter Trespe und Wiesen-Salbei bzw. Wiesen-Kerbel und Gräser-dominierten Herden. Der Bestand ist heterogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Wiesen-Salbei Aufrechter Trespe, Zottigen Klappertopf und den typischen Arten der Glatthafer-Wiesen. Nährstoffzeiger sind jedoch nur zerstreut vorhanden. Aspektprägend sind Wiesen-Pippau und Scharfer Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit einem Nebeneinander von Magerkeitszeigern und typische Arten der Glatthafer-Wiese, mit leicht verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer typischen Glatthafer-Wiese, mit mittlerer Wüchsigkeit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit wechselnden Anteilen an Aufrechter Trespe und Wiesen-Salbei bzw. Wiesen-Kerbel und von Gräsern dominierten Herden und zerstreut vorkommenden Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 3 -
27619311300054

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 3 -
27619311300054

24.04.2016

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Melilotus officinalis	dt. Name Gewöhnlicher Steinklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 3 -
27619311300054

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 3 -
27619311300054

24.04.2016

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 4 -
27619311300055

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300055
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_042_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	6426
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	19.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter westlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser in der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch wenige Magerkeitszeiger. Im Westen finden sich artenreichere Flächen, mit mehr Magerkeitszeigern. Nährstoffzeiger sind nur sehr gering vorhanden. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und die verschiedenen Süßgräser. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit vielen Süßgräsern, aber verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit, aber Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 4 -
27619311300055

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 4 -
27619311300055

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 4 -
27619311300055

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 5 -
27619311300056

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300056
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_043_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2217
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch typische Arten der Glatthafer-Wiesen, mit wenigen Magerkeitszeigern und weniger Störzeigern. Nährstoffzeiger sind nur gering vorhanden. Aspektprägend ist Wiesen-Pippau. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und typischen Arten der Glatthafer-Wiesen, mit verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer typischen Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit wenigen Magerkeitszeigern sowie wenigen Nährstoffzeigern und gut ausgebildeter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 5 -
27619311300056

24.04.2016

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 5 -
27619311300056

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 5 -
27619311300056

24.04.2016

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 6 -
27619311300057

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300057
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 6
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_044_J12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1538
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter westlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und typischen Arten der Fettwiesen. Es finden sich nur wenige Störzeiger. Nährstoffzeiger sind von geringer Bedeutung. Aspektprägend ist Scharfer-Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit zahlreichen Magerkeitszeigern
Habitatstruktur	A	Wiese mit ausgewogenem Gräser-Kräuter-Verhältnis und guter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur und vielen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 6 -
27619311300057

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca arundinacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rohr-Schwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 6 -
27619311300057

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese nordwestlich von Wessingen 6 -
27619311300057

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 21 - 27619311300058

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300058
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 21
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_048_I12_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2250
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 20.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von wenigen Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Daneben treten auch Nährstoffzeiger auf. Aspektprägend sind Wiesen-Pippau und Wiesen-Kerbel. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit, aber durch Gräserdominanz leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern und urch Gräserdominanz leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Achillea millefolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 21 - 27619311300058

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 21 - 27619311300058

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 21 - 27619311300058

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 22 - 27619311300059

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300059
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 22
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_049_I12_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2192
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 20.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern. Nährstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend sind Orientalischer-Bocksbart und die verschiedenen Grasarten.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern, aber beeinträchtigtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von mittlerer Wüchsigkeit mit Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 22 - 27619311300059

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 22 - 27619311300059

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Luzula campestris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Hasenbrot</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lychnis flos-cuculi</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kuckucks-Lichtnelke</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa pratensis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rumex acetosa</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Sauerampfer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesenlöwenzahn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Tragopogon orientalis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Trifolium pratense</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Rot-Klee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfäche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 22 - 27619311300059

24.04.2016

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von Wessingen 4 - 27619311300060

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300060
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von Wessingen 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_050_I12_WH	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1696	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen und einigen Magerkeitszeigern. Daneben tritt als Nährstoffzeiger Wiesen-Kerbel in geringer Menge auf. Aspektprägend sind Scharfer-Hahnenfuß und Orientalischer-Bocksbart. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern, aber beeinträchtigtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese mit Dominanz der Gräser, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Dominanz der Gräser und dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 4 - 27619311300060

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 4 - 27619311300060

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte nördlich von
Wessingen 4 - 27619311300060

24.04.2016

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Feld-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 23 - 27619311300061

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300061
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 23
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_051_I13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4695
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 20.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Arten der Fettwiesen. Magerkeitszeiger kommen zerstreut vor und erreichen eine Deckung von ca. 10%. Daneben tritt als Nährstoffzeiger Wiesen-Kerbel auf. Aspektprägend sind Scharfer-Hahnenfuß und Wiesen-Kerbel. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Arten der Fettwiesen und zerstreut vorkommenden Magerkeitszeigern, aber verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer typischen Glatthafer-Wiese von mittlerer Wüchsigkeit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit relativ geringer Deckung an Mgerkeitszeigern. Abwertung auf insgesamt C wegen dem regelmäßigen Vorkommen des Stickstoffzeigers Wiese-Kerbel.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 23 - 27619311300061

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 23 - 27619311300061

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 23 - 27619311300061

24.04.2016

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica arvensis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Feld-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 -
27619311300062

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300062
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_052_I13_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2879
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeiger und Arten der Fettwiesen. Nährstoffzeiger treten nur in geringer Deckung auf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Niedrigwüchsige Salbei-Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur, aber auch wenigen Nährstoffzeigern auf der Fläche.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 -
27619311300062

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 -
27619311300062

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 2 -
27619311300062

24.04.2016

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 24 - 27619311300063

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300063
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 24
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_053_I12_WH	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12985	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südöstlicher Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen und vielen Magerkeitszeigern. Als Nährstoffzeiger tritt Wiesen-Kerbel regelmäßig auf. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß, Orientalischer Bocksbart und Wiesen-Pippau. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Arten der Fettwiesen und vielen Magerkeitszeigern, aber leicht eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Typische Glatthafer-Wiese von mittlerer Wüchsigkeit und gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit Arten der Fettwiesen und vielen Magerkeitszeigern, sowie gut ausgeprägter Habitatstruktur, aber auch Vorkommen von Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 24 - 27619311300063

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 24 - 27619311300063

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis sylvatica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 24 - 27619311300063

24.04.2016

wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Ranunculus auricomus agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Goldhahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 24 - 27619311300063

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 25 - 27619311300064

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300064
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 25
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_054_I13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 5240
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 20.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur reicht von niedriger bis mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine mäßig dichte bis dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern. Als Nährstoffzeiger tritt Wiesen-Kerbel regelmäßig auf. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Pippau und Wiesen-Kerbel.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern aber auch Vorkommen von Nährstoffzeigern, dadurch eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Wiese von niedriger bis mittlerer Wüchsigkeit, mit stellenweise Gräserdominanz.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit Arten der Fettwiesen und Magerkeitszeigern und einigen Nährstoffzeigern sowie stellenweise Gräserdominanz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 25 - 27619311300064

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 25 - 27619311300064

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen 25 - 27619311300064

24.04.2016

wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen -
27619311300065

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300065
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_055_I12_13_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3728
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 20.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, in stark geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Magerkeitszeiger und insbesondere Aufrechte Trespe. Nährstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend sind Aufrechte Trespe und Scharfer Hahnenfuß. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt, eventuell wird sie beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit vielen Magerkeitszeigern, besonders Aufrechte Trespe.
Habitatstruktur	A	Niedrigwüchsige Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche und niedrigwüchsige Trespen-Glatthafer-Wiese, mit vielen Magerkeitszeigern und gut ausgeprägter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen -
27619311300065

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex ornithopoda Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Vogelfuß-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota 	dt. Name Wilde Möhre

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen -
27619311300065

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Polygala vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen -
27619311300065

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium montanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nördlich von Wessingen -
27619311300065

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen 1 -
27619311300066

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300066
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_056a_K13_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4581
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter westlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser auf der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch die Magerkeitszeiger Rotschwingel und Rauher Löwenzahn geprägt. Nährstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und die verschiedenen Grasarten. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit hoher Deckung von Magerkeitszeigern, aber verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogener Bestand mit nährstoffreicheren Teilbereichen, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Magerkeitszeigern und durch nährstoffreichere Teilbereiche leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen 1 -
27619311300066

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen 1 -
27619311300066

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Holcus lanatus</i>	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Knautia arvensis</i>	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Leontodon hispidus</i>	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Lotus corniculatus</i>	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Luzula campestris</i>	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Plantago lanceolata</i>	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Ranunculus acris</i>	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Rhinanthus alectorolophus</i>	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Rhinanthus minor</i>	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen 1 -
27619311300066

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen -
27619311300067

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300067
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_A_056b_I12_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4886
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Sehr artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, mit Obstbäumen, in stark geneigter südwestlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Magerkeitszeiger. Nährstoffzeiger fehlen weitgehend. Aspektprägend sind Wiesen-Salbei und Aufrechte Trespe.
 Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt, eventuell wird sie beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich mit vielen Magerkeitszeigern.
Habitatstruktur	A	Niedrigwüchsige Salbei-Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit vielen Magerkeitszeigern und gut ausgeprägter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen -
27619311300067

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arabis hirsuta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhe Gänsekresse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen -
27619311300067

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pyrenaicum	dt. Name	Pyrenäen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leontodon hispidus	dt. Name	Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen -
27619311300067

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Wessingen -
27619311300067

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium dubium	dt. Name	Kleiner Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 1 - 27619311300068

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300068
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_058_L14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4623
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 20.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit Obstbäumen, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist überwiegend homogen ausgebildet, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeiger, vor allem viel Kleiner Klappertopf und Arten der Fettwiesen. Nährstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, mit verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Bestand mit nährstoffreicheren Teilbereichen und Herden von Kleinem Klappertopf, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Magerkeitszeigern, Arten der Fettwiesen und durch Herden von Kleinem Klappertopf leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 1 - 27619311300068

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 1 - 27619311300068

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lolium perenne</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Ausdauernder Lolch</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lotus corniculatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hornklee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lychnis flos-cuculi</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kuckucks-Lichtnelke</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Myosotis sylvatica</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wald-Vergißmeinnicht</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Persicaria bistorta</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Knöterich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus auricomus agg.</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Goldhahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus minor</p> <p>Häufigkeit sehr viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kleiner Klappertopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 1 - 27619311300068

24.04.2016

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte südöstlich von
Wessingen - 27619311300069

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300069
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte südöstlich von Wessingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_060_K13_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1589
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	21.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in ebener Lage, mit kleinflächig eingesreuten Wiesen-Fuchsschwanz Herden. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, wobei Teilbereiche nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern und von mittelhohen Gräsern, sowie einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, wobei stellenweise viel Wiesen-Fuchsschwanz vorkommt. Nährstoffzeiger sind nur gering vorhanden. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Zottiger Klappertopf. Weiterhin auffällig sind Feuchtezeiger wie Kohldistel und Bach-Nelkenwurz. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, durch stellenweise viel Wiesen-Fuchsschwanz dadurch eingeschränktes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogende Struktur, stellenweise mit Gräserdominanz, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, stellenweise mit Gräserdominanz, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla micans	dt. Name Zierlicher Frauenmantel
-------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte südöstlich von
Wessingen - 27619311300069

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte südöstlich von
Wessingen - 27619311300069

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa 	dt. Name Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte südöstlich von
Wessingen - 27619311300069

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 2 - 27619311300070

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300070
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_061_K14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 955
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 21.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nördlicher Hanglage. Der Bestand ist überwiegend homogen ausgebildet, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Nährstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Storchschnabel. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit einem Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen und ohne Nährstoffzeiger.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer typischen Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, ohne Nährstoffzeiger, mit gut ausgebildeter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 2 - 27619311300070

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Fragaria vesca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Erdbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 2 - 27619311300070

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 2 - 27619311300070

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 3 - 27619311300071

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300071
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_062_L14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2610
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 21.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südlicher Hanglage. Am Hangfuß ist er weniger artenreich und es finden sich weniger Magerkeitszeiger. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Am Oberhang ist die Ausbildung etwas weniger mager als am Unterhang, wobei sich hier mehr Wiesen-Fuchsschwanz findet. Nährstoffzeiger treten mit sehr geringer Deckung auf. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Zottiger Klappertopf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen und wenigen Nährstoffzeigern, mit verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogene Struktur, am Unterhang höherer Gräseranteil, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Magerkeitszeigern, Arten der Fettwiesen und wenigen Nährstoffzeigern, sowie am Unterhang höherer Gräseranteil.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 3 - 27619311300071

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 3 - 27619311300071

24.04.2016

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 3 - 27619311300071

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte östlich von Zimmern - 27619311300072

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300072
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte östlich von Zimmern
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_063_L14_WH	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	13325	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	21.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in schwach geneigter nördlicher Hanglage, mit Obstbäumen. Mosaikartig findet sich im kleinräumigen Wechsel Ausbildungen mit und ohne Feuchtheiziger. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern, Arten der Fettwiesen und Feuchtheizigern. Stellenweise findet sich viel Fieder-Zwenke. Nährstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Magerkeitszeigern, Arten der Fettwiesen und Feuchtheizigern, sowie stellenweise viel Fieder-Zwenke, dadurch leicht verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Wiese mit mittlerer Wüchsigkeit und gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, weitgehend ohne Nährstoffzeiger und gut ausgeprägter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte östlich von
Zimmern - 27619311300072

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte östlich von
Zimmern - 27619311300072

24.04.2016

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte östlich von
Zimmern - 27619311300072

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte östlich von
Zimmern - 27619311300072

24.04.2016

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 4 - 27619311300073

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300073
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_A_064_L14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 3 **Fläche (m²)** 19976
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 21.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Sehr artenreiche bis artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen, im Wechsel mit einer Salbei-Glatthafer-Wiese. Am Oberhang kommen etwas weniger Magerkeitszeiger vor, während im Unterhang der Schwerpunkt in Richtung einer Salbei-Glatthafer-Wiese geht. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur reicht von niedriger bis mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Magerkeitszeiger, wie Wiesen-Salbei, Orientalischer Bocksbart, Hornklee und Margerite. Nährstoffzeiger fehlen weitgehend. Aspektprägend sind Wiesen-Pippau, Orientalischer-Bocksbart und auf Teilflächen auch Wiesen-Salbei.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich bis artenreich mit vielen Magerkeitszeigern und gutem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Niedrigwüchsige typische Glatthafer-Wiese mit Übergang zu einer Salbei-Glatthafer-Wiese, mit guter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche bis artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit heterogener Ausbildung und z.T. weniger Magerkeitszeigern, aber guter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 4 - 27619311300073

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 4 - 27619311300073

24.04.2016

wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Hypericum montanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 4 - 27619311300073

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 4 - 27619311300073

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Tragopogon orientalis</i>	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Trifolium pratense</i>	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Trifolium repens</i>	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Trisetum flavescens</i>	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Valeriana officinalis</i>	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Veronica chamaedrys</i>	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Vicia sepium</i>	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 5 - 27619311300074

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300074
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_065_L14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 6525
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 21.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen, in schwach geneigter südlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicherer Teilbereichen, wie die Baumscheiben. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Stellenweise finden sich grasreiche Ausbildungen. Stickstoffzeiger fehlen auf der Fläche. Aspektprägend sind die verschiedenen Grasarten und Wiesen-Pippau. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogene Struktur, mit von Gräsern dominierten Teilbereichen und wechselnden Kräuteranteilen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit heterogener Struktur und Teilbereichen die Gräserdominiert sind.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 5 - 27619311300074

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Tresse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Fragaria vesca	dt. Name Wald-Erdbeere
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 5 - 27619311300074

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 5 - 27619311300074

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 6 - 27619311300075

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300075
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 6
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_066_L14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 8630
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 21.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicherer Teilbereichen. Die Wiesenstruktur reicht von hoher bis mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen stellenweise die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese vor allem durch Arten der Fettwiesen. Magerkeitszeigern sind nur mit mäßig hoher Deckung vorhanden. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend auf der Fläche. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich vorwiegend mit Arten der Fettwiesen und einigen Magerkeitszeigern, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogene Struktur mit hoher Wüchsigkeit, mit von Gräsern dominierten Teilbereichen, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, mit heterogener Struktur, teilweise von Gräsern dominiert und dadurch beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status

dt. Name Kriechender Günsel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 6 - 27619311300075

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 6 - 27619311300075

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 6 - 27619311300075

24.04.2016

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium dubium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleiner Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 7 - 27619311300076

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300076
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 7
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_067_L14_WH **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 14934
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 21.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nördlicher Lage, mit Obstbäumen. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur reicht von hoher bis mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie von einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen dabei in ausgeglichenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen. Stickstoffzeiger fehlen weitgehend auf der Fläche. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Zottiger Klappertopf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, mit einem Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, aber eingeschränktem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Homogene Struktur mit hoher Wüchsigkeit und gut ausgeprägter Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Habitatstruktur, aber eingeschränktem Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 7 - 27619311300076

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex montana Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 7 - 27619311300076

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lotus corniculatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hornklee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Persicaria bistorta</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Knöterich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus alectorolophus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiger Klappertopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus minor</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Kleiner Klappertopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Sanguisorba officinalis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Großer Wiesenknopf</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesenlöwenzahn</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Tragopogon orientalis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese östlich von Zimmern 7 - 27619311300076

24.04.2016

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium repens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Weiß-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300078

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300078
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_001_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3100
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	05.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach bis mäßig stark geneigter nördlicher Hanglage, mit Obstbäumen und Sträuchern. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen und lokal Anklängen an Magerrasen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Kräuter. Gekennzeichnet ist die Wiese durch mäßig viele Magerkeitszeiger, wobei Herbstzeitlose sehr häufig vorkommen. In sehr mageren Bereichen findet sich Kleiner Wiesenknopf, Blaugrüne Segge und Frühlings-Segge. Daneben treten auch einige Stickstoffzeiger auf. Aspektprägend ist Herbstzeitlose. Weiterhin auffällig ist das Vorkommen Frühlings-Segge als Trockenzeiger. Die Fläche wird vermutlich beweidet. Sie ist mäßig durch Gehölzschösslinge beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit mäßig vielen Magerkeitszeigern, aber auch einigen Nährstoffzeigern, dadurch leicht beeinträchtigt Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Beweidung heterogen Struktur, dadurch leicht eingeschränkte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	B	Ablagerung von Altholz und Holzweidepfosten.
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit einigen Nährstoffzeigern, sowie durch Beweidung heterogene Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 425 Holzlagerung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300078

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophylla	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300078

24.04.2016

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia brittingeri	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum perforatum	dt. Name	Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300078

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago sativa	dt. Name Echte Luzerne
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300078

24.04.2016

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300079

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300079
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_002_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5709
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	05.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen, in nordwestlicher Hanglage. Am Hangfuß finden sich Feuchtezeiger. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, wobei aber einige Teilbereiche nährstoffreicher ausgebildet sind und lokal Anklängen an Magerrasen zu beobachten sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dabei liegen Gräser und Kräuter in einem ausgeglichenen Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch viele Magerkeitszeiger, wobei Herbstzeitlose und Kleiner Wiesenknopf sehr häufig vorkommen. Daneben treten auch einige Stickstoffzeiger auf. Aspektprägend sind Herbstzeitlose und Hohe Schlüsselblume. Weiterhin auffällig ist das Vorkommen von Trockeniszeiger sowie von Feuchtezeigern. Als weitere bewertungsrelevante Art kommt Trollblume vor. Die Fläche wird vermutlich beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit vielen Magerkeitszeigern und mäßig vielen Stickstoffzeigern, dadurch leicht verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgebildete Habitatstruktur einer typischen Glatthafer Wiese von mittlerer Wüchsigkeit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit vielen Magerkeitszeigern und mäßig vielen Stickstoffzeigern, sowie einer gut ausgebildeten Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300079

24.04.2016

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Alopecurus pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Anthriscus sylvestris</i>	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Arrhenatherum elatius</i>	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Bromus erectus</i>	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Cardamine pratensis</i>	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Carex caryophyllea</i>	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Carex flacca</i>	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Centaurea jacea</i>	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300079

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300079

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago sativa	dt. Name	Echte Luzerne
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300079

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300079

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trollius europaeus	dt. Name Trollblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 - 27619311300080

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300080
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_003_K10_SK	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1404	
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	05.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese in schwach geneigter nördlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, wobei einige Teilbereiche nährstoffreicher sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch mäßig viele Magerkeitszeiger. Daneben treten nur wenige Stickstoffzeiger auf. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch die Einssart Deutsches Weidelgras beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit mäßig vielen Magerkeitszeiger und nur wenige Stickstoffzeiger, aber verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Heterogene Struktur, inselartig mit dichter Grasschicht, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, mit mäßig vielen Magerkeitszeiger und nur wenige Stickstoffzeiger, sowie heterogener und lokal dichter Struktur durch viele Gräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300080

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300080

24.04.2016

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula elatior	dt. Name Große Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 1 -
27619311300080

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiesewechselfrischer Standorte südöstlich von Grosselfingen - 27619311300081

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300081
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiesewechselfrischer Standorte südöstlich von Grosselfingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_005_K10_SK	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7839	
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, in sehr schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen geringen Anteil an Magerkeitszeigern. Daneben findet sich auch ein relativ hoher Anteil an Stickstoffzeiger. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Löwenzahn. Weiterhin auffällig ist das Vorkommen von Feuchtezeigern, wie Kohldistel. Naturschutzfachlich bedeutsam ist ein Vorkommen von Trollblume am Nordrand.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch einen hohen Anteil an starkwüchsigen Arten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem geringen Anteil an Magerkeitszeigern und einem relativ hohen Anteil an Stickstoffzeigern, mit verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch das Vorkommen von starkwüchsigen Arten ist die Habitatstruktur leicht beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte mit verarmten Arteninventar und durch starkwüchsige Arten leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiesewechselfrischer Standorte südöstlich von
Grosselfingen - 27619311300081

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiesewechselfrischer Standorte südöstlich von
Grosselfingen - 27619311300081

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiesewechselfrischer Standorte südöstlich von
Grosselfingen - 27619311300081

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trollius europaeus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Trollblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 3 -
27619311300082

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300082
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_006_K10_SK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 14924
Kartierer Kellermann, Dr. Susanne **Erfassungsdatum** 06.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 (INA Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage, mit Obstbäumen. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen, wie die Baumscheiben. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen geringen Anteil an Magerkeitszeigern. Daneben findet sich ein relativ hoher Anteil an Stickstoffzeiger. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Die Fläche wird regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem geringen Anteil an Magerkeitszeigern und einem relativ hohen Anteil an Stickstoffzeigern, mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch dichter Bestand ist die Habitatstruktur leicht beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit verarmten Arteninventar und durch dichten Bestand leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 3 -
27619311300082

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 3 -
27619311300082

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 3 -
27619311300082

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Persicaria bistorta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knöterich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys 	dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 3 -
27619311300082

24.04.2016

Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 4 -
27619311300083

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300083
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_007_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3467
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche, lokal auch artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen geringen Anteil an Magerkeitszeigern. Wiesen-Kümmel kommt häufig bei einer mittleren Anzahl an Magerkeitszeigern. Daneben findet sich ein relativ hoher Anteil an Stickstoffzeiger. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Löwenzahn. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch einen hohen Anteil an starkwüchsigen Arten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem geringen Anteil an Magerkeitszeigern und einem relativ hohen Anteil an Stickstoffzeigern, mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch dichter Bestand ist die Habitatstruktur leicht beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit verarmten Arteninventar und durch dichten Bestand leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 4 -
27619311300083

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 4 -
27619311300083

24.04.2016

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 4 -
27619311300083

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 4 -
27619311300083

24.04.2016

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300084

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300084
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_A_008_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	29008
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Sehr artenreiche bis artenreich Salbei-Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Die Fläche geht am Oberhang in wüchsigeren Bereiche über. Der Bestand ist überwiegend homogen ausgebildet, wobei Anklänge an Magerrasen zu beobachten sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Kräuter. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern, die auch eine hohe Deckung erreichen. Daneben findet sich nur wenige Stickstoffzeiger. Weiterhin auffällig ist das Vorkommen von Feuchtezeigern, wie Bach-Nelkenwurz, im mittleren Bereich. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist durch Einsaatarten, die lokal im mittleren Bereich vorkommen, leicht beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Sehr artenreich bis artenreich mit vielen Magerkeitszeigern und nur wenigen Stickstoffzeigern, aber leicht beeinträchtigt Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Typische Struktur einer Salbei-Glatthafer-Wiese mit lichter Obergrassschicht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche bis artenreich Salbei-Glatthafer-Wiese, mit vielen Magerkeitszeigern und nur wenigen Stickstoffzeigern und gut ausgeprägter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300084

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300084

24.04.2016

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300084

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 2 -
27619311300084

24.04.2016

wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 5 -
27619311300085

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300085
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_010_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4785
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch einen geringen Anteil an Magerkeitszeigern, die zum Teil auch nur vereinzelt vorkommen. Daneben findet sich ein relativ hoher Anteil an Stickstoffzeiger. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Löwenzahn. Die Fläche wird regelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch einen hohen Anteil an starkwüchsigen Arten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit einem geringen Anteil an Magerkeitszeigern und einem relativ hohen Anteil an Stickstoffzeigern, mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch dichter Bestand und starkwüchsige Arten ist die Habitatstruktur leicht beeinträchtigt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit verarmten Arteninventar und leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 5 -
27619311300085

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 5 -
27619311300085

24.04.2016

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 5 -
27619311300085

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseffingen 1 -
27619311300086

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300086
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseffingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_011_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4234
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur reicht von niedriger bis mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Kräuter auf der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch eine hohe Zahl an Magerkeitszeigern, die zum Teil auch eine hohe Deckung erreichen. Daneben findet sich nur wenige Stickstoffzeiger. Aspektprägend sind Knollen-Hahnenfuß und Scharfer Hahnenfuß.
 Die Fläche wird vermutlich beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit einer hohen Zahl und zum Teil auch hoher Deckung an Magerkeitszeigern.
Habitatstruktur	A	Typische lichte Struktur einer Trespen-Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit typischer Struktur und nur leicht verarmtem Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grossefingen 1 -
27619311300086

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseffingen 1 -
27619311300086

24.04.2016

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia brittingeri	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseffingen 1 -
27619311300086

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseffingen 1 -
27619311300086

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 6 -
27619311300087

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300087
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 6
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_012_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	5770
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	05.06.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch wenige Magerkeitszeiger, die zum Teil auch nur mit geringen Anteilen vorkommen. Daneben findet sich ein relativ hoher Anteil an Stickstoffzeiger. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und relativ vielen Stickstoffzeigern.
Habitatstruktur	A	Gute Habitatstruktur einer typischen Glatthafer-Wiese
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit guter Habitatstruktur, aber durch das Vorkommen von relativ vielen Nährstoffzeigern und verarmten Arteninventar nur Bewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 6 -
27619311300087

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 6 -
27619311300087

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 6 -
27619311300087

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grossefingen 2 -
27619311300088

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300088
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grossefingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_013_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	24342
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese, in geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen, aber auch Anklängen an einen Magerrasen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dabei überwiegen die Gräser auf der Fläche. Gekennzeichnet ist die Wiese durch Aufrechte Trespe und vielen weiteren Magerkeitszeigern, die z.T. nur vereinzelt vorkommen. Daneben findet sich nur wenige Stickstoffzeiger. Aspektprägend ist Aufrechte Trespe. Weitere bewertungsrelevante Arten sind Echtes Labkraut und Blaugrüne Segge. Die Fläche wird vermutlich beweidet. Sie ist schwach durch die Ausbildung einer Streuauflage beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit einer hohen Zahl und zum Teil auch hoher Deckung an Magerkeitszeigern, aber leicht verarmten Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Unebener Bestand durch Beweidung mit heterogener Struktur, dadurch leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit einer hohen Zahl an Magerkeitszeigern und durch unebener Struktur leicht beeinträchtiger Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseifingen 2 -
27619311300088

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grossefingen 2 -
27619311300088

24.04.2016

wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grossefingen 2 -
27619311300088

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosseffingen 2 -
27619311300088

24.04.2016

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 7 -
27619311300089

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300089
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 7
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_014_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	5759
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine dichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch wenige Magerkeitszeiger, die meist mit geringer Deckung auftreten. Orientalischer Bocksbart findet sich mit höheren Anteilen. Auf der westlichen Teilfläche kommt Wiesen-Salei häufiger vor. Daneben findet sich auch ein relativ hoher Anteil an Stickstoffzeiger. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß und Wiesen-Kerbel. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist stark durch einen hohen Anteil an starkwüchsigen Arten und Einsaatarten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und relativ vielen Stickstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Hochwüchsige, dichte Struktur durch starkwüchsige Arten.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit leicht beeinträchtigter Habitatstruktur, Vorkommen von relativ vielen Nährstoffzeigern und wenigen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 7 -
27619311300089

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 7 -
27619311300089

24.04.2016

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 7 -
27619311300089

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 8 -
27619311300090

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300090
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 8
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_015_K10_SK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 4156
Kartierer Kellermann, Dr. Susanne **Erfassungsdatum** 07.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 (INA Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage und kleinflächig artenreicheren Abschnitten. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit, lokal auch hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Dadurch überwiegen die Gräser. Gekennzeichnet ist die Wiese durch eine geringe Anzahl an Magerkeitszeigern, die oft nur mit geringer Deckung auftreten. Herbstzeitlose findet sich mit höheren Anteilen. Daneben findet sich auch ein relativ hoher Anteil an Löwenzahn als Stickstoffzeiger. Aspektprägend ist Scharfer Hahnenfuß. Weiterhin auffällig ist das Vorkommen von Feuchtezeigern, wie Kohldistel und Echtes Mädesüß auf der nordwestlichen Fläche. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist stark durch Einsaatarten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und relativ vielen Stickstoffzeigern, sowie das Vorkommen von Einsaatarten.
Habitatstruktur	B	Dichte Vegetationsstruktur mit lokal hohem Gräseranteil.
Beeinträchtigung	B	Ablagerung von organischem Material und Schnittgut.
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern und relativ vielen Stickstoffzeigern, sowie leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 421 Ablagerung organischer Stoffe **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 8 -
27619311300090

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus hordeaceus	dt. Name Weiche Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 8 -
27619311300090

24.04.2016

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium pratense	dt. Name	Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 8 -
27619311300090

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 8 -
27619311300090

24.04.2016

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit sehr viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 9 -
27619311300091

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300091
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 9
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_016_K10_SK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2566
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche bis lokal auch artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit Obstbäumen, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen ausgebildet, mit nährstoffreicheren Teilbereichen, wie die Baumscheiben. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern geprägt. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Gekennzeichnet ist die Wiese durch eine mittlere Anzahl an Magerkeitszeigern, die zum Teil nur vereinzelt auftreten. Aufrechte Tresse tritt lokal auch häufiger auf. Stickstoffzeiger finden sich relativ zahlreich. Aspektprägend sind Knolliger Hahnenfuß und Scharfer Hahnenfuß. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch Einsaatarten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und relativ vielen Stickstoffzeigern, sowie Vorkommen von Einsaatarten, dadurch verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Typische Struktur einer Glatthafer-Wiese, mit dichteren Teilereichen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern und relativ vielen Stickstoffzeigern, aber gut ausgeprägter Habitatstruktur. Durch verarmtes Arteninventar Gesamtbewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 9 -
27619311300091

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 9 -
27619311300091

24.04.2016

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium multiflorum	dt. Name Vielblütiger Lolch
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lolium perenne	dt. Name Ausdauernder Lolch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 9 -
27619311300091

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Grosselfingen 9 -
27619311300091

24.04.2016

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 1 - 27619311300093

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300093
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_005_H7_WS **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2062
Kartierer Siewert, Wolfgang (INA **Erfassungsdatum** 06.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenem Verhältnis vor. Die Wiese ist durch stetig eingestreute Magerkeitszeiger geprägt, wobei keine der Arten wirklich häufig vorkommt. Stickstoffzeiger treten nur vereinzelt auf.
Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist schwach durch das Auftreten von Störzeigern und Einsaatarten beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit stetig vorkommenden Magerkeitszeigern, aber verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur einer typischen Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit typischer Struktur, aber durch verarmtes Arteninventar nur Bewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 1 - 27619311300093

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bellis perennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauerndes Gänseblümchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 1 - 27619311300093

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 1 - 27619311300093

24.04.2016

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen - 2761931130094

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 2761931130094
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_505_I7_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3365	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	01.07.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in schwach geneigter nordwestlicher Lage, die im Norden in eine Fettwiese übergeht. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Die Wiese ist durch wenige Magerkeitszeiger geprägt. Daneben finden sich Stickstoffzeiger lokal häufiger. Die Fläche wird mit Schafen beweidet. Am 17.05 wurde sie beweidet, der Aufwuchs wurde am 01.07. erfasst bis dahin geschah keine Mahd.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern, dadurch verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Beweidung leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese die von Schafen beweidet, dadurch mit leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen - 27619311300094

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen - 27619311300094

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lotus corniculatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hornklee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Plantago lanceolata</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa pratensis</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus acris</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Salvia pratensis</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Salbei</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Tragopogon orientalis</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Trifolium pratense</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Rot-Klee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Trifolium repens</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Weiß-Klee</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Trisetum flavescens</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen - 27619311300094

24.04.2016

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 1 - 27619311300095

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300095
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem Warrenberg 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_025_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4534
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte mit Obstbäumen, in schwach geneigter südöstlicher Lage und in den Randbereichen feuchter werdend. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Die Wiese ist durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen geprägt. Stickstoffzeiger finden sich keine. Als bewertungsrelevante Art kommt die Knäuel-Glockenblume vor. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, aber insgesamt mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte mit gut ausgeprägter Struktur ohne Stickstoffzeiger, aber wegen verarmtem Arteninventar nur Bewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 1 - 27619311300095

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula glomerata	dt. Name Büschel-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 1 - 27619311300095

24.04.2016

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Listera ovata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großes Zweiblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 1 - 27619311300095

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese auf dem Warrenberg 1 - 27619311300096

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300096
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese auf dem Warrenberg 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_024_K6_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3837	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese, in schwach geneigter südöstlicher Lage und in den Randbereichen mit nährstoffreicheren Bereichen. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Die Wiese ist durch wenige magerkeitszeigende Arten geprägt, die aber ein hohes Deckungspotential aufweisen. Stickstoffzeiger finden sich randlich zu den Obstbäumen hin. Aspektprägend sind Zottiger Klappertopf und Wiesen-Salbei. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern die eine höhere Deckung aufweisen, aber insgesamt verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch hohe Wüchsigkeit und relativ dichte Schichten leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit randlich vorhandenen Stickstoffzeigern und leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese auf dem Warrenberg 1 - 27619311300096

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula glomerata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Büschel-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese auf dem Warrenberg 1 - 27619311300096

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala vulgaris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese auf dem Warrenberg 1 - 27619311300096

24.04.2016

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Salbei
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Rot-Klee
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
1 - 27619311300097

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300097
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_023_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2442
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer lichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Dadurch überwiegen die Gräser. Die Wiese ist vor allem durch magerkeitszeigenden Gräsern geprägt. Kräuter finden sich regelmäßig, aber nicht zahlreich. Stickstoffzeiger kommen nur in geringer Deckung vor. Als bewertungsrelevante Art kommt Gewöhnliches Kreuzblümchen vor. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Kleine Knabenkraut. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreich, vor allem mit magerkeitszeigenden Gräsern aber mit naturschutzfachlich bedeutenden Arten, dadurch nur mit leicht verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Dominanz der Gräser leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Vorkommen von Kleinem Knabenkraut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
1 - 27619311300097

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
1 - 27619311300097

24.04.2016

wiss. Name Luzula campestris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hasenbrot
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Orchis morio
Häufigkeit wenige, vereinzelt
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleines Knabenkraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Spitz-Wegerich
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Polygala vulgaris
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta
Häufigkeit etliche, mehrere
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Blutwurz
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zottiger Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleiner Klappertopf
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia
Häufigkeit etliche, mehrere

dt. Name Wiesenlöwenzahn
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
1 - 27619311300097

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia angustifolia	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 2 - 27619311300098

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300098
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_022_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3713
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Dadurch überwiegen die Gräser. Die Wiese ist vor allem durch magerkeitszeigenden Gräsern geprägt. Lokal finden sich auch Kräuter häufiger. Stickstoffzeiger kommen nicht vor. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Breitblättrige Knabenkraut. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch Gehölzschösslinge, vor allem im Südosten, beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, vor allem mit magerkeitszeigenden Gräsern, dadurch mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Dominanz der Gräser leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Dominanz der Gräser.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
2 - 27619311300098

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Fragaria vesca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Erdbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
2 - 27619311300098

24.04.2016

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Myosotis palustris agg.	dt. Name	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
2 - 27619311300098

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
3 - 27619311300099

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300099
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_014_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11032
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern geprägt, die jedoch einen sehr unausgeglichene Bestand aufweisen. Zum Waldrand hin finden sich vermehrt feuchtere Bereiche mit kleinflächigem Vorkommen von Binsen und Seggen. Stickstoffzeiger kommen nicht vor. Als Feuchtezeiger finden sich Sumpf-Vergissmeinnicht, Kuckucks-Lichtnelke und vereinzelt auch Knäuel-Binse. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Breitblättrige Knabenkraut, vor allem im östlichen Teil findet sich vereinzelt auch Kleines Knabenkraut. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist schwach durch die Ausbildung einer Streuauflage beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit vielen Magerkeitszeigern und naturschutzfachlich bedeutenden Arten, nur mit leicht verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese ohne Stickstoffzeiger, mit gutem Vorkommen von Breitblättrigem Knabenkraut.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
3 - 27619311300099

24.04.2016

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris agg.	dt. Name Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza majalis	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
3 - 27619311300099

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus conglomeratus	dt. Name Knäuel-Binse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus inflexus	dt. Name Blaugrüne Binse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
3 - 27619311300099

24.04.2016

<p>wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Myosotis palustris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Orchis morio Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleines Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
3 - 27619311300099

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
4 - 27619311300100

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300100
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_A_015_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	10267
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Sehr artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in schwach geneigter nordwestlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen, mit nährstoffreicher ausgebildeten Teilbereichen aber auch mit Anklängen an Magerrasen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist lokal nährstoffreicher mit Vorkommen von Wiesen-Kerbel, während am Mittelhang starke Anklänge an einen Magerrasen basenreicher Standorte mit Übergängen zur Pfeifengraswiese (Heil-Ziest und Teufelsabbiss). Stickstoffzeiger kommen insgesamt nur in geringer Deckung vor. Als bewertungsrelevante Art kommt das Gewöhnliches Kreuzblümchen vor. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Vorkommen von Blassgelbem Klee. Die Nutzung der Fläche ist nicht bekannt. Sie ist schwach durch Gehölzschösslinge beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Sehr artenreich mit Vorkommen von naturschutzfachlich bedeutenden Arten.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit heterogener Struktur und kleinräumig wechselnden Aspekten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
4 - 27619311300100

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cardamine pratensis	dt. Name	Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carex pallescens	dt. Name	Bleiche Segge
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
4 - 27619311300100

24.04.2016

wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
4 - 27619311300100

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Listera ovata	dt. Name Großes Zweiblatt
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Myosotis palustris agg.	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
4 - 27619311300100

24.04.2016

wiss. Name	Potentilla erecta	dt. Name	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Saxifraga granulata	dt. Name	Knöllchen-Steinbrech
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
4 - 27619311300100

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium montanum	dt. Name Berg-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium ochroleucon	dt. Name Bläßgelber Klee
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
5 - 27619311300101

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300101
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (90%)

Interne Nr.	6510_B_016_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	16486
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist sehr heterogen ausgeprägt. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist sehr kleinräumig durch einen wechselnden Kräuteraspekt und Artenzusammensetzung geprägt. Es finden sich Anklänge an einen Magerrasen sowohl basenreicher als auch basenarmer Standorte (die Erfassungseinheit umschließt einen Artenreichen Borstgrasrasen). Stellenweise dominieren einzelne Arten. Stickstoffzeiger kommen nicht vor. Als Feuchtezeiger finden sich Sumpf-Vergissmeinnicht und Kuckucks-Lichtnelke. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Vorkommen von Breitblättrigem Knabenkraut, vereinzelt findet sich auch Kleines Knabenkraut. Zentral wurde ein Streifen sehr früh gemäht. Die Nutzung unterliegt wahrscheinlich einer Pflegekonzeption des NSG. Die Wiese ist stellenweise schwach durch Gehölzschösslinge beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit Magerkeitszeigern und naturschutzfachlich bedeutenden Arten, mit nur leicht verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Gehölzschösslinge und stark heterogener Struktur leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit hoher Heterogenität.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
5 - 27619311300101

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
5 - 27619311300101

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Myosotis palustris agg. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Orchis morio Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata 	dt. Name Spitz-Wegerich

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
5 - 27619311300101

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Polygala vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
5 - 27619311300101

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
6 - 27619311300102

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300102
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 6
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_017_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3449
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Am Hangfuß mit Übergängen zu einem Biotopkomplex aus Nasswiese und Magerrasen. Der Bestand ist überwiegend homogen ausgeprägt, mit Anklängen an Magerrasen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern geprägt. Zum Hangfuß finden sich vermehrt Arten der Magerrasen. Stickstoffzeiger finden sich keine. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Vorkommen von Breitblättrigem Knabenkraut.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreiche mit vielen Magerkeitszeigern und nur leicht verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit leicht verarmtem Arteninventar, aber guter Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
6 - 27619311300102

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea jacea	dt. Name	Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylorhiza majalis	dt. Name	Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
6 - 27619311300102

24.04.2016

wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca rubra	dt. Name	Echter Rotschwengel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Myosotis palustris agg.	dt. Name	Artengruppe Sumpf-Vergißmeinnicht
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
6 - 27619311300102

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium montanum	dt. Name	Berg-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
7 - 27619311300103

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300103
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 7
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (80%)

Interne Nr.	6510_B_018_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	14800
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Obstbäumen, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Am Hangfuß mit fließenden Übergängen zu einem Biotopkomplex aus Nasswiesen und Magerrasen. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch eine hohen Deckung an Magerkeitszeigern geprägt. Arten der Fettwiesen finden sich vereinzelt, sind aber von untergeordneter Bedeutung. Die Abundanzen variieren lokal. Es finden sich Anklänge an Magerrasen sowohl basenreicher, wie auch basenarmer Standorte. Stickstoffzeiger finden sich keine. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Vorkommen von Breitblättrigem Knabenkraut, sowie stellenweise auch häufiger der Blassgelbe Klee.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreiche mit vielen Magerkeitszeigern und nur leicht verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch heterogene Struktur leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit heterogener Struktur und kleinräumig wechselnden Aspekten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
---------------------------------	------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
7 - 27619311300103

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex sylvatica	dt. Name	Wald-Segge
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
7 - 27619311300103

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Fragaria vesca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Erdbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Helictotrichon pubescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Listera cordata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herz-Zweiblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
7 - 27619311300103

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rosa spec. Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Kleiner Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
7 - 27619311300103

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium montanum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium ochroleucon Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaugelber Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia angustifolia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem Warrenberg 2 - 27619311300104

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300104
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem Warrenberg 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_019_K6_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	8781	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche bis mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte in schwach geneigter südöstlicher Lage und am Hangfuß feuchter werdend. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Lokal Anklänge an Magerrasen basenarmer Standorte. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Die Wiese ist durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen geprägt. Stickstoffzeiger finden sich keine. Als Feuchtezeiger finden sich zum Hangfuß hin Kohl-Kratzdistel, sowie regelmäßig vorkommend Kuckucks-Lichtnelke. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Vorkommen von Breitblättrigem Knabenkraut.
 Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreiche bis mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen und nur leichtverarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch heterogene Struktur leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche bis mäßig artenreiche Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte, ohne Stickstoffzeiger aber mit leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 2 - 27619311300104

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex spec.	dt. Name
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylorhiza majalis	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 2 - 27619311300104

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 2 - 27619311300104

24.04.2016

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiss
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese wechselfrischer Standorte auf dem
Warrenberg 2 - 27619311300104

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	ja
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
8 - 27619311300105

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300105
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 8
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (95%)

Interne Nr.	6510_C_012_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	18318
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Obstbäumen, in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Kleinflächig eingestreut Anläge an Magerrasen basenarmer Standorte mit Flügelginster und Blutwurz, im Osten der nördlichen Teilfläche auch vermehrt Heidekraut. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer lichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Dadurch überwiegen die Gräser. Die Wiese ist vor allem durch magerkeitszeigende Gräser geprägt. Kräuter finden sich regelmäßig aber eher selten. Stickstoffzeiger finden sich keine. Naturschutzfachlich bedeutsam ist das Vorkommen von Breitblättrigem Knabenkraut. Die Fläche wird vermutlich unregelmäßig gemäht. Sie ist mäßig durch die Ausbildung einer Streuauflage beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit vielen Magerkeitszeigern, aber insgesamt mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch heterogene Struktur und Ausbildung einer Streuauflage leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese, durch Streuauflage mäßig beeinträchtigt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
8 - 27619311300105

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylorhiza majalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
8 - 27619311300105

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium dubium 	dt. Name Kleiner Klee

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
8 - 27619311300105

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
9 - 27619311300107

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300107
Erfassungseinheit Name Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg 9
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (95%)

Interne Nr.	6510_A_013_K6_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	18691
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit Obstbäumen, in ebener Lage. Der Bestand ist heterogen, wobei die Baumscheiben nährstoffreicher ausgebildet sind. Die Wiesenstruktur ist niedrigwüchsig und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch einen hohen Anteil an Magerkeitszeigern geprägt. Darunter auch besonders wertgebende Arten wie Flügelginster und Gewöhnliches Kreuzblümchen. Aspektprägend ist der frühe Aspekt von Kleinem Knabenkraut. Dieses großflächige Vorkommen auf der ganzen Fläche, mit Schwerpunkt im westlichen Teil, ist auch von Naturschutzfachlich hoher Bedeutung. Stickstoffzeiger finden sich keine. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht. Sie ist schwach durch die Ausbildung einer Streuauflage beeinträchtigt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreich mit sehr vielen Magerkeitszeigern, besonders wertgebenden Arten und häufigem Vorkommen von Kleinem Knabenkraut.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreiche Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese mit sehr vielen Magerkeitszeigern, besonders wertgebenden Arten und häufigem Vorkommen von Kleinem Knabenkraut spwoe guter Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 410 Mahd

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
9 - 27619311300107

24.04.2016

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Campanula patula	dt. Name Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwingel
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
9 - 27619311300107

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helictotrichon pratense	dt. Name Echter Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus uliginosus	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwengel-Magerwiese auf dem Warrenberg
9 - 27619311300107

24.04.2016

wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lychnis flos-cuculi	dt. Name	Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Orchis morio	dt. Name	Kleines Knabenkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla erecta	dt. Name	Blutwurz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus minor	dt. Name	Kleiner Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Rotstraußgras-Rotschwingel-Magerwiese auf dem Warrenberg
9 - 27619311300107

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium dubium	dt. Name Kleiner Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 4 -
27619311300108

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300108
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_802_H7_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11271
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, am Oberhang Übergang in einen Magerrasen. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichte Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist durch ein Nebeneinander von Magerkeitszeiger und Arten der Fettwiesen geprägt. Stickstoffzeiger finden sich nicht. Die Fläche wird vermutlich mit Schafen beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit Magerkeitszeigern und Arten der Fettwiesen, mit verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Beweidung mit Schafen leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese, durch Beweidung mit leicht beeinträchtigter Habitatstruktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen 500 Weidenutzung (im weiteren Sinn)

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 4 -
27619311300108

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium eriophorum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 4 -
27619311300108

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Prunella vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnlicher Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthafer-Wiese südöstlich von Stetten 4 -
27619311300108

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur am Keinbach NW Binsdorf -
27619311300109

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300109
Erfassungseinheit Name Auwald und Hochstaudenflur am Keinbach NW Binsdorf
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (80%)

Interne Nr.	91E0_C_201_Bin_MK	Feld Nr.	2516
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	3871
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	04.08.2014
		Anzahl Nebenbogen:	1

Beschreibung Zwei Auwaldabschnitte aus Eschen, Weiden und Ahorn mit lückiger, dichter bis stellenweise geschlossener Strauchschicht am Keinbach in einem in SW-NO-Richtung verlaufenden schmalen Tal. Der Bach ist im Westen etwa 1 Meter und im Osten zunehmend tiefer eingeschnitten. Eine schmale Aue ist ausgebildet. Die Gewässersohle weist ein Mosaik aus groben Gesteinsbrocken, sandigem und schlammigen Substrat auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarme Ausbildung.
Habitatstruktur	C	Schmale Aue mit stellenweise steilen Ufern.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Schmale artenarme Auwaldabschnitte.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur am Keinbach NW Binsdorf -
27619311300109

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Epilobium hirsutum	dt. Name Zöttiges Weidenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lonicera xylosteum	dt. Name Rote Heckenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Populus tremula	dt. Name Espe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur am Keinbach NW Binsdorf -
27619311300109

24.04.2016

wiss. Name Urtica dioica	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur am Keinbach NW Binsdorf -
27619311300109

24.04.2016

wiss. Name	Galium aparine	dt. Name	Gewöhnliches Klebkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Geranium palustre	dt. Name	Sumpf-Storchschnabel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Petasites hybridus	dt. Name	Gewöhnliche Pestwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Ranunculus repens	dt. Name	Kriechender Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Salix fragilis	dt. Name	Bruch-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Scirpus sylvaticus	dt. Name	Wald-Simse
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Scrophularia umbrosa	dt. Name	Geflügelte Braunwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Urtica dioica	dt. Name	Große Brennnessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

wiss. Name	Valeriana officinalis	dt. Name	Arzneibaldrian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Status		Wuchsfläche (m²)	
Quelle			
Zus. Quelle			

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald am Dietenbach im Dürrental NW Owingen -
27619311300111

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300111
Erfassungseinheit Name Auwald am Dietenbach im Dürrental NW Owingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	91E0_A_101_Owi_MK	Feld Nr.	0880
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3970
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.11.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Naturnaher Abschnitt des Dietenbachs, der von Osten in Richtung Westen fließt, mit Erlen-Eschen-Auwald in ca. 10-20 Meter breiter Aue. Lückige Strauchschicht, stellenweise dichter. Bach mit flachen Ufern, teilweise mit kleinen Seitenarmen und regelmäßig mit Kies- und Sandbänken sowie Kolken. Die Bachsohle ist steinig-sandig, 1-3 Meter breit, ohne flutende Wasservegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Typische Artenkombination mit Erlen und Eschen.
Habitatstruktur	A	Flache Aue mit Überschwemmungsbereich.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Erlen-Eschen-Auwald mit typischer Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald am Dietenbach im Dürrental NW Owingen -
27619311300111

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine sylvatica	dt. Name Wald-Schaumkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex pendula	dt. Name Hänge-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eupatorium cannabinum	dt. Name Echter Wasserdost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium robertianum	dt. Name Ruprechtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus inflexus	dt. Name Blaugrüne Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald am Dietenbach im Dürrental NW Owingen -
27619311300111

24.04.2016

wiss. Name Lamiastrum galeobdolon agg.	dt. Name Artengruppe Goldnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rubus caesius	dt. Name Kratzbeere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix cinerea	dt. Name Grau-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica	dt. Name Große Brennnessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG 'Hessenbol' S Weilheim - 27619311300112

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300112
Erfassungseinheit Name Magerrasen im NSG 'Hessenbol' S Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr. 6212_A_301_Wei_MK **Feld Nr.** 7241
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 34747
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 18.07.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Magerrasen an langgezogenem, südostexponiertem Hang, durch einen Schotterweg geteilt. Mesobromion-Kennarten vielfach nur in geringer Individuenzahl vorhanden. Meist handelt es sich um einen Trespen-dominierten Halbtrockenrasen mit Weidezeigern wie Dornige Hauheckel. Hangabwärts bestehen Übergänge zu Magerweiden und Glatthaferwiese. Der Magerrasen weist insgesamt eine lichte Struktur auf, am Oberhang im Randbereich der Gras- und Schotterwege bestehen Erdanrisse und offene Bodenstellen mit sehr lückiger, niedriger Vegetation und vegetationsfreien Stellen. Am Oberhang teilweise auch verfilzte Bereiche mit viel Fiederzwenke.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreicher Magerrasen mit Trespen-, stellenweise auch Fiederzwenken-Dominanz.
Habitatstruktur	A	Lückig, niedrigwüchsig, stellenweise Gehölzschösslinge.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Gut ausgebildeter Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG 'Hessenbol' S Weilheim - 27619311300112

24.04.2016

wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit dominant Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Bupleurum falcatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelblättriges Hasenohr Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cirsium acaule Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Genista tinctoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Färber-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Globularia punctata Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Echte Kugelblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG 'Hessenbol' S Weilheim - 27619311300112

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Gymnadenia conopsea	dt. Name Mücken-Händelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum ovatum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Inula conyza	dt. Name Dürrwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Medicago falcata	dt. Name Sichelklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG 'Hessenbol' S Weilheim - 27619311300112

24.04.2016

<p>Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Orchis militaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Helm-Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleine Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Reseda lutea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wilde Resede Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG 'Hessenbol' S Weilheim - 27619311300112

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio erucifolius	dt. Name Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am östlichen Ortsrand von Weilheim -
27619311300113

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300113
Erfassungseinheit Name Magerrasen am östlichen Ortsrand von Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_302_Wei_MK	Feld Nr.	7250
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	290
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.10.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Schmalere Streifen eines schwach charakterisierten trespenreichen Magerrasens an einem steilen Osthang, hangabwärts in Wiese übergehend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Bestand.
Habitatstruktur	C	Mittlere Wüchsigkeit, Nutzung/Pflege nicht bekannt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarmer kleinflächiger Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100.002%)

TK-Blatt 7619 (100.002%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am östlichen Ortsrand von Weilheim -
27619311300113

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasenrest im Siegental S Weilheim - 27619311300114

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300114
Erfassungseinheit Name Magerrasenrest im Siegental S Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_303_Wei_MK	Feld Nr.	7252
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	168
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.10.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von Sukzessionsgehölz umgebene, noch nicht verbuschte Fläche mit verfilzter, artenarmer Magerrasenbrache, nur schmaler Streifen entlang der Straße am Hangfuß gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Magerrasen.
Habitatstruktur	C	Vefilzt, brach liegend, Sukzessionsdruck.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarme Magerrasenbrache.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasenrest im Siegental S Weilheim - 27619311300114

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bupleurum falcatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelblättriges Hasenohr Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen östlich vom Zimmerbach SO Weilheim - 27619311300115

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300115
Erfassungseinheit Name Magerrasen östlich vom Zimmerbach SO Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_304_Wei_MK	Feld Nr.	7255	
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	2834	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.10.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung West- bis südwestexponierter, steiler Hang, kleinflächig auch flach und südlich exponiert. Die Halbtrockenrasen-Vegetation wird meist von der Aufrechten Trespe dominiert, weist nur kleinflächig stärkere Anteile von Gehölzen auf, ist im Oberhangsbereich meist steinig und man findet dort mehrere Stellen mit offenen Boden. Die nördliche Teilfläche ist kurzrasig, die Nutzung ist aber unklar (Schafweide?); der nährstoffreichere und wüchsigere Hangfuß wurde ausgegrenzt. Die mittlere und die südliche Teilfläche sind trotz Brache noch als offene, aber bereits grasig verfilzte Inseln in der umgebenden Gehölzsukzession erhalten. Die mittlere Teilfläche geht randlich und die nördliche Teilfläche im Süden in schlehenreiches Gebüsch trockenwarmer Standorte über.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarme Magerrasenflächen.
Habitatstruktur	C	Fehlende oder ungenügende Nutzung bzw. Pflege.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarme Magerrasenflächen mit teils ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen östlich vom Zimmerbach SO Weilheim -
27619311300115

24.04.2016

<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Festuca guestfalica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Harter Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ononis spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Dornige Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit</p>	<p>dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen östlich vom Zimmerbach SO Weilheim -
27619311300115

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Müßturm östlich von Weilheim -
27619311300116

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300116
Erfassungseinheit Name Magerrasen am Müßturm östlich von Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (85%)

Interne Nr.	6212_C_305_Wei_MK	Feld Nr.	7258
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	6051
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.10.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Steiler west- und südexponierter Hang mit mäßig artenreichen Magerrasen. Die Halbtrockenrasen sind am Oberhang oft lückig, stellenweise steht das Lockergestein fast vegetationsfrei an. Die beiden südlichen Teilflächen sind noch kurzrasige Magerrasen, Nutzung unklar (Schafweide?), am Oberhang in schlehenreiches Gebüsch trockenwarmer Standorte übergehend. Die westliche der beiden läuft im Westen nach Norden an einem westexponierten Steilhang in eine Magerrasenzunge mit teilweise mergelig-bodenoffenen Stellen aus, die eine vegetationsfreie anstehende Sandsteinbank umschließt. Die beiden kleinen nördlichen Teilflächen sind brach liegende Magerrasenfragmente, gehen randlich in schlehenreiches Gebüsch trockenwarmer Standorte über und werden von Gehölzsukzession bedrängt (%-Abzug).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, besonders die nördlichen Teilflächen.
Habitatstruktur	C	Teilweise brach liegend, Sukzessionsdruck.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Magerrasenflächen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen	201 Nutzungsauffassung	Grad 2	mittel
	811 Natürliche Sukzession	3	stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Müßturm östlich von Weilheim -
27619311300116

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurium erythraea	dt. Name	Echtes Tausendgüldenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium acaule	dt. Name	Stengellose Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Echium vulgare	dt. Name	Stolzer Heinrich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helleborus foetidus	dt. Name	Stinkende Nieswurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Müßturm östlich von Weilheim -
27619311300116

24.04.2016

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Picris hieracioides	dt. Name Gewöhnliches Bitterkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Müßturm östlich von Weilheim -
27619311300116

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen östlich von Weilheim - 27619311300117

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300117
Erfassungseinheit Name Magerrasen östlich von Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (90%)

Interne Nr. 6212_C_306_Wei_MK **Feld Nr.** 7261
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6499
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 08.10.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Westexponierter, steiler Hang mit beweidetem, mäßig artenreichem Magerrasen. Die Halbtrockenrasen werden meist von der Aufrechten Trespe dominiert, haben kleinere und größere Stellen mit offenen Boden und auch einzelne Steine am Oberhang. Einzelne Büsche, Gebüschgruppen sowie größere Flächen mit dichtem Strauchbewuchs (vor allem im Süden des Gebietes) sind vorhanden, stellenweise kommen an dem buckligen Hang Wacholderbüsche häufiger vor. Gebüsche trockenwarmer Standorte wachsen vor allem im Oberhangbereich (%-Abzug).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	C	Heterogene Struktur, von Gebüschern durchsetzt, buckliges Relief.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher Magerrasen mit ungünstigem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex caryophylla	dt. Name Frühlings-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
------------------------------------	----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen östlich von Weilheim - 27619311300117

24.04.2016

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Festuca guestfalica	dt. Name	Harter Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Helianthemum ovatum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Hippocrepis comosa	dt. Name	Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen östlich von Weilheim - 27619311300117

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Linum catharticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purgier-Lein Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ononis spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Dornige Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Origanum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Dost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella saxifraga Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleine Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla neumanniana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunus spinosa Häufigkeit	dt. Name Schlehe Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen östlich von Weilheim - 27619311300117

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina	dt. Name	Echte Hundsrose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheiderest auf dem Tauchberg W Hechingen -
27619311300118

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300118
Erfassungseinheit Name Wacholderheiderest auf dem Tauchberg W Hechingen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	5130_C_501_Hec_MK	Feld Nr.	7395
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3087
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	04.09.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Schmales Band einer artenarmen Wacholderheide, das sich um eine westexponierte Hangrippe zieht. Durch Nährstoffeinträge aus der Umgebung, Sukzession und mangelnden Nährstoffentzug bedrängt. Beweidet (Rinder?).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar deutlich verarmt.
Habitatstruktur	C	Sukzessionsdruck, mangelnder Nährstoffentzug.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarme Wcholderheide in schlechtem Pflegezustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Berberis vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Berberitze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheiderest auf dem Tauchberg W Hechingen -
27619311300118

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bupleurum falcatum	dt. Name	Sichelblättriges Hasenohr
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula patula	dt. Name	Wiesen-Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Clinopodium vulgare	dt. Name	Wirbeldost
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Euphorbia brittingeri	dt. Name	Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheiderest auf dem Tauchberg W Hechingen -
27619311300118

24.04.2016

wiss. Name	Inula salicina	dt. Name	Weiden-Alant
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Koeleria pyramidata	dt. Name	Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago falcata	dt. Name	Sichelklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheiderest auf dem Tauchberg W Hechingen -
27619311300118

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium medium	dt. Name Mittlerer Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vincetoxicum hirundinaria	dt. Name Schwalbenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auwald NW Bahnhof Zollern - 27619311300119

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300119
Erfassungseinheit Name Auwald NW Bahnhof Zollern
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	91E0_B_601_Zol_MK	Feld Nr.	7399
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	2872
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	02.09.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung An Baumweiden reicher Auwald in einem nach Nordwesten entwässernden Bachtal mit staudenreichem Unterwuchs in dauerfeuchter Niederung, Anklänge an Bruchwald.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mittlerer Artenreichtum.
Habitatstruktur	B	Mäßig dicht stehende Bäume über staudenreicher Bodenvegetation.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Auwald mit mittlerem Artenreichtum.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Aegopodium podagraria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Giersch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Brachypodium sylvaticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wald-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald NW Bahnhof Zollern - 27619311300119

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Circaea lutetiana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Hexenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium palustre Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Geranium robertianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ruprechtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lythrum salicaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blut-Weiderich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Milium effusum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flattergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald NW Bahnhof Zollern - 27619311300119

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix cinerea	dt. Name Grau-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stellaria holostea	dt. Name Große Sternmiere
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an naturnahem Bachlauf des Weidenbaches und
Zimmerbaches nördlich der B27 - 27619311300120

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300120
Erfassungseinheit Name Auwald an naturnahem Bachlauf des Weidenbaches und Zimmerbaches nördlich der B27
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	91E0_B_502_Hec_MK	Feld Nr.	8076	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	6768	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	13.10.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Bachbegleitender, mäßig artenreicher standortstypischer Auwald aus Esche, Weiden, Stieleiche und Bergahorn. Im Unterwuchs finden sich verschiedene Straucharten wie Hasel und Weiden in unterschiedlichen Dichten. Die Krautschicht weist Nitrophyten und Feuchtezeiger auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Unterschiedlich breite Aue an schlängelndem Bach mit stellenweisen Steilufem.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher Auwald mit guter Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an naturnahem Bachlauf des Weidenbaches und
Zimmerbaches nördlich der B27 - 27619311300120

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Elymus europaeus	dt. Name Waldgerste
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Humulus lupulus	dt. Name Gewöhnlicher Hopfen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lonicera xylosteum	dt. Name Rote Heckenkirsche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Milium effusum	dt. Name Flattergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an naturnahem Bachlauf des Weidenbaches und
Zimmerbaches nördlich der B27 - 27619311300120

24.04.2016

wiss. Name Pulmonaria obscura	dt. Name Dunkles Lungenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys sylvatica	dt. Name Wald-Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Siegental S Weilheim - 27619311300121

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300121
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Siegental S Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_307_Wei_MK	Feld Nr.	8321	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	111	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.10.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Konvexer artenarmer, schwach charakterisierter Magerrasenstreifen an einem kleinen Rain, beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer schwach charakterisierter Bestand.
Habitatstruktur	C	Schmaler Streifen mit Weidetritt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarmer Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (99.997%)

TK-Blatt 7619 (99.997%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ononis spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Dornige Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Siegental S Weilheim - 27619311300121

24.04.2016

wiss. Name Pimpinella saxifraga
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Kleine Pimpernell
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Große Brunelle
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Wiesen-Salbei
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasenhang im Siegental südlich von Weilheim - 27619311300122

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300122
Erfassungseinheit Name Magerrasenhang im Siegental südlich von Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_B_308_Wei_MK	Feld Nr.	7233	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	48468	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.10.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung An einem größtenteils südexponierten Hang mit einem schwachen bis sehr steilen Gefälle kommt großflächig ein beweideter artenreicher Magerrasen vor. Die Halbtrockenrasen-Vegetation wird von der Aufrechten Trespe dominiert und wirkt insgesamt recht homogen, wobei an steileren Stellen die Frischezeiger zugunsten der Magerrasenarten stark zurücktreten. Zahlreiche parallel hangabwärts verlaufende flache Mulden stellen Spuren einer ehemaligen Bewirtschaftung dar. Die Fläche war zum Aufnahmezeitpunkt im Südosten teilweise gemäht. In dem Magerrasen kommen die typischen Arten zerstreut vor, dazwischen auch vereinzelte Gehölze.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, aber die typischen Arten kommen zerstreut vor.
Habitatstruktur	B	Kurzrasig, stellenweise aufkommende Gehölze.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreicher Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasenhang im Siegental südlich von Weilheim -
27619311300122

24.04.2016

wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bupleurum falcatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelblättriges Hasenohr Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carlina vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cirsium acaule Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasenhang im Siegental südlich von Weilheim -
27619311300122

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca guestfalica	dt. Name	Harter Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Fragaria viridis	dt. Name	Hügel-Erdbeere
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum ovatum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ligustrum vulgare	dt. Name	Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasenhang im Siegental südlich von Weilheim -
27619311300122

24.04.2016

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella saxifraga	dt. Name Kleine Pimpernell
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scabiosa columbaria	dt. Name Tauben-Skabiose
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasenhang im Siegental südlich von Weilheim -
27619311300122

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an Zimmerbach und Nebenbächen bei Weilheim -
27619311300123

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300123
Erfassungseinheit Name Auwald an Zimmerbach und Nebenbächen bei Weilheim
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (70%)

Interne Nr.	91E0_A_309_Wei_MK	Feld Nr.	7247
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	28022
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.10.2014
		Anzahl Nebenbogen:	2

Beschreibung Naturnahe Abschnitte eines von Süden nach Norden fließenden Flachlandbaches südöstlich von Weilheim, mit einem Zufluss aus Osten. Der Bach wird begleitet von Auwaldstreifen mit viel Erle und Weide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typischer Artenbestand.
Habitatstruktur	A	Typische Struktur.
Beeinträchtigung	A	Stellenweise wurden bachnah Fichten angepflanzt.
Gesamtbewertung	A	Naturnaher Biotopkomplex aus Auwald, Bachlauf und Hochstaudenflur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an Zimmerbach und Nebenbächen bei Weilheim -
27619311300123

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex pendula Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hänge-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carpinus betulus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hainbuche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Hasel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crataegus monogyna Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eingriffeliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkämpchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium aparine Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Klebkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lamium maculatum	dt. Name Gefleckte Taubnessel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an Zimmerbach und Nebenbächen bei Weilheim -
27619311300123

24.04.2016

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Milium effusum	dt. Name	Flattergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Picea abies	dt. Name	Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus padus	dt. Name	Gewöhnliche Traubenkirsche
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix fragilis	dt. Name	Bruch-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salix rubens	dt. Name	Fahl-Weide
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sambucus nigra	dt. Name	Schwarzer Holunder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys sylvatica	dt. Name	Wald-Ziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald an Zimmerbach und Nebenbächen bei Weilheim -
27619311300123

24.04.2016

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Stachys sylvatica	dt. Name Wald-Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

wiss. Name Urtica dioica	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur im Gewann Wadel nördlich
Wessingen - 27619311300124

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300124
Erfassungseinheit Name Auwald und Hochstaudenflur im Gewann Wadel nördlich Wessingen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (80%)

Interne Nr.	91E0_B_310_Wes_MK	Feld Nr.	8155	
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	11299	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	15.10.2014	Anzahl Nebenbogen: 1

Beschreibung Mehrere Auwaldabschnitte aus Erlen und Weiden mit lückigem bis dichtem Strauchbestand entlang von Wiesenbächen, episodisch überflutet, dazwischen Abschnitte mit Hochstaudenfluren.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Erlen und Weiden als Bestandsbildner.
Habitatstruktur	B	Bis 20 Meter breite Auwaldstreifen, episodisch überflutet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Naturnahe Auwaldabschnitte entlang von Bächen zwischen Wiesen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alnus incana	dt. Name Grau-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur im Gewann Wadel nördlich
Wessingen - 27619311300124

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium sylvaticum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex acutiformis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Crataegus laevigata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zweigriffliger Weißdorn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkappchen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Populus canadensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kanadische Pappel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Quercus robur Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stiel-Eiche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rubus caesius Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kratzbeere Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix caprea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sal-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur im Gewann Wadel nördlich
Wessingen - 27619311300124

24.04.2016

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Sambucus nigra	dt. Name Schwarzer Holunder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Auwald und Hochstaudenflur im Gewann Wadel nördlich
Wessingen - 27619311300124

24.04.2016

Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Juncus effusus	dt. Name Flatter-Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Mentha longifolia	dt. Name Roß-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Scirpus sylvaticus	dt. Name Wald-Simse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica	dt. Name Große Brennessel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Status	Wuchsfläche (m²)
Quelle	
Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthaferwiese nordöstlich von Owingen -
27619311300126

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300126
Erfassungseinheit Name Salbei-Glatthaferwiese nordöstlich von Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_006_I7_WS	Feld Nr.	006
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3172
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese in schwach geneigter südlicher Hanglage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist v.a. durch den Wiesen-Salbei geprägt. Daneben ist die hohe Abundanz des Wiesen-Labkraut auffällig. Es finden sich nur wenige Stickstoffzeiger. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern, aber insgesamt verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Leicht beeinträchtigte Struktur durch hohe Abundanz des Wiesen-Labkraut.
Beeinträchtigung	A	Keine Beeinträchtigung erkennbar.
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Salbei-Glatthafer-Wiese mit leicht beeinträchtigter Struktur und wenigen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthaferwiese nordöstlich von Owingen -
27619311300126

24.04.2016

wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthaferwiese nordöstlich von Owingen -
27619311300126

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica arvensis	dt. Name	Feld-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Salbei-Glatthaferwiese nordöstlich von Owingen -
27619311300126

24.04.2016

wiss. Name Veronica chamaedrys
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Zaun-Wicke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung ja
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 1 -
27619311300127

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300127
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_007_I7_WS	Feld Nr.	007
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3687
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese in schwach geneigter südöstlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen, mit nährstoffreicher ausgebildeten Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine mäßig dichte Schicht von Obergräsern, von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter liegen in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Die Wiese ist vor allem durch Aufrechte Trespe gekennzeichnet. Lokal findet sich auch Flaumiger Wiesenhafer. Weiter Magerkeitszeiger sind in wechselnden Mengen eingestreut. Daneben finden sich nur wenig Stickstoffzeiger. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit vielen Magerkeitszeigern, aber insgesamt verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur einer Trespen-Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Struktur und einigen Magerkeitszeigern, aber wegen verarmtem Arteninventar nur Bewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (99.964%)
 100 Südwestliches Albvorland (0.036%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 1 -
27619311300127

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthriscus sylvestris	dt. Name	Wiesen-Kerbel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Capsella bursa-pastoris	dt. Name	Gewöhnliches Hirtentäschel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca pratensis	dt. Name	Wiesen-Schwingel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glechoma hederacea	dt. Name	Gundelrebe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 1 -
27619311300127

24.04.2016

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 1 -
27619311300127

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 2 -
27619311300128

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300128
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_008_I7_WS	Feld Nr.	008
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	4362
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese in schwach geneigter südlicher Hanglage. Der Bestand ist heterogen, mit nährstoffreicher ausgebildeten Teilbereichen. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und einer mäßig dichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Die Wiese ist vor allem durch Aufrechte Trespe und Wiesen-Salbei gekennzeichnet. Daneben finden sich nur wenig Stickstoffzeiger. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern, die aber eine höhere Deckung erreichen, mit insgesamt verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	A	Gut ausgeprägte Habitatstruktur einer Trespen-Glatthafer-Wiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese mit gut ausgeprägter Struktur und wenigen Magerkeitszeigern. Durch verarmtes Arteninventar nur Bewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 2 -
27619311300128

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Capsella bursa-pastoris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Hirtentäschel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 2 -
27619311300128

24.04.2016

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla reptans Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kriechendes Fingerkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthafer-Wiese nordöstlich von Owingen 2 -
27619311300128

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Feld-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia angustifolia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
1 - 27619311300130

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300130
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_H-M002_Häs_MK	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1337
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	08.05.2015
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung in westlicher Exposition. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Die Wiese ist gekennzeichnet durch ein Nebeneinander von typischen Wiesenarten mit zahlreichen wertgebenden Arten. Ruchgras und Herbstzeitlose im Aspekt deutlich. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, viele Magerkeitszeiger, kaum Stickstoffzeiger. Moosreich.
Habitatstruktur	A	Homogen, niedrigwüchsig. Vermutlich regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	B	Fahrspur längs durch die Wiese.
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Wiese mit guter Struktur, allerdings mit reichlich Herbstzeitlose.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
1 - 27619311300130

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
1 - 27619311300130

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
1 - 27619311300130

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia angustifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
2 - 27619311300131

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300131
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_H-M003_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1541
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte im Übergang zu Trespen-Glatthaferwiese in Nordwestexposition. Gekennzeichnet ist die Wiese durch ein Nebeneinander von vielen Wiesenarten und zahlreiche wertgebende Arten (aber nicht alle hochstetig) sowie einzelne Feuchtezeiger. Aspektprägend sind Aufrechte Trespe, Ruchgras und Scharfer Hahnenfuß, auch Herbstzeitlose deutlich. Wiesen-Bärenklau, Wiesenlöwenzahn, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras als Stickstoffzeiger vorhanden, aber nicht prägend.
 [Eine §32-Sickerquelle umschließend.]

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, viele Magerkeitszeiger, wenige Stickstoffzeiger. Reichlich Herbstzeitlose.
Habitatstruktur	B	Heterogen; lokal ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Mittelhochwüchsig. Möglicherweise wird die Fläche beweidet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Wiese an einem Hang mit vielen wertgebenden Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alchemilla vulgaris	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
2 - 27619311300131

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex sylvatica Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium arvense Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
2 - 27619311300131

24.04.2016

Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geranium sylvaticum	dt. Name	Wald-Storchschnabel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
2 - 27619311300131

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leontodon hispidus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauher Löwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Listera ovata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großes Zweiblatt Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
2 - 27619311300131

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese nördlich Gewann Gruben im NSG Häselteiche
2 - 27619311300131

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 1 - 27619311300132

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300132
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 1
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M005_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2931
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 08.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung im Übergang zu Fuchsschwanz-Glatthaferwiese mit Obstbäumen an einem Nordwesthang, nach Nordwesten flacher auslaufend. Baumscheiben nährstoffreicher, nicht auskartierbar. Gekennzeichnet ist die Wiese durch typische Wiesenarten. Einige wertgebende Arten, Stickstoffzeiger vorhanden, aber nicht prägend, einzelne Feuchtezeiger, Hahnenfuß aspektprägend, Gräser überwiegend. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, einige wertgebende Arten, durch Herbst-Zeitlose, Klappertopf und Ruchgras Mindestdeckung erreichend; wenige Stickstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Heterogen, Baumscheiben nährstoffreicher. Hoch- bis mittelhochwüchsig. Nutzung nicht bekannt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese mit feuchteren Stellen, wertgebende Arten gerade hinreichend vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 1 - 27619311300132

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium sylvaticum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB	dt. Name Wald-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 1 - 27619311300132

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Myosotis sylvatica	dt. Name Wald-Vergißmeinnicht
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 1 - 27619311300132

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 2 - 27619311300133

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300133
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 2
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M006_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6227
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung im Übergang zu Fuchsschwanz-Glatthaferwiese mit randlich einzelnen Obstbäumen an einem Nordwesthang, nach Nordwesten flacher auslaufend. Gekennzeichnet ist die Wiese durch typische Wiesenarten. Einige wertgebende Arten, reichlich Stickstoffzeiger, aber nicht prägend, einzelne Feuchtezeiger. Scharfer Hahnenfuß, Löwenzahn und Gräser aspektprägend, Gräser überwiegend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, einige wertgebende Arten, durch Herbst-Zeitlose, Klappertopf und Ruchgras Mindestdeckung erreichend; Stickstoffzeiger deutlich.
Habitatstruktur	B	Homogen, aber Baumscheiben etwas nährstoffreicher. Hoch- bis mittelhochwüchsig, dicht. Nutzung nicht bekannt, nordwestlicher Abschnitt wurde Mitte Mai 2015 gemäht.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese, wertgebende Arten gerade hinreichend vorhanden.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 2 - 27619311300133

24.04.2016

wiss. Name	Alchemilla vulgaris	dt. Name	Spitzlappiger Frauenmantel
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Alopecurus pratensis	dt. Name	Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Geum rivale	dt. Name	Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 2 - 27619311300133

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	dominant	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 2 - 27619311300133

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 3 - 27619311300134

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300134
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 3
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M008_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 2472
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung im Übergang zu Fuchsschwanz-Glatthaferwiese in schwacher Nordwestexposition. Mittlere Wüchsigkeit, im Aspekt Gräser und Herbst-Zeitlose hervortretend. Zahlreiche wertgebende Arten. Im südlichen Bereich zerstreut mit Feuchtezeigern (Mädesüß, Braune Segge, Fuchsschwanz). Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, viele wertgebende Arten, aber nicht alle höchstetig, Stickstoffzeiger deutlich, aber nicht prägend. Geflecktes Knabenkraut als naturschutzfachlich bedeutsame Art.
Habitatstruktur	B	Heterogen. Mittelhochwüchsig, grasreich. Lokal ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Vermutlich regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung, viele wertgebende Arten, aber nicht alle höchstetig. Auch wegen der relativ geringen Artenzahl in der Schnellaufnahme nur Gesamtbewertung C.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Altvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 3 - 27619311300134

24.04.2016

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex nigra Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 3 - 27619311300134

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dactylorhiza maculata	dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Euphorbia brittingeri	dt. Name Warzen-Wolfsmilch
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium sylvaticum	dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 3 - 27619311300134

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Futter-Esparsette Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus bulbosus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Knolliger Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 3 - 27619311300134

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 4 - 27619311300135

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300135
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 4
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M009_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1540
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA **Erfassungsdatum** 08.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung mit Obstbäumen im schwacher Nordexposition. Gekennzeichnet ist die Wiese durch typische Wiesenarten und einige wertgebende Arten. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß, Löwenzahn und Gräser. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Wiesen-Kerbel, Wiesenlöwenzahn, Wiesen-Fuchsschwanz und Wiesen-Knäuelgras als Stickstoffzeiger reichlich vorhanden, aber nicht prägend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, einige wertgebende Arten, nicht alle hochstetig, Stickstoffzeiger stellenweise deutlich.
Habitatstruktur	B	Heterogen. Die Baumscheiben sind nährstoffreicher ausgebildet. Mittelhochwüchsig, dicht. Vermutlich regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese mit mittlerer Wüchsigkeit, einige wertgebende Arten, Stickstoffzeiger stellenweise deutlich.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 4 - 27619311300135

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 4 - 27619311300135

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium sylvaticum	dt. Name Wald-Storchschnabel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula elatior	dt. Name Große Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 4 - 27619311300135

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arzneibaldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 4 - 27619311300135

24.04.2016

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 5 - 27619311300136

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300136
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 5
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M011_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 7984
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 08.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung mit einzelnen Obstbäumen im Westen und weiteren im Osten, schwach nordexponiert. Wenige wertgebende Arten, darunter v.a. Ruchgras im Aspekt stetig, Klappertopf aufkommend und Acker-Witwenblume. Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesenlöwenzahn und Wiesen-Knäuelgras als Stickstoffzeiger, insgesamt noch auffällig. Scharfer Hahnenfuß und Gräser aspektprägend. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, wenige wertgebende Arten, wenige Stickstoffzeiger.
Habitatstruktur	B	Heterogen. Lokal in kleinen Mulden und im Bereich der Baumscheiben ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Mittelhochwüchsig, mäßig dicht. Vermutlich regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese mit wenigen wertgebenden Arten und mäßig dichter Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 5 - 27619311300136

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Geranium sylvaticum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 5 - 27619311300136

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Silene dioica	dt. Name Tag-Lichtnelke
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 5 - 27619311300136

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 6 - 27619311300137

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300137
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 6
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_H-M015a_Häs_MK	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	7817	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.05.2015	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte in schwacher Nordexposition. Mäßig dichte Obergrasschicht, dichte Schicht an mittelhohen Gräsern, mäßig dichte Krautschicht, Gräser überwiegend. Gräser und Herbst-Zeitlose aspektprägend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, wenige wertgebende Arten, wenige Stickstoffzeiger.
Habitatstruktur	C	Homogen. Mittelhochwüchsig. Nutzung nicht bekannt, es erfolgt zu seltene Mahd. Aktuell mit dichter, verdämmender Streuauflage.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte mit wenigen wertgebenden Arten, aktuell wegen ungünstigen Zustands an der unteren Erfassungsgrenze.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 201 Nutzungsauffassung **Grad** 3 stark

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
---	---------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 6 - 27619311300137

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 6 - 27619311300137

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 7 - 27619311300138

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300138
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 7
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_H-M016_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 18413
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 08.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte in schwacher Nordexposition; Teil eines größeren Wiesenkomplexes. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Stickstoffzeiger vorhanden, aber unauffällig. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, wertgebende Arten mittelhäufig, wenige Stickstoffzeiger. Geflecktes Knabenkraut und Filz-Segge als naturschutzfachlich bedeutsame Arten.
Habitatstruktur	B	Heterogen. Lokal ist die Wiese etwas nährstoffreicher ausgebildet. Mittelhochwüchsig, Struktur insgesamt günstig. Vermutlich regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte, wertgebende Arten mittelhäufig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 7 - 27619311300138

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex tomentosa	dt. Name Filz-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cerastium holosteoides	dt. Name Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza maculata	dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 7 - 27619311300138

24.04.2016

wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lathyrus pratensis	dt. Name	Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Luzula campestris	dt. Name	Hasenbrot
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Pimpinella major	dt. Name	Große Pimpinell
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 7 - 27619311300138

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 8 - 27619311300139

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300139
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 8
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M016a_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 16426
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte in schwacher Nordexposition; Teil eines größeren Wiesenkomplexes. Lichte Obergrasschicht, mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern, mäßig dichte Krautschicht. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen, Aspektprägend sind Gräser und Herbst-Zeitlose. Eingestreute Gehölzgruppen, davon eine als §32-Biotop ausgegrenzt. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, wertgebende Arten mittelhäufig, aber nicht alle hochstetig, wenige Stickstoffzeiger. Geflecktes Knabenkraut und Filz-Segge als naturschutzfachlich bedeutsame Arten.
Habitatstruktur	B	Heterogen. Lokal ist die Wiese etwas nährstoffreicher ausgebildet. Niedrig- bis mittelhochwüchsig, lückig, Struktur insgesamt aber günstig. Nutzung nicht bekannt, mäßige Beeinträchtigung durch Streuauflage.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte, wertgebende Arten mittelhäufig, aber nicht alle hochstetig. Struktur noch günstig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 8 - 27619311300139

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex tomentosa	dt. Name Filz-Segge
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dactylorhiza maculata	dt. Name Geflecktes Knabenkraut
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 8 - 27619311300139

24.04.2016

<p>Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Galium verum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 8 - 27619311300139

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 9 - 27619311300141

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300141
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 9
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_B_H-M016b_Häs_MK	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	12729	
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.05.2015	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte in schwacher Nordexposition; Teil eines größeren Wiesenkomplexes. Lichte Obergrasschicht, mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern, mäßig dichte Krautschicht. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen, Aspektprägend sind Gräser und Scharfer Hahnenfuß. Eingestreute Gehölzgruppen. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, wertgebende Arten mittelhäufig, kaum Stickstoffzeiger. Filz-Segge als naturschutzfachlich bedeutsame Art.
Habitatstruktur	B	Homogen. Niedrig- bis mittelhochwüchsig. Vermutlich regelmäßige Mahd.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte, wertgebende Arten mittelhäufig.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 9 - 27619311300141

24.04.2016

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex panicea Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carex tomentosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Filz-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwengel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 9 - 27619311300141

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Luzula campestris	dt. Name Hasenbrot
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 9 - 27619311300141

24.04.2016

Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 10 - 27619311300142

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300142
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 10
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M017_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 6507
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte in schwacher Nordexposition, ein Feldgehölz umschließend. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Aspektprägend sind Weißes Labkraut, Herbst-Zeitlose, Gräser und Kleiner Wiesenknopf, dazwischen auch Wiesenkerbel immer wieder deutlich neben weiteren Stickstoffzeigern vorhanden. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, viele wertgebende Arten, aber nicht alle höchstetig, Stickstoffzeiger deutlich. Eigenartige Mischung aus wertgebenden Arten und Stickstoffzeigern.
Habitatstruktur	C	Heterogen. Lokal ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Mittelhochwüchsig, reliefiert bzw. bultig, aber noch mähbar. Nutzung nicht bekannt.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte, viele wertgebende Arten, eigenartige Artenzusammensetzung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 10 - 27619311300142

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cirsium arvense Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Equisetum arvense Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Schachtelhalm Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 10 - 27619311300142

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ononis repens	dt. Name Kriechende Hauhechel
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpernell
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula elatior	dt. Name Große Schlüsselblume

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 10 - 27619311300142

24.04.2016

<p>Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Valeriana officinalis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Arzneibaldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 10 - 27619311300142

24.04.2016

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 11 - 27619311300143

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300143
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 11
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_C_H-M018_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3075
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 08.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese wechselfrischer Standorte mit wenigen Obstbäumen in Nordexposition. Nährstoffgradient im Kleinrelief. Lichte Obergrassschicht, mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern, mäßig dichte Krautschicht, Gräser überwiegend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenreich, wertgebende Arten mittelhäufig, wenige Stickstoffzeiger. Viel Herbst-Zeitlose, sehr heterogene Artenverteilung.
Habitatstruktur	B	Sehr heterogen. Lokal ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Mittelhochwüchsig. Wird beweidet, deutliche Tritts Spuren, reliefiert, die Fläche ist aber potentiell gerade noch mähbar.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenreiche Glatthaferwiese, mit einigen wertgebende Arten, aber heterogene Artenverteilung und ungünstige Struktur, daher Abwertung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alchemilla vulgaris	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
--	-------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 11 - 27619311300143

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus hordeaceus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiche Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 11 - 27619311300143

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula elatior Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 11 - 27619311300143

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia angustifolia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 12 - 27619311300144

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300144
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 12
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_H-M019_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 14163
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese in typischer Ausprägung im Übergang zu Wiese wechselfrischer Standorte, mit wenigen Obstbäumen, auch teilweise nach §32 geschützte Gehölzgruppen umschließend. Schwach nordexponiert. Dichte artenreiche Krautschicht, aber mit heterogener Verteilung der Arten in der Fläche. Aspektprägend sind Scharfer Hahnenfuß, Ruchgras und andere Gräser. Vereinzelt eingestreut auch Feuchtezeiger wie Mädesüß, Bach-Nelkenwurz, Großer Wiesenknopf. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, viele wertgebende Arten, nicht alle hochstetig, wenige Stickstoffzeiger, sehr heterogene Artenverteilung. Weidezeiger deutlich (Lolium, Cynosurus).
Habitatstruktur	C	Heterogen, strukturreich abwechselnd. Lokal ist die Wiese nährstoffreicher ausgebildet. Im Durchschnitt mittelhochwüchsig. Wird beweidet, deutliche Trittspuren, reliefiert, die Fläche ist aber potentiell noch mähbar.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche, heterogene, strukturreiche Glatthaferwiese.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 12 - 27619311300144

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alchemilla vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex sylvatica Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 12 - 27619311300144

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylorhiza maculata Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Geflecktes Knabenkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echter Rotschwingel Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfäche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 12 - 27619311300144

24.04.2016

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 12 - 27619311300144

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba officinalis	dt. Name Großer Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium repens	dt. Name Weiß-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 13 - 27619311300145

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300145
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 13
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_H-M020_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 15889
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA **Erfassungsdatum** 10.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 Südwest)

Beschreibung Mäßig artenreiche Glatthaferwiese feuchter Standorte mit Wiesen-Fuchsschwanz im Übergang zu Wiese wechselfrischer Standorte in schwacher Nordexposition, im Zentrum, Norden und Osten übergehend in Nasswiese und andere Feuchtbiootypen. Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Aspektprägend Scharfer Hahnenfuß, Wiesen-Fuchsschwanz. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich in Schnellaufnahme, viele wertgebende Arten, aber nicht alle hochstetig, insgesamt viele weitere Arten über die Fläche verteilt, Stickstoffzeiger nur teilweise häufiger (Fuchsschwanz). Artenverteilung heterogen.
Habitatstruktur	B	Heterogen durch leichten Feuchtigkeitsgradienten, schwaches Relief. Mittelhochwüchsig. Vermutlich beweidet, dadurch schwache Tritterscheinungen. Lokal Störung vermutlich durch episodisch aufgestellte Viehtränke.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Im Durchschnitt mäßig artenreiche Glatthaferwiese, über die Fläche verteilt insgesamt sehr artenreich, heterogen in Artenverteilung und Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 13 - 27619311300145

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex hirta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Behaarte Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex panicea Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit etliche, mehrere	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 13 - 27619311300145

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Colchicum autumnale</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Herbst-Zeitlose</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Cynosurus cristatus</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Kammgras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Dactylis glomerata</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Knäuelgras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Geum rivale</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Bach-Nelkenwurz</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Heracleum sphondylium</p> <p>Häufigkeit wenige, vereinzelt</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Bärenklau</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Holcus lanatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wolliges Honiggras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Juncus inflexus</p> <p>Häufigkeit wenige, vereinzelt</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Blaugrüne Binse</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lathyrus pratensis</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Platterbse</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Leucanthemum ircutianum</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Margerite</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 13 - 27619311300145

24.04.2016

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Luzula campestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hasenbrot Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Myosotis palustris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Primula veris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 13 - 27619311300145

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Trifolium repens	dt. Name	Weiß-Klee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 14 - 27619311300146

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300146
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 14
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510_B_H-M021_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 4233
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Artenreiche Glatthaferwiese feuchter Standorte (Fuchsschwanz) im Übergang zu Wiese wechselfrischer Standorte [die noch nasseren Stellen wurden angrenzend als Nasswiesen erfasst]. Mäßig dichte Ober- und Mittelgrasschichten, dichte Krautschicht, Kräuter überwiegend. Aspektprägend Scharfer Hahnenfuß. Stellenweise mit Feuchtezeigern. Im Nordosten in Konvexlage trockener. Die Aufnahme wurde relativ früh in der Vegetationsperiode erstellt, maßgebliche Arten sind bereits gut erkennbar.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich in Schnellaufnahme, viele wertgebende Arten, aber nicht alle hochstetig, insgesamt viele weitere Arten über die Fläche verteilt, Stickstoffzeiger nur teilweise häufiger (Fuchsschwanz). Artenverteilung heterogen. Geflecktes Knabenkraut als naturschutzfachlich bedeutsame Art.
Habitatstruktur	B	Heterogen durch leichten Feuchtigkeitsgradienten, schwaches Relief (Mulden bzw. Konvexlage). Mittelhoch- bis schwachwüchsig. Vermutlich zumindest teilweise beweidet, dadurch schwache Tritterscheinungen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche Glatthaferwiese mit mittlerer bis schwacher Wüchsigkeit und guter Struktur, feuchtigkeitsgetönt.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 14 - 27619311300146

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alchemilla vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitzlappiger Frauenmantel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex hirta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Behaarte Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 14 - 27619311300146

24.04.2016

<p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Cynosurus cristatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Kammgras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Dactylorhiza maculata</p> <p>Häufigkeit wenige, vereinzelt</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Geflecktes Knabenkraut</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Festuca rubra</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Echter Rotschwingel</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Filipendula ulmaria</p> <p>Häufigkeit wenige, vereinzelt</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Mädesüß</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung nein</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Galium album</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Weißes Wiesenlabkraut</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Geum rivale</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Bach-Nelkenwurz</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Glechoma hederacea</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Gundelrebe</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Heracleum sphondylium</p> <p>Häufigkeit etliche, mehrere</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wiesen-Bärenklau</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Holcus lanatus</p> <p>Häufigkeit zahlreich, viele</p> <p>Häufigkeit BB</p> <p>Status</p> <p>Quelle</p>	<p>dt. Name Wolliges Honiggras</p> <p>Anzahl Individuen</p> <p>Wuchsfläche (m²)</p> <p>Schnellerfassung ja</p> <p>Zus. Quelle</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 14 - 27619311300146

24.04.2016

wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lychnis flos-cuculi Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Myosotis palustris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Vergißmeinnicht Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Persicaria bistorta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knöterich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Pimpernell Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Primula elatior Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB	dt. Name Große Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im NSG Häselteiche 14 - 27619311300146

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit sehr viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Ranunculus bulbosus	dt. Name Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Vicia angustifolia	dt. Name Schmalblättrige Futterwicke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 1 - 27619311300147

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300147
Erfassungseinheit Name Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 1
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr. 7230_C_017_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1143
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 10.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Aus wenigen Horsten bestehendes Davallseggenried, einige wenige Wollgrashorste, lückig mit Pfeifengras durchsetzt, in sickerfeuchter Geländemulde an schwach exponiertem Nordhang. Die Erfassungseinheit liegt inmitten einer nach Erstpflege noch stark gestörten Fläche, dürfte sich aber im Laufe der Zeit, unterstützt durch entsprechendes Monitoring, günstig entwickeln.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Bestand von Davall-Segge und Breitblättrigem Wollgras in kleinen Populationsgrößen.
Habitatstruktur	C	Die Umgebung ist nach Erstpflege stark gestört, auch in der Fläche selbst befinden sich leichte Störungen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleines Kalkflachmoor, nach Auflichtung der Fläche und ihrer Umgebung in Regeneration übergehend.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 1 - 27619311300147

24.04.2016

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mädesüß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus inflexus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaugrüne Binse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaues Pfeifengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana dioica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Baldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana officinalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arzneibaldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 2 - 27619311300148

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300148
Erfassungseinheit Name Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 2
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (100%)

Interne Nr. 7230_C_011_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1881
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 10.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Davallseggen-Ried, einige Wollgrashorste, lückig mit Pfeifengras durchsetzt, in sickerfeuchter Geländemulde an schwach exponiertem Nordhang. Die Umgebung wird gemäht, vermutlich wird episodisch auch ein Teil der Erfassungseinheits-Fläche mit gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Bestand von Davall-Segge und Breitblättrigem Wollgras in kleinen Populationsgrößen.
Habitatstruktur	C	Kleine Fläche, bei der Mahd der umgebenden Fläche vermutlich gelegentlich befahren.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleines Kalkflachmoor inmitten von Grünland.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 3 **stark**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Ajuga reptans</i>	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex davalliana</i>	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Carex flacca</i>	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 2 - 27619311300148

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex panicea	dt. Name Hirsen-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cirsium oleraceum	dt. Name Kohldistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Eriophorum latifolium	dt. Name Breitblättriges Wollgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juncus inflexus	dt. Name Blaugrüne Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lysimachia nummularia	dt. Name Pfennigkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Molinia caerulea	dt. Name Blaues Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalkflachmoor im NSG Häselteiche 2 - 27619311300148

24.04.2016

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana dioica	dt. Name Sumpf-Baldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auwaldstreifen am Hausterbach - 27619311300149

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300149
Erfassungseinheit Name Auwaldstreifen am Hausterbach
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr. 91E0_C_1417_Häs_MK **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 1531
Kartierer Koltzenburg, Michael (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 10.05.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Schwarzerlengaleriewald entlang eines naturnahen schlängelnden Bachabschnitts, Nordgrenze des NSG Häselteiche N-4098, über die FFH-Gebietsgrenze herausgehend. Die Flachufer sind schlammig ausgebildet, der Bach fließt wohl nicht permanent [stärkere Entwässerung entlang des Nordrandes der unmittelbar nördlich angrenzenden Flurstücke außerhalb des NSG], keine flutende Wasservegetation.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Artenarmer Bestand.
Habitatstruktur	C	Schmal, beginnende Durchsetzung mit Forstbaumarten aus nördlich angrenzenden Fichtenforsten.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Artenarmer Schwarzerlengaleriewald.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anemone nemorosa	dt. Name Busch-Windröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auwaldstreifen am Hausterbach - 27619311300149

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex acutiformis	dt. Name Sumpf-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Filipendula ulmaria	dt. Name Mädesüß
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix cinerea	dt. Name Grau-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum opulus	dt. Name Gewöhnlicher Schneeball
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Gewässerbegleitender Auwaldstreifen am Röttenbach SW
Owigen - 27619311300150

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300150
Erfassungseinheit Name Gewässerbegleitender Auwaldstreifen am Röttenbach SW Owigen
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr.	91E0_B_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	7190
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	10.10.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Gewässerbegleitender größtenteils aus Schwarz-Erle aufgebauter Auwaldstreifen entlang des meist naturnahen Röttenbachs, der von Südwest in Richtung Nordost fließt. Im Südwesten ist das Bachbett relativ tief eingeschnitten, die Ufern steil und der Auwaldstreifen nur schmal ausgebildet. Hier tritt vereinzelt die Fichte im Bestand auf. Südlich eines Dammes ist der Auwaldstreifen auf etwa 150 Metern ausgesetzt. Nördlich des Dammes ist er entlang des dort zweiarmig verlaufenden Baches bis zu einem Fischteich breiter ausgebildet. Am Fischteich wird der Bach begradigt vorbeigeführt, der Auwaldstreifen bleibt durchgängig erhalten. Anschließend ist der Bach wieder naturnah und verläuft größtenteils direkt entlang eines Weges. Dort ist der Auwaldstreifen i.d.R. nur einseitig ausgebildet. Nach Unterquerung des Weges treten Hybrid-Pappeln gehäuft hinzu. Im letzten Abschnitt grenzen beidseitig Feldgehölze an den Auwaldstreifen an, die ebenfalls vorwiegend aus Schwarzerle aufgebaut sind, aber außerhalb der Aue liegen. Kurz bevor der Röttenbach am Ortseingang in einen Fischteich mündet wurden in einer Pflegemaßnahme die entlang des Bachs wachsenden Fichten entnommen. Hier stockt nun ein lückiger Erlenbestand.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Stellenweise LRT-untypische Gehölze.
Habitatstruktur	A	Lebensraumtypische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gewässerbegleitender Auwaldstreifen entlang des Röttenbachs, der in weiten Teilen von der Schwarz-Erle aufgebaut ist. Stellenweise mit LRT-untypischen Gehölzen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (82.367%)
122 Obere Gäue (17.633%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Gewässerbegleitender Auwaldstreifen am Rötenbach SW
Owingen - 27619311300150

24.04.2016

wiss. Name Alnus incana	dt. Name Grau-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Chrysosplenium alternifolium	dt. Name Wechselblättriges Milzkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkappchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Populus canadensis	dt. Name Kanadische Pappel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix fragilis	dt. Name Bruch-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix rubens	dt. Name Fahl-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Gewässerbegleitender Auwaldstreifen am Rötenbach SW
Owingen - 27619311300150

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sambucus nigra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Schwarzer Holunder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Scirpus sylvaticus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Simse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Urtica dioica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Rötentbachtal SW Owingen - 27619311300152

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300152
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Rötentbachtal SW Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_B_#_WS	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	6	Fläche (m²)	7790	
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.07.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Beweidete Magerrasen auf südostexponierten mal mehr und mal weniger stark geneigten Hängen im Rötentbachtal. Die meist artenreiche Krautschicht wird größtenteils von der Aufrechten Trespe dominiert. Gehölze sind nur in geringer Zahl eingestreut. Die Magerrasen sind auf die steileren Hangbereiche beschränkt. V.a. der Arznei-Thymian ist stetig zahlreich vertreten, andere Kennarten mit wechselnder Abundanz. Vorkommen der gefährdeten Heide-Nelke. Randlich fließende Übergänge in Magerweiden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insgesamt mäßig artenreich mit unstemem Vorkommen der meisten Kennarten, aber einer Rote Liste Art.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher Magerrasen mit Vorkommen der gefährdeten Heide-Nelke.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Rötenbachtal SW Owingen - 27619311300152

24.04.2016

wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Cirsium eriophorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Dianthus deltooides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heide-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Genista tinctoria Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Färber-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Juniperus communis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Rötentbachtal SW Owingen - 27619311300152

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Gewann Schultersteigle W Owingen - 27619311300154

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300154
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Schultersteigle W Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	1797
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Von Rindern beweideter Magerrasen auf steilem ost- bis südostexponiertem Hang. Durch die Beweidung viele Trittschäden. Wenige Kennarten (v.a. Gewöhnliche Eberwurz und Wundklee), diese aber zahlreich vorhanden. Von den randlichen Gebüschern dringt die Schlehe stark in den Magerrasen ein. Am Hangfuß fließender Übergang in Magerweide. Teilflächen im Osten kennartenärmer. Auffällig ist dort die hohe Abundanz des Mittleren Wegerichs, vermutlich eine Folge der andauernd hohen Trittbelastung.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreiche Ausprägung.
Habitatstruktur	C	Hohe Trittbelastung durch Rinderbeweidung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher, von Rindern beweideter Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
-----------------------------------	--------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Schultersteige W Owingen -
27619311300154

24.04.2016

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Cirsium eriophorum	dt. Name	Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Hieracium pilosella	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Plantago media	dt. Name	Mittlerer Wegerich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Schultersteigle W Owingen -
27619311300154

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Tälesteich SW Owingen -
27619311300155

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300155
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Tälesteich SW Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	5021
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.07.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Magerrasen, deren Kernbereich vor allem durch die Kennarten Arznei-Thymian, Stengellose Eberwurz und Hügel-Meister gekennzeichnet ist. Am Südhang Übergang in Wacholderheide, am Nordhang mit großen einzelstehenden Bäumen (Kiefer, Eiche). Die Magerrasen sind, v.a. am Nordhang auf die steilen Lagen beschränkt. Zu den Rändern hin fließender Übergang in Magerweiden, aber auch innerhalb der Kernbereiche immer wieder Anklänge an Magerwiesen (Weißes Wiesenlabkraut). Auf der kleinen Teilfläche im Osten wächst der Fransnenzian.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt nur mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Magerrasen mit lokalen und randlichen Übergängen in Magerweide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Tälsteich SW Owingen -
27619311300155

24.04.2016

wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carlina vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cirsium eriophorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Gentianella ciliata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fransen-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	--

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Tälesteich SW Owingen -
27619311300156

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300156
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewann Tälesteich SW Owingen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	5130_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6490
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide am Südhang des Geißbergs. Der Magerrasen im Unterwuchs ist allem durch die Kennarten Arznei-Thymian, Stengellose Eberwurz und Hügel-Meister. Zu den Rändern hin fließender Übergang in Magerweiden, aber auch innerhalb der Kernbereiche immer wieder Anklänge an Magerwiesen (Weißes Wiesenlabkraut).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt nur mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen mit lokalen und randlichen Übergängen in Magerweide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
-----------------------------------	--------------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Tälesteich SW Owingen -
27619311300156

24.04.2016

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina vulgaris Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium album Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago media Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mittlerer Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen am Geißberg SW Owingen - 27619311300157

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300157
Erfassungseinheit Name Magerrasen am Geißberg SW Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	1229
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung 3 kleine Magerrasenbestände inmitten großflächiger Magerweiden. Kennartenarme Ausprägung u.a. mit Stengelloser Eberwurz, Großer Brunelle und Hügel-Meister. Die Übergänge zu den umgebenden Magerweiden sind fließend.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt nur mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden. Fließende Übergänge in Magerweiden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kleine kennartenarme Magerrasen inmitten großflächiger Magerweide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen am Geißberg SW Owingen - 27619311300157

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helianthemum ovatum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Maiers Tal S Owingen -
27619311300158

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300158
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Maiers Tal S Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1338
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kennartenarmer Magerrasen, u.a. mit Arznei-Thymian, Karthäuser-Nelke und Hügel-Meister auf südexponiertem relativ steilen Hang. An den Rändern Übergang in Magerweide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt nur mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden. Fließende Übergänge in Magerweiden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kennartenarmer Magerrasen inmitten großflächigerer Magerweide.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperula cynanchica
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hügel-Meister
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Aufrechte Trespe
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum
Häufigkeit
Häufigkeit BB

dt. Name Karthäuser-Nelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Maiers Tal S Owingen -
27619311300158

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Pfeifengraswiese im NSG Warrenberg S Owingen -
27619311300159

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300159
Erfassungseinheit Name Pfeifengraswiese im NSG Warrenberg S Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6412 - Pfeifengraswiesen auf bodensauren Standorten (*Juncion acutiflori* p.p.) [EG] (100%)

Interne Nr.	6412_B_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	9385
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	14.07.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Pfeifengraswiese auf bodensaurem Standort, in der das Rohr-Pfeifengras nur mit wenigen Exemplaren auftritt, in der aber Heilziest und Teufelsabbiss durchgängig sehr häufig und im Sommer stark aspektprägend sind. Als weitere kennzeichnende Arten sind Knäuel-Binse, Hirsen-Segge, Bleiche Segge und Blutwurz regelmäßig im Bestand zu finden. Mit dem Lungen-Enzian (ca. 50 Exemplare) ist auch eine stark gefährdete kennzeichnende Art der Pfeifengraswiesen basenreicher Standorte im Bestand vertreten. Stellenweise sind die auch für die Mageren Flachland-Mähwiesen des NSG Warrenberg typischen Anklänge an Magerrasen basenarmer (Wald-Ehrenpreis, Gewöhnliche Kreuzblume, Flügel-Ginster, Dreizahn) oder basenreicher (Berg-Klee, Fieder-Zwenke) Standorte zu sehen. Zum Teil nehmen auch Saumarten wie Mittlerer Klee oder Gewöhnlicher Odermennig größere Deckungsanteile ein. Die Bereiche sind aber so kleinflächig, dass sie nicht aus- und abgrenzbar sind.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreiche, aber heterogene Ausprägung ohne Pfeifengras mit Rote Liste-Arten.
Habitatstruktur	B	Lokale Anklänge am Magerrasen basenarmer und basenreicher Standorte. Stellenweise versauert.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Von Heilziest und Teufelsabbiss geprägte Pfeifengraswiese bodensaurer Standorte mit regional bedeutsamem Vorkommen des stark gefährdeten Lungen-Enzians.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Achillea ptarmica</i>	dt. Name Sumpf-Schafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Agrimonia eupatoria</i>	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Pfeifengraswiese im NSG Warrenberg S Owingen -
27619311300159

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Angelica sylvestris	dt. Name	Wilde Engelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Calluna vulgaris	dt. Name	Heidekraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex nigra	dt. Name	Braune Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex pallescens	dt. Name	Bleiche Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Pfeifengraswiese im NSG Warrenberg S Owingen -
27619311300159

24.04.2016

wiss. Name	Carex tomentosa	dt. Name	Filz-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Danthonia decumbens	dt. Name	Dreizahn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epipactis palustris	dt. Name	Sumpf-Stendelwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Equisetum telmateia	dt. Name	Riesen-Schachtelhalm
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium uliginosum	dt. Name	Moor-Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista sagittalis	dt. Name	Flügel-Ginster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Pfeifengraswiese im NSG Warrenberg S Owingen -
27619311300159

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Genista tinctoria</i>	dt. Name Färber-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Gentiana pneumonanthe</i>	dt. Name Lungen-Enzian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Juncus conglomeratus</i>	dt. Name Knäuel-Binse
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Lotus uliginosus</i>	dt. Name Sumpf-Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Mentha aquatica</i>	dt. Name Wasser-Minze
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Molinia arundinacea</i>	dt. Name Rohr-Pfeifengras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Polygala vulgaris</i>	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Potentilla erecta</i>	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name <i>Pulicaria dysenterica</i>	dt. Name Ruhr-Flohkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Pfeifengraswiese im NSG Warrenberg S Owingen -
27619311300159

24.04.2016

wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Senecio jacobaea	dt. Name	Jacobs-Greiskraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Succisa pratensis	dt. Name	Gewöhnlicher Teufelsabbiß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium medium	dt. Name	Mittlerer Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium montanum	dt. Name	Berg-Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Valeriana dioica	dt. Name	Sumpf-Baldrian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Veronica officinalis	dt. Name	Wald-Ehrenpreis
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Dürrental NO Owingen -
27619311300160

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300160
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Dürrental NO Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_B_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	10690
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Größtenteils beweideter Magerrasen auf süd- und südwestexponierten Hängen. Fieder-Zwenke und Aufrechte Trespe sind die dominierenden Gräser. Ausprägung eher mäßig artenreich, aber mit Vorkommen des stark gefährdeten Blaßgelben Klees und des Berg-Klees. Stellenweise auch Ginster-Arten als Zeiger oberflächlicher Versauerung. Gehölze, v.a. Kiefern aber auch Wacholder, sind größtenteils nur vereinzelt auf den Flächen vorhanden, im zentralen Bereich stehen sie etwas dichter. Nahezu in der gesamten Fläche kommen Schlehenschösslinge auf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insgesamt mäßig artenreich, aber mit Rote-Liste Arten.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden. Flächig Aufkommen von Schlehenschösslingen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreicher Magerrasen mit Rote-Liste Arten. Mäßig beeinträchtigt durch Schlehenschösslinge.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewinn Dürrental NO Owingen -
27619311300160

24.04.2016

wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista sagittalis	dt. Name	Flügel-Ginster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Genista tinctoria	dt. Name	Färber-Ginster
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helianthemum ovatum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala comosa	dt. Name	Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella grandiflora	dt. Name	Große Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Dürrental NO Owingen -
27619311300160

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium montanum	dt. Name Berg-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium ochroleucon	dt. Name Blaußgelber Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Dürrental NO Owingen 2 -
27619311300161

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300161
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Dürrental NO Owingen 2
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3763
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schafbeweideter Magerrasen auf südexponiertem Hang. Der Magerrasen ist von allen Seiten mit Wald umgeben. In dem Bestand dominieren teils die Fieder-Zwenke und teils die Aufrechte Trespe. Stellenweise dringen Schlehen durch Ausläuferbildung stark in die Magerrasen vor. Saumarten wie der Zickzack-Klee sind stärker am Bestandsaufbau beteiligt.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden. Stellenweise starkes Eindringen von Schlehenschösslingen.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreicher Magerrasen mit stellenweise starkem Aufkommen von Schlehenschösslingen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Dürrental NO Owingen 2 -
27619311300161

24.04.2016

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Helianthemum ovatum	dt. Name	Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juniperus communis	dt. Name	Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Wacholderheide im Gewann Warrenbergle NO Owingen - 27619311300163

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300163
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewann Warrenbergle NO Owingen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	5130_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	3	Fläche (m²)	127555
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheiden auf west-, ost-, aber v.a. südexponierten, stark bis schwach geneigten Hängen. Westliche Teilfläche im zentralen Bereich mit vielen hochwüchsigen Einzelbäumen (v.a. Kiefer). Im Osten Gehölze z.T. zu Gebüschern zusammengewachsen. Offene Bereiche dort unterbeweidet und vermehrt mit Saumarten. Stellenweise Vorkommen der gefährdeten Heide-Nelke. Von den Gehölzen ausgehend lokal auch dichte Schlehensukzession in der Fläche. In stärker beschatteten Bereichen auch stärkere Anteile von Arten der Magerweiden. Breite Übergangsbereiche in Magerweiden bzw. -wiesen nach Norden und am Hangfuß. Östliche Teilfläche mit abnehmendem Gehölzbestand zum Hangfuß. Gehölzbestand insgesamt mäßig dicht. Krautige Vegetation mit starken Anklängen an Magerweiden. Magerrasenelemente mosaikartig über die gesamte Fläche verteilt, am Oberhang häufiger.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich. Kennarten mit geringer Stetigkeit. Vereinzelte Vorkommen von Rote-Liste Arten.
Habitatstruktur	B	Häufig etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung. Abgängige Wacholder zu Gebüschern verwachsen. Schlehensukzession.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Unterbeweidete Wacholderheide auf mäßig artenreichem, oftmals hochwüchsigem Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (51.072%)
 122 Obere Gäue (48.928%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 0 **keine Angabe**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name <i>Asperula cynanchica</i>	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name <i>Brachypodium pinnatum</i>	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Warrenbergle NO Owingen -
27619311300163

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media	dt. Name Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia	dt. Name Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dianthus deltooides	dt. Name Heide-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Warrenbergle NO Owingen -
27619311300163

24.04.2016

wiss. Name Helianthemum ovatum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium montanum	dt. Name Berg-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Südl. Schneckentäle NO Owingen -
27619311300166

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300166
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Südl. Schneckentäle NO Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_B_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	4216
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Magerrasen mit einzelnen Gehölzen in steil westexponierter Lage. Wenige Zählarten, aber Vorkommen des des stark gefährdeten Bläßgelben Klees.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Deutlich verarmt, aber Vorkommen von Rote-Liste Arten.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Magerrasen mit verarmtem Artenspektrum. Vorkommen des Bläßgelben Klees.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Südl. Schneckentäle NO Owingen -
27619311300166

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Dianthus carthusianorum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Karthäuser-Nelke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Genista sagittalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Flügel-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum ovatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblätriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium ochroleucon Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blaugelber Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im Gewann Nördl. Schneckentäle NO Owingen - 27619311300168

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300168
Erfassungseinheit Name Magerrasen im Gewann Nördl. Schneckentäle NO Owingen
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1014
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Magerrasen mit wenigen Zählarten (Hügel-Meister, Eiblättriges Sonnenröschen) an steilem, westexponierten Oberhang. Aufkommen mittelhoher Fichten und Kiefern. Zum Hangfuß Übergang in beweidete Magerwiese.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Deutlich verarmtes Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Strukturen eingeschränkt durch Aufkommen von Bäumen und lokale Übergänge in Magerwiese.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kennartenarmer Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Brachypodium distachyon Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zweiährige Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Briza media Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im Gewann Nördl. Schneckentäle NO Owingen -
27619311300168

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Helianthemum ovatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hippocrepis comosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ononis spinosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Dornige Hauhechel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Ferental NO Owingen -
27619311300169

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300169
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewann Ferental NO Owingen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	5130_B_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	14876
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Lockere Wacholderheide. Nur im SW Gehölzbestand etwas dichter. Im Unterwuchs Magerrasen mit verarmtem Arteninventar. Häufig ist v.a. der Arznei-Thymian, der v.a. auf ehem. Ameisenhügeln in dichten Polstern vorkommt. Auf der gesamten Fläche ist die gefährdete Heide-Nelke gut vertreten. Zu den Schlehengebüschchen hin vermehrt Aufwuchs von Schlehenschösslinge in der Fläche. Im N und O Übergang in Magerweide mittlerer Standorte, bzw. brachliegenden Bereiche (Fieder-Zwenke) ohne Kennarten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Arteninventar insgesamt verarmt, aber gutes Vorkommen einer Roten-Liste Art.
Habitatstruktur	A	Gute Ausprägung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Gut ausgeprägte lockere Wacholderheide auf Kalk-Magerrasen mit verarmtem Arteninventar, aber Vorkommen einer Roten-Liste Art.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Ferental NO Owingen -
27619311300169

24.04.2016

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus deltoides	dt. Name Heide-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Nördl. Schneckentäle NO Owingen
- 27619311300170

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300170
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im Gewann Nördl. Schneckentäle NO Owingen
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	5130_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	6286
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	07.07.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Wacholderheide an mäßig steilem bis steilem südexponierten Hang. Im Westen sehr lückige Ausprägung. Dominiert von der Aufrechten Trespe. Nur wenige Kennarten (v.a. Arznei-Thymian, Große Brunelle, Eiblätriges Sonnenröschen, vereinzelt auch Stengellose Eberwurz). Lokal unterbeweidet. Dort Fieder-Zwenke dominant und Saumarten (z.B. Gewöhnlicher Odermennig) eingestreut. Mehrere hochwüchsige Bäume, zumeist Fichten, eingestreut. Wacholder stellenweise abgängig und mit Schlehen zu Gebüsch verwachsen. Im Umkreis dieser vermehrt Schlehensukzession in der Fläche. Zum Hangfuß hin fließender Übergang in Magerwiese. Verebnungsfläche im NO mit dichtem Brachypodium-Filz (Entwicklungsfläche).

Am Unterhang grenzen Magere Flachland-Mähwiesen (FFH-LRT 6510) an. Von den Rändern her Sukzession durch Gehölze.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Arteninventar deutlich verarmt.
Habitatstruktur	B	Wacholder z.T. abgängig. Lokal vermehrt Schlehensukzession. Zu viele große Bäume. Magerrasen lokal unterbeweidet.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Wacholderheide mit Pflegedefizit auf verarmtem Kalk-Magerrasen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im Gewann Nördl. Schneckentäle NO Owingen
- 27619311300170

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum ovatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brunelle Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Thymian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300171

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300171
Erfassungseinheit Name Wacholderheide im NSG Stettener Weinberg O Stetten
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr.	5310_B_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	158638
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	24.06.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großflächig ausgebildete Wacholderheide am Südhang des NSG Stettener Weinberg. Im zentralen Teil ist ein reich entwickelter Wacholderbestand vorhanden, der im Kern mit anderen Sträuchern zu Gebüschgruppen verwachsen ist. Nach Westen und Osten dünnt der Wacholder aus. Die Teilfläche im Nordosten weist nur einzelne Wacholder auf, der Eindruck einer von lockeren Gehölzen bestandenen Wacholderheide wird hier durch Fichten und Kiefern hervorgerufen. Diese weist nach Maßnahmen zur Gehölzauflichtung im Osten nur noch einen lichten Gehölzbestand auf. Der krautige Unterwuchs wird durch Arten der Halbtrockenrasen gebildet. Es handelt sich überwiegend um kennartenarme Ausbildungen, Orchideen-Arten sind nur in geringer Zahl vorhanden. Bemerkenswert ist der Bestand des stark gefährdeten Blaßgelben Klees. Lokal tritt der Gipskeuper in Form von kleinen Felsbänken zutage, vor allem im Bereich der steilsten Lagen im Nordosten. Hier ist aufgrund der Trockenheit eine nur sehr niedrigwüchsige und stark aufgelichtete Vegetationsdecke mit Echtem Gamander und mit reichlich offenen Bodenstellen entwickelt. An Stellen mit weniger extremen Standortbedingungen sind die Rasen dichter, lokal sind auch Anklänge an Magerweiden mittlerer Standorte vorhanden. Stellenweise Vorkommen von Säurezeiger (Ginster-Arten u.a.). Im Oberhang entlang des Waldrandes vermutlich unterbeweidet und von der Fieder-Zwenke dominiert. Stellenweise kommen dort Robinien auf. Aus der Wacholderheide ausgegrenzt ist der verebnete Bereich im Mittelhang in dem Gräser der Fettwiesen dominieren, sowie die vorwiegend von Kiefern aufgebauten Feldgehölze und ein Quellsumpf im Südosten der westl. Teilfläche.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Insgesamt mäßig artenreich, jedoch mit Rote-Liste Arten.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Großflächige Wacholderheide im NSG Stettener Weinberg mit auf kennartenarmem Halbtrockenrasen im Unterwuchs.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (90.806%)
100 Südwestliches Albvorland (9.194%)

TK-Blatt 7618 (50.427%)
7619 (49.573%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300171

24.04.2016

wiss. Name Asperula cynanchica
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Hügel-Meister
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Cornus sanguinea
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Roter Hartriegel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Crataegus monogyna
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Eingriffeliger Weißdorn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Danthonia decumbens
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Dreizahn
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Karthäuser-Nelke
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliche Esche
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Genista sagittalis
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Flügel-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Genista tinctoria
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Färber-Ginster
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Helianthemum nummularium
Häufigkeit
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Sonnenröschen
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis
Häufigkeit

dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300171

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella laciniata	dt. Name Weiße Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pyrus pyraster	dt. Name Wild-Birne
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Robinia pseudoacacia	dt. Name Robinie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rosa canina	dt. Name Echte Hundsrose
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Wacholderheide im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300171

24.04.2016

wiss. Name	Trifolium montanum	dt. Name	Berg-Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium ochroleucon	dt. Name	Blaßgelber Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300172

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300172
Erfassungseinheit Name Magerrasen im NSG Stettener Weinberg O Stetten
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	4	Fläche (m²)	38349
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	24.06.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Auf der Verebnungsfläche auf dem südwestlichen Plateau des NSG Stettener Weinberg ist ein großflächiger kennartenarmer Kalkmagerrasen entwickelt, der vielfach Übergänge zu Magerwiesen aufweist. An der oberen Hangkante im Südwesten ist er als niedrigwüchsiger Halbtrockenrasen mit viel Kartäuser-Nelke am typischsten entwickelt, nach Osten wird der Standort wüchsiger und die Vegetationsschicht dichter und höher. Vielfach kommt die Futter-Esparsette mit höherer Deckung vor. Der Bestand wird von Schafen beweidet, zumindest zeitweise wohl auch gemäht (Mähweide).

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Insgesamt nur mäßig artenreich.
Habitatstruktur	B	Lokal etwas dichtere und hochwüchsige Ausbildung vorhanden.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Kennartenarmer Magerrasen im NSG Stettener Weinberg mit viel Kartäuser-Nelke und Futter-Esparsette.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (92.718%)
 100 Südwestliches Albvorland (7.282%)

TK-Blatt 7618 (67.703%)
 7619 (32.297%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300172

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurea scabiosa	dt. Name	Skabiosen-Flockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium verum	dt. Name	Echtes Labkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300172

24.04.2016

wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago media	dt. Name Mittlerer Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunella laciniata	dt. Name Weiße Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300172

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Davall-Seggen-Ried im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300173

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300173
Erfassungseinheit Name Davall-Seggen-Ried im NSG Stettener Weinberg O Stetten
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (50%)

Interne Nr.	7230_A_#_WS	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	1136
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	24.06.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Davallseggenried an 2 Stellen im Bereich quelliger Hangmulden (Nassgallen) inmitten magerer Wiesen. Kernbereiche jeweils mit dichtem Bestand an Davallsegge, insbesondere im größeren Bestand im Westen. Diese sind umgeben von verschiedenen Seggen- und Binsenbeständen, in denen jeweils auch vereinzelt Davallseggen wachsen (insgesamt LRT = 50 %). Die Bestände des Breitblättrigen Wollgrases sind auf die Kernbereiche konzentriert. Im östlichen Davallseggenried wachsen zahlreiche Exemplare der Sumpf-Stendelwurz.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreicher Bestand mit Davall-Segge, Sumpf-Stendelwurz und Breitblättrigem Wollgras.
Habitatstruktur	A	Im zentralen Bereich gut ausgebildete dichte Bestände der Davallsegge.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Davallseggenriede im NSG Stettener Weinberg mit Vorkommen des Breitblättrigen Wollgrases, der Davall-Segge und der Sumpf-Stendelwurz.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex flacca	dt. Name Blau-Segge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Davall-Seggen-Ried im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300173

24.04.2016

wiss. Name Carex hirta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Behaarte Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex nigra Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Braune Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Carex panicea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hirsen-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cirsium oleraceum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kohldistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Epipactis palustris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Stendelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Eriophorum latifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Breitblättriges Wollgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	--

wiss. Name Galium uliginosum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Moor-Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Mentha longifolia Häufigkeit	dt. Name Roß-Minze Anzahl Individuen
--	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Davall-Seggen-Ried im NSG Stettener Weinberg O Stetten -
27619311300173

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Valeriana dioica Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sumpf-Baldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Wacholderheiden im NSG Owinger Bühl - 27619311300175

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300175
Erfassungseinheit Name Wacholderheiden im NSG Owinger Bühl
LRT/(Flächenanteil): 5130 - Wacholderheiden (100%)

Interne Nr. 5310_B_#_WS **Feld Nr.** -
Teilflächenanzahl: 8 **Fläche (m²)** 106920
Kartierer Siewert, Wolfgang (INA **Erfassungsdatum** 01.07.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 Südwest)

Beschreibung Z.T. dichte Wacholderheide an größtenteils westexponiertem Hang mit zahlreichen Einzelbäumen (v.a. Kiefern und Eichen). Wacholder häufig mit Schlehen und Rosen zu dichten Gebüschern verwachsen. Stellenweise sind die Gehölze so dicht, dass nur noch Trampelpfade hindurchführen, die zu den etwas offeneren Bereichen führen. Im Unterwuchs Magerrasen mit mittelhäufigem Vorkommen von Zählarten. Auffällig sind die regelmäßig eingestreuten Heidekraut-Polster, in deren Umfeld sich meist weitere Arten der Borstgrasrasen und regelmäßig der stark gefährdete Blaßgelbe Klee finden. Vorkommen des stark gefährdeten Herbst-Schraubenstendel entlang des Waldrandes im Nordosten. V.a. im Süden sehr steile Hanglagen mit durch Erosion freigelegtem Rohboden. V.a. dort finden sich Echter Gamander und Hufeisenklee. Die Magerrasen sind stellenweise unterbeweidet. Dort dominiert die Fieder-Zwenke den Bestand. Die Wacholderheiden in den Hanglagen werden von meist bewaldeten steilen Klingen durchbrochen. In der nördlichsten stockt ein schmales Feldgehölz. Nördlich dieses Feldgehölzes ist die Wacholderheide deutlich offener bei weitgehend gleicher Artenzusammensetzung in der Krautschicht. Auf der Verebnungsfläche fließender Übergang in Magerweide.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Zählarten mittelhäufig. Vorkommen mehrerer Rote-Liste Arten.
Habitatstruktur	B	Gehölze insgesamt zu dicht. Pflegedefizit.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Großflächige Wacholderheide mit dichtem Gehölzbestand auf Kalk-Magerrasen mit Vorkommen mehrerer Rote-Liste Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (50.76%)
 122 Obere Gäue (49.24%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	dt. Name
Agrimonia eupatoria	Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Wacholderheiden im NSG Owinger Bühl - 27619311300175

24.04.2016

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Asperula cynanchica	dt. Name Hügel-Meister
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Brachypodium pinnatum	dt. Name Fieder-Zwenke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Bromus erectus	dt. Name Aufrechte Trespe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carlina acaulis	dt. Name Stengellose Eberwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium eriophorum	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus carthusianorum	dt. Name Karthäuser-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dianthus deltooides	dt. Name Heide-Nelke
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Wacholderheiden im NSG Owinger Bühl - 27619311300175

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Genista sagittalis	dt. Name Flügel-Ginster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helianthemum ovatum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Polygala vulgaris	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla erecta	dt. Name Blutwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Potentilla neumanniana	dt. Name Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Spiranthes spiralis	dt. Name Herbst-Schraubenstendel

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Wacholderheiden im NSG Owinger Bühl - 27619311300175

24.04.2016

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium ochroleucon	dt. Name Blau- oder Gelber Klee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthaferwiese im NSG Stettener Weinberg -
27619311300176

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300176
Erfassungseinheit Name Trespen-Glatthaferwiese im NSG Stettener Weinberg
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_336_G7_WS	Feld Nr.	336
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	644
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	31.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche Trespen-Glatthafer-Wiese in schwach geneigter südöstlicher Lage. Der Bestand ist homogen ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, sowie einer mäßig dichten Schicht von mittelhohen Gräsern und von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter sind in einem ausgewogenen Verhältnis vorhanden. Die Wiese ist durch wenige Magerkeitszeiger geprägt. Stickstoffzeiger treten nur wenige auf. Aspektprägend ist Zottiger Klappertopf.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern, mit insgesamt verarmtem Arteninventar.
Habitatstruktur	B	Durch Herden von Klappertopf leicht beeinträchtigte Habitatstruktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese mit wenigen Magerkeitszeigern und viel Zottigem Klappertopf. Abwertung wegen eingeschränktem Arteninventar.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthaferwiese im NSG Stettener Weinberg -
27619311300176

24.04.2016

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Colchicum autumnale	dt. Name	Herbst-Zeitlose
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cynosurus cristatus	dt. Name	Wiesen-Kammgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Daucus carota	dt. Name	Wilde Möhre
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Galium album	dt. Name	Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Trespen-Glatthaferwiese im NSG Stettener Weinberg -
27619311300176

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Stunzach zwischen Gruol und Stetten - 27619311300178

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300178
Erfassungseinheit Name Stunzach zwischen Gruol und Stetten
LRT/(Flächenanteil): 3260 - Fließgewässer mit flutender Wasservegetation (100%)

Interne Nr.	3260_C_400_I4_TL	Feld Nr.	400	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	20640	
Kartierer	Limmeroth, Thomas (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.08.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Ca. 6m - max. 10m breiter, naturnaher Gewässerlauf der Stunzach mit Wechsel aus Mäandern und gestrecktem Verlauf, überwiegend zwischen (beweidetem) Grünland und Wald, teilweise direkt an steilere Felsbereiche angrenzend. Unterschiedliche Fließgeschwindigkeiten und Wechsel in der Geschiebestruktur mit Steinen, Kiesen und Sanden. Stellenweise Anreicherungen von Totholz, die vereinzelt zum Aufstau des Gewässers führen.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Deutlich verarmt ohne wesentliche Vorkommen von Arten des Ranunculion fluitantis und Callitriche-Batrachion. Vorkommen von Wassermoosen und Algen mit unterschiedlichen Deckungsgraden.
Habitatstruktur	B	Veränderte Gewässermorphologie durch kürzere Abschnitte mit Verbau (Mauereinfassung und Sohlschwellen) im Bereich der angrenzenden Straße, weitere Abschnitte sind mit nicht standortheimischen Gehölzen (Fichten) bestanden und/oder stark verschattet.
Beeinträchtigung	B	Im überwiegenden Gewässerabschnitt Beeinträchtigung durch (Rinder)beweidung in Form von Tritts Spuren und Uferabbrüchen. Punktuell Befahren des Gewässers im Bereich von Furten.
Gesamtbewertung	C	Weitgehend naturnaher Gewässerabschnitt der Stunzach mit verarmtem Arteninventar und deutlichen Beeinträchtigungen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 510 Weidenutzung (im engeren Sinn)

Beeinträchtigungen	320 Gewässerausbau	Grad 1	schwach
	214 Beweidung, nicht angepaßt	2	mittel

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Rhynchosstegium riparioides	dt. Name
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfäche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhytidadelphus squarrosus	dt. Name
---	-----------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Stunzach zwischen Gruol und Stetten - 27619311300178

24.04.2016

Häufigkeit	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)	
Status	Schnellerfassung	nein
Quelle	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen mit Kiefern-Sukzessionsbestand zwischen Gruol und Hospach - 27619311300179

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300179
Erfassungseinheit Name Magerrasen mit Kiefern-Sukzessionsbestand zwischen Gruol und Hospach
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr.	6212_C_401_I4_TL	Feld Nr.	401	
Teilflächenanzahl:	2	Fläche (m²)	2374	
Kartierer	Limmeroth, Thomas (INA Südwest)	Erfassungsdatum	17.08.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Schmäler, langgezogener Magerrasen an süd- südostexponiertem Hang im eingeschnittenen Talverlauf der Stunzach. Unterschiedlich dichter Kiefern- Sukzessionsbestand vorwiegend mittlerer Altersstadien. Einzelne Wacholder und Sträucher wie Hartriegel und Liguster. In der gesamten Fläche mehrere, meist kleinflächige Felsbereiche ohne felstypische Vegetation. Entlang der Straße auf ca. 2,5m regelmäßig gemäht/gemulcht hier verstärkt niederwüchsige und rosettenbildende Arten (Habichtskraut, Braunelle, Thymian); abschnittsweise besteht der Magerrasen nur auf diesem Streifen. In den Randbereichen vermehrt Brachezeiger wie Fiedezwenke und Odermennig bzw. aufkommende Strauchsukzession. Insgesamt hohe Stetigkeit von Mesobromion-Kennarten.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreicher Magerrasen, Mesobromion-Kennarten mit hohen Stetigkeiten, daneben auch Brachzeigern und einzelne Wiesenarten.
Habitatstruktur	C	Sehr heterogen: Neben rasenartigem Bestand (regelmäßig gemähte/gemulchte Bereiche) offene Felsbereiche, Brachestadien und Sukzessionsbereiche.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Heterogener, artenreicher Magerrasen mit hohem Sukzessionsdruck.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 811 Natürliche Sukzession **Grad** 2 **mittel**

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthyllis vulneraria	dt. Name Gewöhnlicher Wundklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen mit Kiefern-Sukzessionsbestand zwischen Gruol
und Hospach - 27619311300179

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Asperula cynanchica	dt. Name	Hügel-Meister
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Briza media	dt. Name	Gewöhnliches Zittergras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus erectus	dt. Name	Aufrechte Trespe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cornus sanguinea	dt. Name	Roter Hartriegel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dianthus carthusianorum	dt. Name	Karthäuser-Nelke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Echium vulgare	dt. Name	Stolzer Heinrich
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca ovina agg.	dt. Name	Artengruppe Schafschwingel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen mit Kiefern-Sukzessionsbestand zwischen Gruol
und Hospach - 27619311300179

24.04.2016

wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helianthemum ovatum	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Linum catharticum	dt. Name Purgier-Lein
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen mit Kiefern-Sukzessionsbestand zwischen Gruol
und Hospach - 27619311300179

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Picea abies	dt. Name Gewöhnliche Fichte
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys recta	dt. Name Aufrechter Ziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Teucrium chamaedrys	dt. Name Echter Gamander
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen mit Kiefern-Sukzessionsbestand zwischen Gruol
und Hospach - 27619311300179

24.04.2016

wiss. Name Trifolium medium

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Mittlerer Klee

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Veronica teucrium

Häufigkeit

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Großer Ehrenpreis

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese an der Stunzach zw. Gruol und Hospach -
27619311300180

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300180
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese an der Stunzach zw. Gruol und Hospach
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510_C_050_I4_TL	Feld Nr.	050
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1596
Kartierer	Limmeroth, Thomas (INA Südwest)	Erfassungsdatum	20.05.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Mäßig artenreiche, typische Glatthafer-Wiese im Tal der Stunzach. Der Bestand ist mittel- bis hochwüchsig, grasreich und weitgehend heterogen ausgebildet. Neben typischen Wiesenarten und Frischezeigern treten v.a. am nördlichen Flächenrand Trocken- und Magerkeitszeiger auf, nach Süden und Osten nehmen dagegen Feuchte- und Nährstoffzeiger zu. Aspektprägend sind neben verschiedenen Gräsern Scharfer Hahnenfuß und Zottiger Klappertopf. Die angrenzende Wiesenfläche ist als Fett- bzw. Nasswiese ausgebildet und konnte gegenüber der Vorkartierung nicht mehr erfasst werden. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich, Magerkeitszeiger, stellenweise sind auch Trockenzeiger vorhanden, aber nicht häufig.
Habitatstruktur	B	Mittel- bis hochwüchsig, dichte Grasschicht, insgesamt heterogen, verstärktes Ausreten von Nährstoffzeigern am Flächenrand.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige, artenreiche Glatthaferwiese mit stetig ausretenden Magerkeits- und Feuchtezeigern, zerstreut Nährstoffzeiger.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese an der Stunzach zw. Gruol und Hospach -
27619311300180

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Anthoxanthum odoratum	dt. Name	Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Bromus hordeaceus	dt. Name	Weiche Trespe
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex spec.	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cerastium holosteoides	dt. Name	Armhaariges Hornkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Crepis biennis	dt. Name	Wiesen-Pippau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dactylis glomerata	dt. Name	Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Festuca loliacea	dt. Name	
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese an der Stunzach zw. Gruol und Hospach -
27619311300180

24.04.2016

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lychnis flos-cuculi	dt. Name Kuckucks-Lichtnelke
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese an der Stunzach zw. Gruol und Hospach -
27619311300180

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Poa pratensis	dt. Name	Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus acris	dt. Name	Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rhinanthus alectorolophus	dt. Name	Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Rumex acetosa	dt. Name	Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba officinalis	dt. Name	Großer Wiesenknopf
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name	Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Trisetum flavescens subsp. flavescens	dt. Name	Gewöhnlicher Goldhafer, Nominatsippe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthaferwiese an der Stunzach zw. Gruol und Hospach -
27619311300180

24.04.2016

wiss. Name Veronica chamaedrys

Häufigkeit zahlreich, viele

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Gamander-Ehrenpreis

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung ja

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - NSG Breilried zwischen Trillfingen und Hart - 27619311300181

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300181
Erfassungseinheit Name NSG Breilried zwischen Trillfingen und Hart
LRT/(Flächenanteil): 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore (100%)

Interne Nr.	7140_C_MBreil_MK	Feld Nr.	M_Breil
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	11810
Kartierer	Koltzenburg, Michael (INA Südwest)	Erfassungsdatum	26.05.2015 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Vermoorte Gipskeuperdoline. Nur zentraler Bereich des NSGs als LRT erfasst, dieser ist aber zum Aufnahmezeitpunkt nicht zugänglich, umgeben von undurchdringlichem Sukzessionsgehölzring aus Bäumen und Dornsträuchern, darunter geschlossenes hohes Brombeerdickicht, im Westen und Norden breite wassergefüllte Mulde mit Schwertlilie und Seggen. Beschreibung nach Augenschein von einer Stelle am Rand des offenen Bereichs im Norden, ansonsten nach Aktenlage (vgl. WBK 2007, Akten RPT); LRT-Fläche vermutlich zu groß abgegrenzt, weil das Übergangsmoor (LRT 7140) wohl nur im Zentrum anteilig vorhanden ist, ansonsten Nicht-LRT-Seggenriede:

Nach WBK 2007: "Waldfreies Zentrum mit Schwertlilien-Röhricht, Großseggenrieden, Übergangsmoor und kleinflächig Grauweidengebüsch. In der Uferzone vorwiegend Blasenseggenried oder Schwertlinienröhricht, im Inneren des Moors u.a. Schnabelsegge und Steifsegge. Im Zentrum Übergangsmoor mit Fadensegge, die eine Besonderheit im Neckarland darstellt; auffällig ist daneben das häufige Vorkommen des Blutauges. Im Moor liegen zwei künstlich angelegte Stillgewässer."

Auszug aus NSG-Atlas: "Der Wassereinzugsbereich der Doline ist sehr gering, so daß aus dem umliegenden basenreichen Gipskeuper nur die randlichen Partien des Moores mit mineralstoff- reichem Wasser versorgt werden. In der Mitte etwa, wo der Mineralboden bis zu 3 m tief liegt, herrschen nährstoffarme Verhältnisse vor, was das gute Gedeihen des Torfmooses anzeigt. Es ergibt sich folgende Zonierung von außen nach innen: Innerhalb eines Ringes von Fichtenaufforstungen ist an manchen Stellen eine noch auf Mineralboden stockende kleinseggen- und binsenreiche Vegetation vorhanden, für die das häufige Vorkommen der Kümmelblättrigen Silge bezeichnend ist. Nach innen folgt ein schmaler Gürtel mit Blasensegge als vorherrschender Art. Die große Fläche des Moores selbst wird von einer fadenseggenreichen Zwischenmoorgesellschaft be- stimmt. Weitere häufige Seggen sind die Schnabelsegge und die Steifsegge. In den Schlenken im Zentrum gedeiht der Verkannte Wasserschlauch neben einer sehr artenreichen Algenvegetation. Torfmoose bilden einige höhere Bulte. Die Torfablagerungen haben vegetationsgeschichtliche Bedeutung."

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mehrere Rote-Liste-Arten im verbliebenen offenen Zentralbereich.
Habitatstruktur	C	Fläche mit Seggenrieden, teilweise Bult-Schlenken-Komplexen und zwei künstlichen Stillgewässern, vereinzelt aufkommende Gehölze.
Beeinträchtigung	C	Durch massiven Sukzessionsdruck bedrängte Restfläche. Vgl. RPT Atlas: "Von den umliegenden gedüngten Ackerflächen, die leicht zum Breilried hin abfallen, droht eine zunehmende Eutrophierung der Randbereiche des Riedes."
Gesamtbewertung	C	Zwischenmoor-Rest mit zahlreichen wertgebenden Arten, aber in ungünstigem Zustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen 100 keine Nutzung (erkennbar)

Beeinträchtigungen 810 Sukzession **Grad** 3 stark

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - NSG Breilried zwischen Trillfingen und Hart - 27619311300181

24.04.2016

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name	Carex disticha	dt. Name	Kamm-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex elata	dt. Name	Steife Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex hirta	dt. Name	Behaarte Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex lasiocarpa	dt. Name	Faden-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex ovalis	dt. Name	Hasen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex panicea	dt. Name	Hirsen-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex pseudocyperus	dt. Name	Scheinzypergras-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex rostrata	dt. Name	Schnabel-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Eriophorum angustifolium	dt. Name	Schmalblättriges Wollgras
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - NSG Breilried zwischen Trillfingen und Hart - 27619311300181

24.04.2016

wiss. Name Galium palustre	dt. Name Echtes Sumpflabkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Galium uliginosum	dt. Name Moor-Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Iris pseudacorus	dt. Name Gelbe Schwertlilie
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Menyanthes trifoliata	dt. Name Fieberklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Potentilla palustris	dt. Name Blutauge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Salix caprea	dt. Name Sal-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix cinerea	dt. Name Grau-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix purpurea	dt. Name Purpur-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Scutellaria galericulata	dt. Name Sumpf-Helmkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Selinum carvifolia	dt. Name Kümmel-Silge
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - NSG Breilried zwischen Trillfingen und Hart - 27619311300181

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Urtica dioica	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Utricularia australis	dt. Name	Südlicher Wasserschlauch
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG Zollerhalde - 27619311300182

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300182
Erfassungseinheit Name Magerrasen im NSG Zollerhalde
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr. 6212_B_Z1-3_#_WH **Feld Nr.** Z1-3
Teilflächenanzahl: 9 **Fläche (m²)** 121962
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA **Erfassungsdatum** 14.07.2015 **Anzahl Nebenbogen:** 0
Südwest)

Beschreibung Großflächiger, durch Schafe beweideter Magerrasen mit mehreren Teilflächen an dem nach Südwest geneigten Braunjurahang der Zollerhalde. Es überwiegen durch zeitweilige Trockenheit gekennzeichnete Standorte mit geringer Bodenaufgabe und trespereichen Kalk-Magerrasen, kleinflächig kommen wechselfeuchte Stellen mit Spargelschote vor, an tiefergründigen Stellen am Unterhang mit mehr ausgeglichener Wasserhaushalt sowie an beschatteten Stellen bestehen Übergänge zu Salbei-Glatthaferwiesen. Die Vegetation ist artenreich mit insgesamt zahlreichen typischen Arten der Kalk-Magerrasen, jedoch kommen nur wenige seltene und geschützte Arten vor. Besonders zu nennen sind allerdings der Kreuz-Enzian (1 Exemplar) sowie die Weiße Prunelle, die vor allem an den Oberhängen reichlich vorhanden ist. Die Rasen weisen eine heterogene Ausbildung auf: Neben kurzrasigen, lückigen Bereichen kommen auf durchaus größerer Fläche auch Bereiche mit etwas höherwüchsiger, vielfach auch verfilzter Rasennarbe vor, die oft nur eine eingeschränkte Kennartengarnitur aufweisen. Zerstreut treten Arten trockener Säume auf, insbesondere in randlichen Übergangsbereichen zu Gehölzen. Stellenweise Aspekte mit reichlich Fieder-Zwenke, was auf Unterbeweidung hindeutet. Die Magerrasen sind in den flächigen Weidebereichen nur gering mit Gehölzen durchsetzt, häufiger sind größere Einzelbäume vorhanden. Zahlreiche dieser Bäume (v.a. Esche, Berg-Ahorn) haben zwischenzeitlich aber große, ausladende Kronen entwickelt, mit entsprechender Beschattung der angrenzenden Magerrasen und der damit verbundenen negativen Wirkungen auf die Magerrasen, insbesondere entlang des horizontal in Hangmitte querenden Weges. Ebenso sind zahlreiche Feldhecken und -gehölze (getrennt als Biotop erfasst) weit aufgewachsen und beschatten ebenfalls die angrenzenden Magerrasen. Randliche Bereiche mit flächiger Schlehensukzession wurden überwiegend ausgegrenzt und sind daher innerhalb des Biotops nur kleinflächig vorhanden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit insgesamt zahlreichen typischen Arten der Kalk-Magerrasen, jedoch kommen nur wenige seltene und geschützte Arten vor.
Habitatstruktur	B	Neben kurzrasigen, lückigen Bereichen kommen auf durchaus größerer Fläche auch Bereiche mit etwas höherwüchsiger, vielfach auch verfilzter Rasennarbe vor, die oft nur eine eingeschränkte Kennartengarnitur aufweisen. Stellenweise Sukzession mit Saumarten oder Fiederzwenke sowie Gehölze (v.a. randlich).
Beeinträchtigung	B	Im Umfeld der Grillstellen und Sitzbänke bestehen lokal Beeinträchtigungen durch Trittbelastungen.
Gesamtbewertung	B	Artenreicher, großflächiger Magerrasen mit Schafbeweidung mit nur wenigen seltenen und geschützten Arten, etwas Defiziten in der Habitatstruktur (Sukzession, evtl. lokal Unterbeweidung, Beschattung) und lokal begrenzten Beeinträchtigungen durch Besucher.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG Zollerhalde - 27619311300182

24.04.2016

Beeinträchtigungen 808 Tritt/Befahren **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

<p>wiss. Name Asperula cynanchica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hügel-Meister Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Berberis vulgaris Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Berberitze Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Briza media Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Buphthalmum salicifolium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Bupleurum falcatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Sichelblättriges Hasenohr Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<p>wiss. Name Carex montana Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Berg-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen im NSG Zollerhalde - 27619311300182

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Carlina acaulis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Stengellose Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carlina vulgaris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Eberwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurium erythraea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Tausendgüldenkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cichorium intybus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Wegwarte Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cirsium eriophorum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wollköpfige Kratzdistel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Euphrasia rostkoviana Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Augentrost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im NSG Zollerhalde - 27619311300182

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca rubra	dt. Name Echter Rotschwengel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gentiana cruciata	dt. Name Kreuz-Enzian
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Koeleria pyramidata	dt. Name Pyramiden-Kammschmiele
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leontodon hispidus	dt. Name Rauher Löwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen im NSG Zollerhalde - 27619311300182

24.04.2016

wiss. Name	Prunella laciniata	dt. Name	Weiße Brunelle
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Salvia verticillata	dt. Name	Quirlblütiger Salbei
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Stachys officinalis	dt. Name	Heilziest
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Davallseggenried in Quellrinne im NSG Zollerhalde O Zimmern
- 27619311300183

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300183
Erfassungseinheit Name Davallseggenried in Quellrinne im NSG Zollerhalde O Zimmern
LRT/(Flächenanteil): 7230 - Kalkreiche Niedermoore (80%)

Interne Nr.	7230_B_FZ1_K14_WH	Feld Nr.	FZ1	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1163	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	14.07.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Davallseggenried in einer Quellrinne umgeben von waldfreiem Sumpf mit Hochstauden (Mädesüß, Rossminze etc.). Die Abgrenzung des Davallseggenrieds ist großzügig erfolgt und schließt Bereiche mit Hochstauden mit ein, da die kennzeichnenden Arten zerstreut innerhalb des Feuchtgebietkomplexes vorhanden sind und keine scharfe Abgrenzung erlauben. Durch Schafe beweidet.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Relativ artenreich, jedoch durchsetzt mit Hochstauden des waldfreien Sumpfes.
Habitatstruktur	B	Struktur durch Überwachsung mit Hochstauden mäßig typisch.
Beeinträchtigung	A	Keine erkennbar.
Gesamtbewertung	B	Relativ artenreiches Davallseggenried, von Hochstauden durchsetzt und z.T. überwachsen.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Angelica sylvestris	dt. Name Wilde Engelwurz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex davalliana	dt. Name Davalls Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cirsium palustre	dt. Name Sumpf-Kratzdistel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Davallseggenried in Quellrinne im NSG Zollerhalde O Zimmern
- 27619311300183

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Dipsacus fullonum	dt. Name	Weber-Karde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Epilobium parviflorum	dt. Name	Bach-Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juncus effusus	dt. Name	Flatter-Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Juncus inflexus	dt. Name	Blaugrüne Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Mentha longifolia	dt. Name	Roß-Minze
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Pulicaria dysenterica	dt. Name	Ruhr-Flohkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
<hr/>			
wiss. Name	Scirpus sylvaticus	dt. Name	Wald-Simse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Weilwiesbach im NSG Zollerhalde - 27619311300184

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300184
Erfassungseinheit Name Weilwiesbach im NSG Zollerhalde
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (20%)

Interne Nr.	91E0_C_#_WH	Feld Nr.	-	
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1124	
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	14.07.2014	Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Kleine Auenwaldbereiche in einem naturnahen Abschnitt des Mittelgebirgsbachs Weilbach. Ständig wasserführender, leicht mäandrierender Bach mit nur mäßig ausgeprägten Prall- und Gleitufern. Substrat der Bachsohle kleinflächig wechselnd steinig bis sandig oder lehmig. Seitliche Einhänge meist schwach geneigt und von geringer Höhe (1-3m), nach oben (außerhalb Biotopfläche) in eingeschnittene Klinge übergehend, angedeutetes Kastental. Talsohle mit kleinflächigen Auenwald-Terrassen, auf die unteren seitlichen Einhänge übergreifend, sofern Standorte grundwassernah oder regelmäßig überschwemmt. Eine kleinflächig genaue Abgrenzung des Auenwaldes ist nicht möglich, daher wurde der lichte Waldbestand insgesamt abgegrenzt. Er beinhaltet neben dem Auenwald auch andere Waldbereiche mit Arten der angrenzenden Schlucht- und Buchenwälder.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Typische Ausprägung mit einigen charakteristischen Arten.
Habitatstruktur	C	Nur kleinflächige Bereiche innerhalb eines naturnahen Bachabschnitts.
Beeinträchtigung	A	Keine erkennbar.
Gesamtbewertung	C	Kleinflächige Auenwaldbereiche in einem naturnahen Abschnitt des Mittelgebirgsbachs Weilbach mit einigen charakteristischen Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Acer campestre	dt. Name Feld-Ahorn, Maßholder
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Acer pseudoplatanus	dt. Name Berg-Ahorn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Weilwiesbach im NSG Zollerhalde - 27619311300184

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Aegopodium podagraria	dt. Name Giersch
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Alnus incana	dt. Name Grau-Erle
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Brachypodium sylvaticum	dt. Name Wald-Zwenke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Carex pendula	dt. Name Hänge-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Circaea lutetiana	dt. Name Gewöhnliches Hexenkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Cornus sanguinea	dt. Name Roter Hartriegel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Corylus avellana	dt. Name Gewöhnliche Hasel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Dryopteris filix-mas	dt. Name Männlicher Wurmfarne

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Weilwiesbach im NSG Zollerhalde - 27619311300184

24.04.2016

<p>Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Fraxinus excelsior Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gewöhnliche Esche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Geranium robertianum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Ruprechtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Geum urbanum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Echte Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Glechoma hederacea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Gundelrebe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Hedera helix Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Efeu Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Lamiastrum galeobdolon Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Kleine Goldnessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Poa nemoralis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Hain-Rispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Prunus avium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle</p>	<p>dt. Name Vogel-Kirsche Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle</p>
<hr/>	
<p>wiss. Name Ranunculus auricomus [sensu lato] Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status</p>	<p>dt. Name Goldhahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein</p>

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Weilwiesbach im NSG Zollerhalde - 27619311300184

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Salix purpurea Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Purpur-Weide Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys sylvatica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wald-Ziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Ulmus glabra Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Berg-Ulme Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Urtica dioica Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Große Brennessel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Valeriana officinalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arzneibaldrian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Hochstaudenflur Langer Rain im NSG Zollerhalde -
27619311300185

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300185
Erfassungseinheit Name Hochstaudenflur Langer Rain im NSG Zollerhalde
LRT/(Flächenanteil): 6431 - Feuchte Hochstaudenfluren, planar bis montan [EG] (100%)

Interne Nr.	6431_B_#_WH	Feld Nr.	-
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	127
Kartierer	Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	14.07.2014
			Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs. Ufernah ist auf quelligem Standorte eine Hochstaudenflur vorhanden. Die Hochstaudenflur besteht teils aus Mädesüß-Fluren, teils aus Beständen mit viel Blaugrüner Binse und Roß-Minze.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreiche Ausbildung, durchsetzt mit Mädesüß, Graugrüner Binse und Roßminze.
Habitatstruktur	B	Kleinflächige Bestände, Randbereiche mit Gehölzaufkommen.
Beeinträchtigung	A	Trittbelastung im Rahmen der Schafbeweidung (gering).
Gesamtbewertung	B	Kleinflächige, mäßig artenreiche Ausbildung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100.003%)

TK-Blatt 7619 (100.003%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 213 Beweidung **Grad** 1 schwach

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Caltha palustris	dt. Name Sumpf-Dotterblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cardamine pratensis	dt. Name Wiesen-Schaumkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carex pendula	dt. Name Hänge-Segge
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Hochstaudenflur Langer Rain im NSG Zollerhalde -
27619311300185

24.04.2016

Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium oleraceum	dt. Name	Kohldistel
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Deschampsia cespitosa	dt. Name	Rasen-Schmiele
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Dipsacus fullonum	dt. Name	Weber-Karde
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Epilobium hirsutum	dt. Name	Zottiges Weidenröschen
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Filipendula ulmaria	dt. Name	Mädesüß
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Glyceria declinata	dt. Name	Blaugrüner Schwaden
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Hypericum tetrapterum	dt. Name	Geflügeltes Johanniskraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Juncus inflexus	dt. Name	Blaugrüne Binse
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lysimachia nummularia	dt. Name	Pfennigkraut
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Hochstaudenflur Langer Rain im NSG Zollerhalde -
27619311300185

24.04.2016

wiss. Name Mentha longifolia
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Roß-Minze
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Poa trivialis
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus ficaria
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Scharbockskraut
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Salix cinerea
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Grau-Weide
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

wiss. Name Urtica dioica
Häufigkeit zahlreich, viele
Häufigkeit BB
Status
Quelle

dt. Name Große Brennessel
Anzahl Individuen
Wuchsfläche (m²)
Schnellerfassung nein
Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300186
Erfassungseinheit Name Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (100%)

Interne Nr. 6212_A_Hohegert_WH **Feld Nr.** BIOK 176194178360
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 15750
Kartierer Herter, Dr. Wolfgang (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 18.07.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Blumenbunter, stellenweise entlang der Waldränder versaumter, ansonsten kurzrasiger Magerrasen mit einzelnen Kiefern an einem Südwesthang, nur an Südwestseite nicht von Wald umgeben. Am Unterhang bestehen Übergänge zur Salbei-Glatthaferwiese. Die Spargelerbse kommt am oberen Waldrand häufiger vor. Vor dem Waldrand finden sich auch kleinflächig Gebüsche trockenwarmer Standorte.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	A	Artenreicher Biotop. Die anderen in der WBK 2007 erfassten Orchideen- und Enzianarten waren zum Aufnahmezeitpunkt im Jahr 2014 nicht nachweisbar. Aceras war vermutlich angesalbt worden.
Habitatstruktur	A	Stellenweise versaumt, ansonsten kurzrasig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreicher Kalk-Magerrasen in gutem Zustand.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Aceras anthropophorum	dt. Name Ohnsporn, Ohnhorn
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status ausgesetzt, angesalbt	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
---------------------------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Aster amellus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kalk-Aster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Brachypodium pinnatum Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Fieder-Zwenke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Briza media Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Zittergras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bromus erectus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Aufrechte Trespe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Buphthalmum salicifolium Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weidenblättriges Ochsenauge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Bupleurum falcatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Sichelblättriges Hasenohr Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Campanula rotundifolia Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rundblättrige Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex flacca Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blau-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Carex montana Häufigkeit Häufigkeit BB Status	dt. Name Berg-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea scabiosa Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Skabiosen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Clinopodium vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wirbeldost Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Cornus sanguinea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Roter Hartriegel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Daucus carota Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wilde Möhre Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Festuca ovina agg. Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Artengruppe Schafschwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium verum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Labkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Genista tinctoria Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Färber-Ginster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentiana ciliata Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	dt. Name Fransen-Enzian Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Gentianella germanica Häufigkeit	dt. Name Deutscher Enzian Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle Waldbiotopkartierung	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Gymnadenia conopsea Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Mücken-Händelwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Helianthemum ovatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Eiblättriges Sonnenröschen Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleines Habichtskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Johanniskraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Inula salicina Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiden-Alant Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Liguster Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

wiss. Name Lotus maritimus	dt. Name Gelbe Spargelerbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Medicago lupulina	dt. Name Hopfenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Melampyrum arvense	dt. Name Acker-Wachtelweizen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Onobrychis viciifolia	dt. Name Futter-Esparsette
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ononis spinosa	dt. Name Dornige Hauhechel
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys apifera	dt. Name Bienen-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Ophrys holoserica	dt. Name Hummel-Ragwurz
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Orchis militaris	dt. Name Helm-Knabenkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Waldbiotopkartierung	Zus. Quelle

wiss. Name Origanum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Dost
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Peucedanum cervaria	dt. Name Hirsch-Haarstrang
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pinus sylvestris	dt. Name Wald-Kiefer
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Polygala comosa	dt. Name Schopfige Kreuzblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Primula veris	dt. Name Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunella grandiflora	dt. Name Große Brunelle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Quercus robur	dt. Name Stiel-Eiche
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus glacialis	dt. Name Schmalblättriger Klappertopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Rhinanthus minor	dt. Name Kleiner Klappertopf

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis	dt. Name Wiesen-Salbei
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor	dt. Name Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Senecio erucifolius	dt. Name Raukenblättriges Greiskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Stachys officinalis	dt. Name Heilziest
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Thymus pulegioides subsp. carniolicus	dt. Name Krainer Thymian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon minor	dt. Name Kleiner Wiesenbocksbart
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Viburnum lantana	dt. Name Wolliger Schneeball
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Kalk-Magerrasen im NSG Hohegert - 27619311300186

24.04.2016

Quelle

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Bodensaurer Magerrasen im Norden des NSG Warrenberg - 27619311300187

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300187
Erfassungseinheit Name Bodensaurer Magerrasen im Norden des NSG Warrenberg
LRT/(Flächenanteil): 6230* - Artenreiche Borstgrasrasen (100%)

Interne Nr.	6230_C_Warrenberg_WS	Feld Nr.	BIOK 176184170797
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	6432
Kartierer	Siewert, Wolfgang (INA Südwest)	Erfassungsdatum	16.06.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Magerrasen, der auf saurem und wechselfrischem Untergrund siedelt auf südostexponiertem Hang. Das häufigste Gras im Bestand ist der Rot-Schwingel. An Säurezeigern wachsen Flügel-Ginster, Besen-Heide und Gemeines Kreuzblümchen in den Rasen. Heil-Ziest und Teufelsabbiß zeigen die wechselfrischen Verhältnisse im Untergrund an. Sehr vereinzelt konnten Borstgras und Dreizahn gefunden werden. Im Herbst 2015 blühte ein Lungen-Enzian.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Diverse Säurezeiger prägen das Bild.
Habitatstruktur	B	Im Süden kommen Pappelschösslinge auf, stellenweise brach liegend.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Magerrasen auf bodensaurem Standort mit mäßig artenreicher, aber charakteristischer Flora.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Agrostis capillaris	dt. Name Rotes Straußgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Calluna vulgaris	dt. Name Heidekraut
------------------------------------	----------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Bodensaurer Magerrasen im Norden des NSG Warrenberg -
27619311300187

24.04.2016

Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Centaureum erythraea</i>	dt. Name	Echtes Tausendgüldenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Offenland (§24a)-Kartierung	Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Danthonia decumbens</i>	dt. Name	Dreizahn
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Festuca rubra</i>	dt. Name	Echter Rotschwingel
Häufigkeit	sehr viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Galium pumilum</i>	dt. Name	Niedriges Labkraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Genista sagittalis</i>	dt. Name	Flügel-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Genista tinctoria</i>	dt. Name	Färber-Ginster
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Gentiana pneumonanthe</i>	dt. Name	Lungen-Enzian
Häufigkeit	wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen	1
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Helictotrichon pratense</i>	dt. Name	Echter Wiesenhafer
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	<i>Hieracium pilosella</i>	dt. Name	Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Bodensaurer Magerrasen im Norden des NSG Warrenberg -
27619311300187

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Hypochaeris radicata Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ferkelkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Nardus stricta Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Borstgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Polygala vulgaris Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliche Kreuzblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Populus tremula Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Espe Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Potentilla erecta Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Blutwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Rhinanthus minor Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Stachys officinalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Heilziest Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Succisa pratensis Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle Offenland (§24a)-Kartierung	dt. Name Gewöhnlicher Teufelsabbiß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Thymus pulegioides	dt. Name Arznei-Thymian

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Bodensaurer Magerrasen im Norden des NSG Warrenberg -
27619311300187

24.04.2016

Häufigkeit etliche, mehrere

Häufigkeit BB

Status

Quelle

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

wiss. Name Veronica officinalis

Häufigkeit etliche, mehrere

Häufigkeit BB

Status

Quelle

dt. Name Wald-Ehrenpreis

Anzahl Individuen

Wuchsfläche (m²)

Schnellerfassung nein

Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auwald an der Stunzach N Hospach - 27619311300188

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300188
Erfassungseinheit Name Auwald an der Stunzach N Hospach
LRT/(Flächenanteil): 91E0* - Auenwälder mit Erle, Esche, Weide (100%)

Interne Nr. 91E0_B_401_TL **Feld Nr.** 401
Teilflächenanzahl: 2 **Fläche (m²)** 6144
Kartierer Limmeroth, Thomas (INA Südwest) **Erfassungsdatum** 17.08.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0

Beschreibung Überwiegend linearer, tw. aufgeweiteter Auwald entlang der stark mäandrierenden, naturnahen Stunzach N Hospach. Im Westen weitgehend bandartig schmal mit angrenzenden Weiden, im Osten tw. an Feuchtbrache oder weitere, nicht dem Lebensraumtyp entsprechende Gehölzbestände angrenzend. Einzelne größere Silberweiden.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Überwiegend typische Gehölzstruktur.
Habitatstruktur	B	Weitgehend lebensraumtypisch, aber nur kleinflächige Ausbildung.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Kleinflächiger Auenwaldbereich an naturnahem Verlauf der Stunzach mit charakteristischen Arten.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 122 Obere Gäue (100%)

TK-Blatt 7618 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Alnus glutinosa	dt. Name Schwarz-Erle
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Euonymus europaeus	dt. Name Gewöhnliches Pfaffenkääppchen
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Fraxinus excelsior	dt. Name Gewöhnliche Esche
--------------------------------------	-----------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Auwald an der Stunzach N Hospach - 27619311300188

24.04.2016

Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Impatiens glandulifera	dt. Name Indisches Springkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Prunus spinosa	dt. Name Schlehe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix alba	dt. Name Silber-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix rubens	dt. Name Fahl-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Salix viminalis	dt. Name Korb-Weide
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Valeriana officinalis	dt. Name Arzneibaldrian
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen -
27619311300190

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300190
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510-C-112-N11-SK	Feld Nr.	112
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3456
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	26.06.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der homogene Bestand ist von mittlerer Wüchsigkeit und ist durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht mittelhoher Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Dadurch überwiegen die Kräuter. Insgesamt eine geringe Anzahl an Magerkeitszeigern. Wiesen-Bocksbart und Acker-Witwenblume kommen regelmäßig vor, Wiesen-Flockenblume und Gewöhnlicher Hornklee nur vereinzelt. Auffallend ist der hohe Anteil an Wiesen-Löwenzahn als Nährstoffzeiger. Aspektprägend für die Fläche ist der Wiesen-Pippau. Die Wiese ist durch das Auftreten des Störzeigers Rauhaarige Wicke und der Einsaatart Ausdauernder Lolch schwach beeinträchtigt. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit geringer Anzahl an Magerkeitszeigern, Nährstoffzeiger mit hoher Deckung.
Habitatstruktur	A	Lichte weitgehend typische Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	C	Mäßig artenreich mit wenigen Magerkeitszeigern und hohem Anteil an Nährstoffzeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewinn Auchtart SW Bisingen -
27619311300190

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cynosurus cristatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kammgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Festuca pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schwingel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen -
27619311300190

24.04.2016

Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Leucanthemum ircutianum Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Margerite Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lolium perenne Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Ausdauernder Lolch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Medicago lupulina Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Hopfenklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen -
27619311300190

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium repens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weiß-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Vicia hirsuta Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rauhaarige Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zaun-Wicke Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen II -
27619311300191

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300191
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen II
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510-B-107-N11-SK	Feld Nr.	107
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	1559
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	23.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der homogene Bestand ist von mittlerer Wüchsigkeit und durch eine lichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht mittelhoher Gräsern und einer dichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. In dieser typisch geschichteten Struktur dominieren die Kräuter. Insgesamt eine mittlere Anzahl an Magerkeitszeigern, wobei der Zottige Klappertopf dominiert und aspektprägend ist. Daneben kommen Wiesen-Kümmel, Acker-Witwenblume, Wiesen-Bocksbart und Flaumiger Wiesenhafer regelmäßig vor. Nur wenige Nährstoffzeiger vorhanden (Wiesen-Löwenzahn und Wiesen-Bärenklau). Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich mit mittlerer Anzahl an Magerkeitszeigern und wenigen Nährstoffzeigern.
Habitatstruktur	A	Homogener Bestand mit mittlerer Wüchsigkeit mit weitgehend typischer Struktur.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Artenreich mit mittlerer Anzahl an Magerkeitszeigern und typisch geschichteter Struktur.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen II -
27619311300191

24.04.2016

wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Carum carvi	dt. Name Wiesen-Kümmel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtart SW Bisingen II -
27619311300191

24.04.2016

Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Helictotrichon pubescens	dt. Name	Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Heracleum sphondylium	dt. Name	Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Holcus lanatus	dt. Name	Wolliges Honiggras
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Knautia arvensis	dt. Name	Acker-Witwenblume
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Leucanthemum ircutianum	dt. Name	Wiesen-Margerite
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lolium perenne	dt. Name	Ausdauernder Lolch
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago lupulina	dt. Name	Hopfenklee
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	
wiss. Name	Plantago lanceolata	dt. Name	Spitz-Wegerich
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtart SW Bisingen II -
27619311300191

24.04.2016

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rhinanthus alectorolophus	dt. Name Zottiger Klappertopf
Häufigkeit dominant	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen -
27619311300192

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300192
Erfassungseinheit Name Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr.	6510-C-106-M11-SK	Feld Nr.	106
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	3577
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	23.05.2014
		Anzahl Nebenbogen:	0

Beschreibung Mäßig artenreiche typische Glatthafer-Wiese in ebener Lage. Der heterogene Bestand ist lokal nährstoffreicher ausgebildet, in den Randbereichen östlich und westlich magerer ausgebildet. Die Wiesenstruktur ist hochwüchsig (in den Randbereichen von mittlerer Wüchsigkeit) und durch eine lichte bis mäßig dichte Schicht von Obergräsern, einer mäßig dichten Schicht mittelhoher Gräsern und einer lichten bis mäßig dichten Schicht von Kräutern gekennzeichnet. Gräser und Kräuter kommen dabei in einem ausgewogenen Verhältnis vor. Insgesamt nur eine geringe Anzahl an Magerkeitszeigern, die ca. 10% Deckung erreichen. Wiesen-Pippau und Rot-Klee sind aspektprägend. Nährstoffzeiger erreichen geringe Anteile, Wiesen-Löwenzahn, Wiesen-Bärenklau, Wiesen-Kerbel kommen aber regelmäßig und zahlreich vor. Die Fläche wird vermutlich regelmäßig gemäht.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	C	Mäßig artenreich mit geringer Anzahl an Magerkeitszeigern und geringen Anteilen an Stickstoffzeigern.
Habitatstruktur	B	Lichte bis mäßig dichte Struktur, lokal hochwüchsig.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Mäßig artenreich mit geringer Anzahl an Magerkeitszeigern und einer mäßig dichter Struktur mit wenig ausgeprägter Schichtung.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewinn Auchtert SW Bisingen -
27619311300192

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthoxanthum odoratum	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Anthriscus sylvestris	dt. Name Wiesen-Kerbel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Arrhenatherum elatius	dt. Name Glatthafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Centaurea jacea	dt. Name Wiesen-Flockenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Colchicum autumnale	dt. Name Herbst-Zeitlose
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Crepis biennis	dt. Name Wiesen-Pippau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Cynosurus cristatus	dt. Name Wiesen-Kammgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Dactylis glomerata	dt. Name Wiesen-Knäuelgras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Festuca pratensis	dt. Name Wiesen-Schwingel
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewann Auchtert SW Bisingen -
27619311300192

24.04.2016

wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit wenige, vereinzelt	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Plantago lanceolata	dt. Name Spitz-Wegerich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

wiss. Name Poa pratensis	dt. Name Echtes Wiesenrispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewinn Auchtert SW Bisingen -
27619311300192

24.04.2016

Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa trivialis	dt. Name Gewöhnliches Rispengras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris	dt. Name Scharfer Hahnenfuß
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa	dt. Name Wiesen-Sauerampfer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia	dt. Name Wiesenlöwenzahn
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Tragopogon orientalis	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trifolium pratense	dt. Name Rot-Klee
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Trisetum flavescens	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Veronica chamaedrys	dt. Name Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Glatthafer-Wiese im Gewinn Auchttert SW Bisingen -
27619311300192

24.04.2016

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300194

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300194
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510-B004-K10-SK **Feld Nr.** 004
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 3519
Kartierer Kellermann, Dr. Susanne **Erfassungsdatum** 06.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 (INA Südwest)

Beschreibung Artenreiche, hochwüchsige typische Glatthaferwiese mit geringen Anteilen an Magerkeitszeigern und mäßig dichter Gräserschicht in schwacher Nordwestexposition. Homogen, hochwüchsig. Vermutlich regelmäßige Mahd. Mäßig dichte Obergasschicht, mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern, mäßig dichte Krautschicht, Kräuter und Gräser in ähnlichen Anteilen. Wenige Magerkeitszeiger, hoher Anteil an hochwüchsigen Kräutern. Scharfer Hahnenfuß aspektprägend. Vereinzelt Feuchtezeiger (Bach-Nelkenwurz, Großer Wiesenknopf). Wiesen-Kerbel, Wiesen-Bärenklau, Wiesenlöwenzahn zerstreut als Stickstoffzeiger.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Artenreich, mit geringeren Anteilen an Magerkeitszeigern.
Habitatstruktur	B	Überwiegend hochwüchsig und homogen, höhere Anteile von Stickstoffzeigern. Mäßig beeinträchtigt durch einen hohen Anteil starkwüchsiger Arten.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	B	Artenreiche, dichte Glatthaferwiese mit wenig Magerkeitszeigern

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300194

24.04.2016

wiss. Name Alopecurus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Anthriscus sylvestris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kerbel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Campanula patula Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Glockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
---	--

wiss. Name Cerastium holosteoides Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Armhaariges Hornkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
---	---

wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
--	---

wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²)
---	---

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300194

24.04.2016

Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Galium album	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geranium pratense	dt. Name Wiesen-Storchschnabel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Geum rivale	dt. Name Bach-Nelkenwurz
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Helictotrichon pubescens	dt. Name Flaumiger Wiesenhafer
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Heracleum sphondylium	dt. Name Wiesen-Bärenklau
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Holcus lanatus	dt. Name Wolliges Honiggras
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Lathyrus pratensis	dt. Name Wiesen-Platterbse
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Persicaria bistorta	dt. Name Wiesen-Knöterich
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
<hr/>	<hr/>
wiss. Name Pimpinella major	dt. Name Große Pimpinell

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300194

24.04.2016

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Sanguisorba officinalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Großer Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Tragopogon orientalis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Orientalischer Wiesenbocksbart Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trifolium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Rot-Klee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Trisetum flavescens Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Goldhafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Veronica chamaedrys Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Gamander-Ehrenpreis Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewinn Bisinger Berg - 27619311300194

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Vicia sepium	dt. Name Zaun-Wicke
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300195

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300195
Erfassungseinheit Name Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg
LRT/(Flächenanteil): 6510 - Magere Flachland-Mähwiesen (100%)

Interne Nr. 6510-A-009-K10-SK **Feld Nr.** 009
Teilflächenanzahl: 1 **Fläche (m²)** 7226
Kartierer Kellermann, Dr. Susanne **Erfassungsdatum** 06.05.2014 **Anzahl Nebenbogen:** 0
 (INA Südwest)

Beschreibung Sehr artenreiche Glatthafer-Wiese mit zahlreichen Magerkeitszeigern in leichter NW-Hanglage. Überwiegend homogen, lokal etwas nährstoffreicher und mit hohen Anteilen von Löwenzahn und Scharfem Hahnenfuß. Homogen. Mittelhochwüchsig. Vermutlich regelmäßige Mahd. Lichte Obergrassschicht, mäßig dichte Schicht an mittelhohen Gräsern, dichte Krautschicht, Kräuter überwiegend. Scharfer Hahnenfuß aspektprägend. Bach-Nelkenwurz als Feuchtezeiger.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Sehr artenreich, viele Magerkeitszeiger, regelmäßig Nährstoffzeiger, v.a Löwenzahn mit höheren Anteilen.
Habitatstruktur	A	Mittelwüchsig, hohe Kräuteranteile, vereinzelt etwas nährstoffreicher.
Beeinträchtigung	A	-
Gesamtbewertung	A	Sehr artenreiche Glatthaferwiese mit vielen Magerkeitszeigern.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit zahlreich, viele	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Ajuga reptans	dt. Name Kriechender Günsel
Häufigkeit etliche, mehrere	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung ja
Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Alopecurus pratensis	dt. Name Wiesen-Fuchsschwanz

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300195

24.04.2016

Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Anthoxanthum odoratum Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnliches Ruchgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Arrhenatherum elatius Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Glatthafer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Cardamine pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Schaumkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Carex caryophylla Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Frühlings-Segge Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Carum carvi Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Kümmel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Centaurea jacea Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Flockenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Colchicum autumnale Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Herbst-Zeitlose Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Crepis biennis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Pippau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Dactylis glomerata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status	dt. Name Wiesen-Knäuelgras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300195

24.04.2016

Quelle	Zus. Quelle
wiss. Name Euphorbia brittingeri Häufigkeit wenige, vereinzelt Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Warzen-Wolfsmilch Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
wiss. Name Galium album Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Weißes Wiesenlabkraut Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geranium pratense Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Storchschnabel Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Geum rivale Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Bach-Nelkenwurz Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Heracleum sphondylium Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Bärenklau Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Holcus lanatus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wolliges Honiggras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Knautia arvensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Acker-Witwenblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lathyrus pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Platterbse Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Lotus corniculatus Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Gewöhnlicher Hornklee Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
wiss. Name Pimpinella major Häufigkeit zahlreich, viele	dt. Name Große Pimpinell Anzahl Individuen

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300195

24.04.2016

Häufigkeit BB Status Quelle	Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Plantago lanceolata Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Spitz-Wegerich Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Poa pratensis Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Echtes Wiesenrispengras Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Primula veris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Arznei-Schlüsselblume Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ranunculus acris Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Scharfer Hahnenfuß Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rhinanthus alectorolophus Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Zottiger Klappertopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Rumex acetosa Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Sauerampfer Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Salvia pratensis Häufigkeit etliche, mehrere Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesen-Salbei Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Sanguisorba minor Häufigkeit zahlreich, viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Kleiner Wiesenknopf Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung nein Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Taraxacum sectio Ruderalia Häufigkeit sehr viele Häufigkeit BB Status Quelle	dt. Name Wiesenlöwenzahn Anzahl Individuen Wuchsfläche (m²) Schnellerfassung ja Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Glatthaferwiese im Gewann Bisinger Berg - 27619311300195

24.04.2016

wiss. Name	Tragopogon orientalis	dt. Name	Orientalischer Wiesenbocksbart
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Trifolium pratense	dt. Name	Rot-Klee
Häufigkeit	zahlreich, viele	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Veronica chamaedrys	dt. Name	Gamander-Ehrenpreis
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

wiss. Name	Vicia sepium	dt. Name	Zaun-Wicke
Häufigkeit	etliche, mehrere	Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	ja
Quelle		Zus. Quelle	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp

7619311 - Magerrasen am Bisinger Berg - 27619311300196

24.04.2016

Gebiet FFH Gebiete zwischen Bisingen, Haigerloch und Rosenfeld
Erfassungseinheit Nr. 27619311300196
Erfassungseinheit Name Magerrasen am Bisinger Berg
LRT/(Flächenanteil): 6212 - Submediterrane Halbtrockenrasen (Mesobromion) [EG] (90%)

Interne Nr.	6212_B_8135_SK	Feld Nr.	8135
Teilflächenanzahl:	1	Fläche (m²)	34032
Kartierer	Kellermann, Dr. Susanne (INA Südwest)	Erfassungsdatum	06.05.2014 Anzahl Nebenbogen: 0

Beschreibung Großflächiger Magerrasen in unruhigem Gelände mit Wellen, Rinnen und Erdanrissen. Der Magerrasen wird nach N und S weitgehend von Hecken begrenzt, nach S und E insgesamt artenärmer und höhere Anteile an Einzelgehölzen mit verstärkt aufkommender Schlehensukzession.

Erhaltungszustand Bewertung

	Bewertung	Bemerkung
Arteninventar	B	Mäßig artenreich bis stellenweise artenreich, Auftreten kennzeichnender Arten wie Dornige Hauhechel, Echtes Labkraut, Frühlings-Segge, Arznei-Thymian, Hufeisenklee und Gewöhnliches Kreuzblümchen mit mittlerer Stetigkeit. Färber-Ginster und wenige Exemplare Echte Kugelblume als Besonderheit.
Habitatstruktur	C	Bultig mit horstbildenden Gräsern, vereinzelt Störzeiger wie Acker-Winde, Brennessel und Kriechendes Fingerkraut, stellenweise stärker aufkommende Verbuschung.
Beeinträchtigung	B	-
Gesamtbewertung	B	Großflächiger Magerrasen mit typischem Artenspektrum, in Teilbereichenn Störzeiger und Sukzession.

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Naturraum 100 Südwestliches Albvorland (100%)

TK-Blatt 7619 (100%)

Nutzungen - -

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Bewertungsrelevante Pflanzenarten

wiss. Name Achillea millefolium	dt. Name Gewöhnliche Wiesenschafgarbe
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle

wiss. Name Agrimonia eupatoria	dt. Name Gewöhnlicher Odermennig
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Bisinger Berg - 27619311300196

24.04.2016

wiss. Name	Arrhenatherum elatius	dt. Name	Glatthafer
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Brachypodium pinnatum	dt. Name	Fieder-Zwenke
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Campanula rotundifolia	dt. Name	Rundblättrige Glockenblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex caryophyllea	dt. Name	Frühlings-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carex flacca	dt. Name	Blau-Segge
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carlina vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Eberwurz
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Carum carvi	dt. Name	Wiesen-Kümmel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Centaurium erythraea	dt. Name	Echtes Tausendgüldenkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Cirsium eriophorum	dt. Name	Wollköpfige Kratzdistel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Crataegus monogyna	dt. Name	Eingriffeliger Weißdorn
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Bisinger Berg - 27619311300196

24.04.2016

Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Daucus carota	dt. Name Wilde Möhre
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Galium verum	dt. Name Echtes Labkraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Globularia punctata	dt. Name Echte Kugelblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hieracium pilosella	dt. Name Kleines Habichtskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hippocrepis comosa	dt. Name Gewöhnlicher Hufeisenklee
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Hypericum perforatum	dt. Name Echtes Johanniskraut
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Juniperus communis	dt. Name Gewöhnlicher Wacholder
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Knautia arvensis	dt. Name Acker-Witwenblume
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Leucanthemum ircutianum	dt. Name Wiesen-Margerite
Häufigkeit	Anzahl Individuen
Häufigkeit BB	Wuchsfläche (m²)
Status	Schnellerfassung nein
Quelle Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle
<hr/>	
wiss. Name Ligustrum vulgare	dt. Name Gewöhnlicher Liguster

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Bisinger Berg - 27619311300196

24.04.2016

Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Linum catharticum	dt. Name	Purgier-Lein
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Lotus corniculatus	dt. Name	Gewöhnlicher Hornklee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Medicago sativa	dt. Name	Echte Luzerne
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Onobrychis viciifolia	dt. Name	Futter-Esparsette
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ononis spinosa	dt. Name	Dornige Hauhechel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Polygala vulgaris	dt. Name	Gewöhnliche Kreuzblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla neumanniana	dt. Name	Frühlings-Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Potentilla reptans	dt. Name	Kriechendes Fingerkraut
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Primula veris	dt. Name	Arznei-Schlüsselblume
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein

Erhebungsbogen - Lebensraumtyp
7619311 - Magerrasen am Bisinger Berg - 27619311300196

24.04.2016

Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunella vulgaris	dt. Name	Kleine Brunelle
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Prunus spinosa	dt. Name	Schlehe
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Ranunculus bulbosus	dt. Name	Knolliger Hahnenfuß
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Rosa canina	dt. Name	Echte Hundsrose
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Salvia pratensis	dt. Name	Wiesen-Salbei
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Sanguisorba minor	dt. Name	Kleiner Wiesenknopf
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Thymus pulegioides	dt. Name	Arznei-Thymian
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Trifolium campestre	dt. Name	Feld-Klee
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	
wiss. Name	Urtica dioica	dt. Name	Große Brennessel
Häufigkeit		Anzahl Individuen	
Häufigkeit BB		Wuchsfläche (m²)	
Status		Schnellerfassung	nein
Quelle	Daten MaP-Erstellung	Zus. Quelle	